



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 80000 M., die übrigen Seiten 1/4, 40000 M., 1/4 20000 M., 1/4 10000 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160000 M., 80000 M., 40000 M. und 20000 M. — Im Illustrierten Teil: Mitglieder 1/4 Seite 65000 M., 1/4 Seite 33000 M., 1/4 Seite 17000 M. Nichtmitglieder 1/4 S. 130000 M., 1/4 S. 65000 M., 1/4 S. 34000 M. Auf alle Preise 300% Zuzug.

Umschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorrausbezahl. Kleinere Anzeigen als viertelj. sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Belag: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne best. Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbeh.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 107.

Leipzig, Mittwoch den 9. Mai 1923.

90. Jahrgang.

## Freytag & Petersen Leipzig

Langestraße 30 \* Fernsprecher 26407

Berlin · Hamburg · Hannover · Köln · Stuttgart

Elisabethufer 5-6 Hopfensack 19

Sophienhaus

Haus Schwerthof

Kriegsbergstr. 26

Waren-

Zeichen



## Papiere

jeder Art für den Verlagsbuchhandel

vom Lager und in Sonderanfertigungen

## Sonderangebot!

Der  
klassische  
Gesellschaftsroman

②

# Staats- anwalt Jordan

Roman  
von

## Hans Land

46.—50. Tausend

**Das Standwerk  
für jedes gute Sortiment!**

Außer broschiert und in Halbleinen auch in  
**Ganzleinen**  
vorhanden. — Preise im Verlangzettel

**Gebrüder Enoch, Hamburg I**

Auslieferung bei R. Streller, Leipzig — Josef Rubinstein,  
Wien — Paul Altheer, Zürich

Bestellen Sie

schon jetzt:



**Jagd-  
Abreißkalender 1924**

Gj. 2,5

**Land-  
Abreißkalender 1924**

Gj. 2,5

6 Stück füllen ein Drei-, 11 Stück ein Fünfkilopaket.

**Staffelrabatt:**

bei Bezug von	1	8	15	30	Stück
Gj. netto bar	1,75	1,50	1,45	1,40	je Stück
Gemischte Sendungen beider Kalender sind zulässig.					

**Afrika-  
Abreißkalender 1924**

(G. A. Aschenborn)

Deutsche und burisch.-englische Ausgabe  
Gj. je 2,5

8 Stück füllen ein Drei-, 15 Stück ein Fünfkilopaket.

**Staffelrabatt:**

bei Bezug von	1	6	11	22	Stück
Gj. netto	1,75	1,50	1,45	1,40	je Stück
Gemischte Sendungen beider Ausgaben sind zulässig					

Grundzahlen = Schweizer Franken.

**Lieferungsbedingungen:**

Von 6 bzw. 8 Stück an erfolgt nur direkte Lieferung in  
Drei- bzw. Fünfkilopaketen. Porto und Verpackung  
besonders.

**Bedingt wird nicht geliefert.**

Einzelne nicht verkaufte Stücke werden bis 15. Dezember 1923  
zurückgenommen.

**Lieferung erfolgt sofort nach Erscheinen.**

Verlangzettel anbei.

②

**J. Neumann in Neudamm**



Nr. 107 (R. 75).

Leipzig, Mittwoch den 9. Mai 1923.

90. Jahrgang.

Des Himmelfahrtstages wegen erscheint die nächste Nummer Freitag, den 11. Mai.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Mitgliedsbeiträge betreffend.

Nachdem die Hauptversammlung des Börsenvereins vom 29. April d. J. eine neue Regelung des Mitgliedsbeitrages beschlossen hat, werden die Mitglieder gebeten, soweit sie nicht die Monatsraten bis Dezember im voraus zu zahlen wünschen, den Mitgliedsbeitrag für den Monat Mai 1923 (Grundzahl 1,5 multipliziert mit der am Zahlungstage gültigen Schlüsselzahl des Börsenvereins) auf unser Postcheckkonto 13 463 oder Bankkonto Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt umgehend zu überweisen.

Diejenigen Mitglieder, die durch ihren Kommissionär zahlen wollen, bitten wir dringend, uns hiervon sofort in Kenntnis zu setzen und ihrem Kommissionär rechtzeitig Auftrag zur Einlösung der jeweiligen Barfaktur geben zu wollen. Die Erhebung des monatlichen Mitgliedsbeitrages mittels Barfaktur erfolgt stets in der zweiten Monatshälfte mit der Schlüsselzahl, die am 15. eines jeden Monats Gültigkeit hat.

Mitglieder, die mit der Zahlung ihres monatlichen Mitgliedsbeitrages im Rückstand bleiben, haben die Einhaltung des Mitgliedsegemplars des Börsenblattes zu gewärtigen und alle durch das Mahnverfahren entstehenden Kosten zu tragen, auch haben sie die durch die erneute Postüberweisung des Börsenblattes entstehenden Postgebühren zu entrichten.

Leipzig, den 30. April 1923.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Adermann, Syndikus.

### Verein Leipziger Kommissionäre.

#### Bekanntmachung.

Der Wertindex — A 1, 4 und 5 der Mindestbedingungen unseres Vereins — beträgt ab 1. Mai 1923: 7000\*).

Leipzig, den 7. Mai 1923.

Verein Leipziger Kommissionäre.

### Vom Antiquariatshandel.

II.

(I. f. Bl. Nr. 21.)

Von den wenigen großen Verlegern, die dem Schlüsselzahlensystem noch fern stehen, oder solchen, die von der offiziellen Schlüsselzahl abspringen, um sie nach einiger Zeit doch wieder anzunehmen, abgesehen, kann man von einer allgemeinen Einführung der Börsen- und Verlegervereins-Schlüsselzahl sprechen und behaupten, daß sich diese Art der Preisfestsetzung für Verlag und Sortiment bewährt hat. Von einer solchen allgemein gültigen Regelung ist das Antiquariat noch weit entfernt, wie sich bei der Durchsicht der in den letzten drei Monaten erschienenen Antiquariatskataloge ergibt, denn in diesen sind nicht weniger als sechs

\* ) Vgl. auch die redaktionelle Notiz unter »Kleine Mitteilungen«.

verschiedene Arten der Preisfestsetzung zu beobachten. Welche Erfahrungen von den einzelnen Firmen mit ihren Systemen gemacht wurden, ist nicht bekannt, doch verdient hervorgehoben zu werden, daß eine bedeutende Firma, die lange an festen Marktpreisen festgehalten hat, nun doch zu Grundzahlen übergegangen ist.

Von sogenannten festen Papiermarktpreisen haben laut den in den letzten drei Monaten der Redaktion des Börsenblattes zugänglichen Katalogen noch zehn Firmen Gebrauch gemacht, darunter eine, wie schon erwähnt, die ihr System inzwischen geändert hat. Die angewandten Methoden, um sich vor der eingetretenen oder noch zu erwartenden Geldentwertung zu schützen, sind sehr verschieden. Die Katalogpreise sind ja oft bereits während des Druckes überholt, und so erheben drei Firmen schon bei Ausgabe des Katalogs Zuschläge, die von 50 bis 300% reichen; eine hält die Anfangspreise nur etwa zwanzig Tage aufrecht und wieder eine andere macht die Preise vom Dollar-Kurs abhängig. Bei einer Verschlechterung oder einer Besserung der Mark von 31% ab werden gestaffelte Zuschläge erhoben oder Abschläge bewilligt. Die übrigen Firmen lassen ihre Kataloge hinausgehen, ohne besonders auf zukünftige Preiserhöhungen hinzuweisen, denn es steht ihnen ja frei, bei einem späteren Katalogversand die gewohnten roten oder grünen Zettel anzubringen, mit dem Hinweis, daß sich die Preise um sowieso 100% erhöhen. Im übrigen ist das Publikum schon so weit erzogen, daß es noch bis vor kurzem gedruckte Preisverzeichnisse als freibleibende Angebote betrachtete und Preiserhöhungen als selbstverständlich hinnahm. Bevor wir uns den Katalogen mit Grundzahlen, Goldmark usw. zuwenden, muß noch die hierher gehörende Neuerung erwähnt werden, die Preise nicht mit einzudrucken, sondern auf besonderen Listen bekanntzugeben. Diese den Auktionskatalogen entlehnte Methode, soll in erster Linie beibehalten, für Inland und Ausland verschiedene Preise festzusetzen, in Form von zwei Listen, ohne daß der ausländische Kunde merkt, daß man von ihm mehr fordert. Später, bei überholten Preisen, neue Listen anzufertigen, erscheint nicht zweckmäßig. Aus dem Vorhergesagten geht wohl zur Genüge her vor, daß sich auch im Antiquariat die Festsetzung der Preise in Papiermark nicht bewährt hat. Abgesehen von dem Ärger und den Unbequemlichkeiten, brachte sie Verluste mit sich, die um so größer waren, je schneller die Geldentwertung vor sich ging.

Die Schlüsselzahl des Börsenvereins benutzen acht Firmen, von denen die meisten zu den bedeutenderen gehören. Bis zur letzten Konsequenz wird das Schlüsselzahlensystem allerdings selten durchgeführt, denn drei von den Firmen lassen die bei Ausgabe des Katalogs gültige Schlüsselzahl kurze Zeit gelten, auch wenn sie inzwischen erhöht werden sollte. Bei einem Vergleich der angesezten Grundzahlen mit den in Kriegszeiten üblichen Preisen lassen sich wohl Schwankungen nach oben oder nach unten feststellen, doch scheint man im allgemeinen mit der offiziellen Schlüsselzahl auszukommen. Nach dem Ausland berechnen zwei Firmen die doppelten Grundzahlen, eine andere hat einen besonderen Umrechnungsschlüssel festgesetzt, wonach der Aufschlag ungefähr 50% beträgt, alle übrigen liefern ohne Aufschlag.

Neben den acht Firmen mit Börsenvereins-Schlüssel gibt es vier, die eine eigene Schlüsselzahl anwenden, darunter eine, die

sie neuerdings zugunsten der Börsenvereinschlüsselzahl aufgegeben hat. Dazu kommt eine Firma, die in ihren Katalogen für kleine, wenig wertvolle Werke neben der des Börsenvereins eine eigene niedrigere Schlüsselzahl anwendet. Der Wunsch, die Preisbildung selbst in Händen zu behalten, ist wohl verständlich, denn der Moment, wo sich eine Erhöhung der Schlüsselzahl für den Verlag notwendig macht, wird nicht immer mit den Interessen des Antiquars zusammentreffen. Da aber eine Erhöhung der Schlüsselzahl im Grunde nichts anderes als die inzwischen eingetretene Geldentwertung mit ihren Folgeerscheinungen wettmachen will, so ist eigentlich kein Grund vorhanden, warum das Antiquariat nicht ebensogut die Entwertungsziffer des Verlages als seine eigene anwenden könnte. Oder ist vielleicht der Wunsch, durch eine niedrigere Schlüsselzahl die Käufer anzulocken, allein maßgebend? Für die vielen noch im Handel befindlichen Bücher ist es jedenfalls einfacher, die Grundzahl des Verlegers zur Richtschnur zu nehmen, als durch allerhand Umrechnungen eine eigene zu konstruieren. Aber auch in bezug auf andere Bücher kann doch nicht behauptet werden, daß die Schlüsselzahl des Börsenvereins fürs Antiquariat zu hoch ist. Dem stehen schon die vielen Kataloge entgegen, die noch höhere Entwertungsziffern aufweisen. Für schwer verkaufliche oder minderwertige Bücher hat es ja der Antiquar in der Hand, eine niedrige Grundzahl anzusezen.

Bevor man noch an Grundzahlen dachte, wurden im Antiquariat, zuerst in Österreich, Preise in Schweizer Franken eingeführt. Neben drei österreichischen machen nach unserer Kenntnis drei deutsche Firmen von dieser Preisfestsetzung Gebrauch. Das Festhalten an dieser Praxis läßt vermuten, daß die betreffenden Firmen gute Erfahrungen damit machen. Für wirklich wertvolle Bücher ist es vielleicht das einzige richtige, Preise in einer stabilen Währung festzusetzen, und wenn dem inländischen Käufer entgegengekommen wird, was anzunehmen ist, so ist nicht viel dagegen einzuwenden.

Mit mehreren gewichtigen Katalogen ist eine Firma vertreten, deren Katalogpreise mit dem jeweils gültigen Goldzoll ausgeduld des Deutschen Reiches zu multiplizieren sind. Dieser Aufschlag bewegt sich zurzeit\*) um 500 000%, somit sind die Katalogpreise für In- und Ausland gleichmäßig um das ungefähr fünftausendfache zu erhöhen. Hier ist also die volle Geldentwertung im Inland berücksichtigt, für das Ausland bleibt dagegen noch eine geringe Spanne, denn am Stande des Dollars oder des Schweizer Franken gemessen, ist die Entwertung noch größer, und außerdem ist selbst in den hochvalutigen Ländern seit 1914 eine Geldentwertung eingetreten. Da es sich im vorliegenden Falle meist um kostbare oder nicht häufig vorkommende Bücher handelt, erscheinen etwas höhere Preise nicht unberechtigt. Eine Bemerkung in den Katalogen läßt außerdem darauf schließen, daß in Einzelfällen dem deutschen Käufer entgegengekommen wird.

Als letzter Fall ist eine Firma zu erwähnen, deren Preise nach dem Goldankaufspreis der Reichsbank zu berechnen sind. Es ergibt sich also augenblicklich\*) für das Inland eine 4250fache Erhöhung, doch sind die Grundzahlen sehr niedrig angesetzt, sodaß sich sehr annehmbare Preise ergeben. Für das hochvalutige Ausland gilt die Friedensparität, für das mittelvalutige eine entsprechend höhere Umrechnung.

Vorstehende Zusammenstellung zeigt, daß die überwiegende Mehrheit der Antiquare von den hohen Papiermarkziffern, die nicht nur beim Käufer Verwirrung anrichten, abgekommen ist. Es dürfte auch kaum einem Antiquar noch möglich sein, den Wert irgendeines Buches festzusetzen, ohne sich den Friedenspreis ins Gedächtnis zurückzurufen, und ihn mit irgendeiner Entwertungsziffer zu multiplizieren. Diese kann natürlich für den einzelnen Fall sehr verschieden sein, aber der Antiquar wird doch immer mehr den Weltmarktpreis im Auge behalten müssen, wenn er sich nicht selbst schädigen will.

Unter den vielen neuen Antiquariatskatalogen befinden sich einige von besonderer Bedeutung. Gleich der erste zu erwähnende Katalog 690 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.: Bucheinbände, vereinigt kostbarkeiten, wie man sie in so großer Anzahl kaum noch im Handel vermutet. Fast hun-

dert französische und belgische, dreißig englische, hundertfünfzig deutsche, niederländische und schweizer und ungefähr fünfzig italienische, spanische und griechische Buchbindarbeiten aus dem 14. bis 19. Jahrhundert sind in dem verschwenderisch mit Tafeln geschmückten Katalog in Groß-Oktav-Format sorgfältig beschrieben. Unter den Besitzern befinden sich die berühmtesten Büchersammler vergangener Jahrhunderte, darunter viele Kaiser, Könige und andere geckte Häupter, deren Namen alphabetisch in einem Register zusammengestellt sind. Außer diesem Verzeichnis der Besitzer erleichtern ferner ein Verzeichnis der Buchbinden und Stempelschneider, der Ortsnamen der Buchbindewerstätten und ein alphabetisches Verzeichnis der Titel den Gebrauch des Katalogs. Von der gleichen Firma sind noch Katalog 684: Jagd und Sport (1741 Nrn.), 685: Romanica IV: Spanisch, Portugiesisch, Baschkir usw. (1329 Nrn.) und 686: Genealogie und Heraldik (853 Nrn.) erschienen.

Die Firma Eduard Behrer's Nachfolger in Wien versandte soeben ihren äußerst reichhaltigen Katalog 81: Bibliotheca geographica et astronomica (3424 Nrn.), enthaltend die Bibliotheken von Dr. C. Neumayer, J. Steindachner und Dr. L. Weinek. Katalog 393 von Rudolf Geerting in Basel enthält deutsche Literatur, darunter eine bemerkenswerte Goethe-Sammlung, Porträts und Autographen (2208 Nrn.). In der Abteilung Goethe und sein Kreis befindet sich ein interessanter Brief Schillers an Göschken, worin er sich mit dem Manuskript zu Romaus Neffen beschäftigt, das Schiller aus Petersburg entliehen hatte und für dessen Übersetzung er Goethe vorschlägt. Der vierseitige Brief vom 21. April 1804 kostet 800 Fr. Ebenfalls zu der Abteilung Goethe gehört ein Exemplar des Journals des Luxus und der Moden, Jahrgang 1–18, das mit 3000 Fr. angezeigt ist. Die fast unauffindbar gewordene erste Ausgabe der Neuen Gedichte von Gottfried Keller, Braunschweig, Fr. Bielweg & Sohn, ist mit 300 Fr. angezeigt. Der reichhaltige Katalog ist mit fünf schönen Tafeln geschmückt und erfreut durch hübsche Ausstattung.

Von Gilhofer & Ranschburg in Wien liegen fünf Kataloge vor, davon zwei besonders wertvolle, was auch in dem kaum noch zu übertreffenden Ausstattung zum Ausdruck kommt. Katalog 153 (1237 Nrn.) enthält Autographen des 13. bis 20. Jahrhunderts von Dichtern, Musikern, Fürstlichkeiten, Feldherren, Kirchenfürsten usw., Katalog 155 (1770 Nrn.) Musik-Literatur und praktische Musik aus alter und neuer Zeit, Katalog 156 (1116 Nrn.) Literatur über Sport und Spiele. Dubletten der früheren Hofbibliothek in Wien und die Bibliothek der Grafen Inzaghi verzeichnet Katalog 157 mit 1189 Nummern. Insulabücher, alte und neuere illustrierte Bücher, Kunst und Kunstsze Werke, Bibliographie, Geographie, Geschichte, Sprachwissenschaft, Medizin und Naturwissenschaften bilden den Inhalt des 196 Seiten starken, mit vielen Abbildungen und Tafeln geschmückten Katalogs. Einige der Bücher stammen aus der früheren Privatbibliothek des Kaisers Franz I. und zeichnen sich durch besonders kostbare Ausstattung aus, so z. B. ein Exemplar der Description de l'Egypte, die auf Befehl Napoleons I. auf Staatskosten gedruckt wurde, 9 Bände Text und 10 Bände Tafeln auf Velinpapier und in Ganzleder gebunden. Das Exemplar kostet 4000 Schweizer Franken. Durch gleich kostbaren Inhalt und Ausstattung zeichnet sich Katalog 158 aus, der Original-Graphik des 15. bis 19. Jahrhunderts enthält. Unter den älteren Meistern ist besonders Dürer mit einer imponierenden Anzahl von Hauptblättern vertreten, daneben Schongauer, H. S. Beham, Rembrandt u. a. In zweiter Linie liegt das Schwergewicht des Kataloges auf Blättern französischer und englischer Künstler des 18. Jahrhunderts, worunter sich viele Harbststücke befinden. Auf zweihunddreißig Tafeln sind fünfzig Blätter des Kataloges hervorragend reproduziert, sodaß er weit über seinen eigentlichen Zweck hinaus Bedeutung gewinnt.

Das sprachwissenschaftliche Antiquariat ist durch zwei Kataloge der Firma Otto Harrassowitz in Leipzig vertreten: Katalog 393: Ostasien (917 Nrn.) und Katalog 394: Spanien und Portugal (670 Nrn.).

Mit staunenerregender Regelmäßigkeit gibt die Firma Karl W. Hiersemann in Leipzig monatlich einen bis zwei Kataloge heraus, alle gleich wichtig und wertvoll. Die Reihe wird

\*) Bei Niederschrift des Artikels vor einigen Wochen! Ned.

mit Katalog 516 (1245 Nrn.) eröffnet, der u. a. die Bibliothek von Professor H. Semper in Innsbruck enthält und besonders reich an graphischer und orientalischer Kunst ist. Über den Inhalt orientiert ein Künstlerindex; zehn Tafeln geben einige kostbare Seiten wieder. Eine Überraschung bietet Katalog 517: Infotabellen und Drucke des 16. Jahrhunderts. Der Inhalt deckt sich fast ganz mit dem erst vor einigen Monaten erschienenen Katalog 513: Renaissance-Drucke, doch ist er noch bedeutend reichhaltiger (488 gegen 373 Nrn.) und verzeichnet nur wenige Nummern, die schon dort vorkommen. Einige besonders kostbare Drucke aufzuzählen, verbietet leider der Platz. Der hervorragend schön gedruckte Katalog ist mit mehreren Abbildungen geschmückt und enthält auch ein Titel- und Druckerregister. Der deutschen Geschichte ist Katalog 518 mit 1096 Nrn. gewidmet, darunter viel handschriftliches. Den Orient unter Einschluß seiner Kunst behandelt Katalog 519 (819 Nrn.). Neben chinesischen und japanischen Originalmalereien enthält er eine große Anzahl japanischer Farbenholzschnitte, wovon mehrere auf zwölf Tafeln reproduziert sind. Katalog 520 (730 Nrn.) enthält Literatur über Afrika, Australien und die Polarländer.

Das Großantiquariat des Verlags Josef Kösel & Friedrich Pustet K.-G. in München gibt seit kurzem Mitteilungen heraus, in deren dritter Nummer u. a. siebzig Werke der Predigt-Literatur des 15. und angehenden 16. Jahrhunderts angezeigt werden. Die literarhistorische und bibliographische Beschreibung stammt von Verlagsdirektor Dr. E. A. Stahl, der sich schon durch sein Werk: Die Legende des heil. Niesen Christophorus in der Graphik des 15. und 16. Jahrhunderts, einen guten Namen gemacht hat. Von den »Neuerwerbungen« von A. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig sind wieder etwa zwanzig Hefte erschienen, die den verschiedensten Gebieten gewidmet sind.

Von der Firma Edmund Meyer in Berlin ist Katalog 54 erschienen, der Neuerwerbungen, besonders Luxusdrucke und Erstausgaben der Moderne enthält. Friedrich Meyer's Buchhandlung in Leipzig verzeichnet in ihrem hübsch gedruckten und illustrierten Katalog 177 (1773 Nrn.) deutsche Sprache und Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart und Illustrierte Bücher. Die Firma Wolf Müller in Berlin zeigt in ihrem 8. Katalog seltener und wertvoller Bücher neben neuen auch viele vergriffene Werke besonders über Kunst und Kunstgewerbe an. Das gleiche Gebiet behandeln das 1. Heft 1923 der Mitteilungen vom Büchermarkt und aus dem Antiquariat Ludwig Röhrscheid in Bonn und die regelmäßig erscheinenden Antiquariats-Anzeigen der Firma C. J. Schulz & Co. in Plauen.

Ein ganz gewaltiges Material zur Geschichte der Medizin enthält Katalog 7 von Dr. Ignaz Schwarz in Wien. Der 4203 Nummern umfassende Katalog zerfällt in die Abteilungen Geschichte der Medizin, alte Medizin und medizinische Iconographie, von denen jede wieder bis in die feinsten Unterabteilungen, die erste z. B. in 33, gegliedert ist. Als Einleitung enthält das Verzeichnis einen Vortrag von Dr. Ignaz Schwarz: Johannes Kirchheimer. Ein ärztliches Charakterbild aus dem mittelalterlichen Wien. Bücher über Österreich, Wien und deutsche Literatur enthält der hübsch gedruckte Anzeiger Nr. 6 (1750 Nrn.) der Seidel'schen Buchhandlung in Wien. Reichen Inhalt und schöne Ausstattung weisen die Mitteilungen aus dem Antiquariat Speyer & Peters in Berlin auf. Das uns verpätet zugegangene Novemberheft enthält deutsche Literatur, alte Medizin und Naturwissenschaften, alte Drucke, Bibliographie usw. Die reichen Inhaltsangaben und bibliographischen Hinweise machen auch diese Hefte zu einer interessanten Lektüre. Neben ihren Katalogen gibt seit neuester Zeit auch die Firma v. Zahn & Jaensch in Dresden Mitteilungen über Neuerwerbungen unter dem Titel Dresdner Bücherfreund heraus, deren 2. Heft Sagonica (783 Nrn.) enthält.

Obwohl nicht zu den Antiquariatskatalogen gehörend, verdient doch ein kleines Heftchen Beachtung, das Martin Breslauer zum 25jährigen Jubiläum seiner Firma verschickt hat. Er nennt es Bericht über mein Antiquariat und hat es in 1000 Exemplaren von der Officina Serpentis drucken lassen. Der Bericht, schon

früher in Katalogen abgedruckt, zählt kurz alle die reichen und wertvollen Bibliotheken auf, die von Martin Breslauer angekauft, geschlossen weiterverkauft, versteigert oder abgeschäfft wurden. Das Heftchen, das in erster Linie durch Namen wie A. Bill, E. Grisebach, Erich Schmidt, Faber, Lennartz, Schüddelkopf, Ida Schoeller u. a. der Empfehlung der Firma dienen soll, wird als schöner Druck manchen Freund finden.

Unter den Versteigerungen dieses Frühjahrs nimmt alte und neuere Graphik einen bedeutenden Platz ein. Blätter aus dem 15. bis 20. Jahrhundert vereinigt der Katalog 104 (1466 Nrn.) von Ammler & Ruthardt in Berlin, die vom 15. bis 17. Mai versteigert werden. Unter den vielen kostbaren Blättern verdient auch das fast vollständige Werk von J. J. de Boissieu Erwähnung. Am Schluß des Kataloges befindet sich eine sehr reiche Zusammenstellung von Künstlerlexika und Deubre-Katalogen, die jedem Sammler sehr willkommen sein wird. Ein großer Katalog in gewohnter prächtiger Ausstattung verzeichnet eine Kupferstichsammlung aus altem Leipziger Privatbesitz, die am 2. bis 5. Mai bei C. G. Voerner in Leipzig zur Versteigerung kam. Die hervorragende Sammlung umfaßte Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte aus dem 15. bis 19. Jahrhundert mit 1753 Nrn. Eine bedeutende Versteigerung neuerer Graphik fand am 10. bis 12. April bei Paul Graupe in Berlin statt. Der 1456 Nrn. umfassende Katalog enthielt neben einigen Blättern des 18. Jahrhunderts besonders solche des 19. und 20. Jahrhunderts unter Betonung der modernen Kunst. Noch in den Winter reicht die 24. Kunstauctiun von Hollstein & Puppel in Berlin zurück, die am 26. bis 28. Februar stattfand und Graphik und Handzeichnungen des 18. und 19. Jahrhunderts und illustrierte Bücher umfaßte. Georg Friedrich Schmidt und D. Chodowiecki waren besonders gut vertreten. Graphik und Handzeichnungen des 15. bis 18. Jahrhunderts umfaßte die 25. Kunstauctiun der gleichen Firma, die am 7. bis 9. Mai stattfand. Der reich illustrierte Katalog enthält 2128 Nrn., die sich auf über 400 Künstler verteilen, und bildet somit ein kleines Repertorium zur Kunstgeschichte. Am 22. bis 24. März wurden bei Dr. Ignaz Schwarz in Wien Kupferstiche und Holzschnitte alter Meister, französische und englische Porträts und Schabkunstblätter, Schweizer Ansichten und Musikerporträts versteigert.

Die Versteigerung am 14. April bei S. Martin Fraenkel in Berlin, die dem Werk Gerhart Hauptmanns gewidmet war, gestaltete sich zu einer unerwarteten Sensation. Nämlich die im Katalog enthaltenen Briefe und Karten Hauptmanns an Otto Brahm konnten nicht versteigert werden, da am Tage der Auktion der Rechtsvertreter Hauptmanns vom Landgericht III eine vorläufige Verfügung erwirkte, die das Versteigern dieser Korrespondenz untersagte. Der Fall wird natürlich noch ein juristisches Nachspiel haben, denn das bestehende Gesetz bietet keine Handhabe zur Unterdrückung des Handels mit Autographen noch lebender Autoren. Wenn auch Gerhart Hauptmann-Autographen ziemlich selten sind, so ist doch schon eine ganze Anzahl öffentlich verkauft worden, und ein Einspruch wurde bisher nicht erhoben. Von den Glanzstücken des Kataloges brachte die erste Gesamtausgabe 1906, 6 Bände in Ganzpergament, 460 000 M., das Prometheusloos die außerordentlich hohe Summe von 410 000 M., wogegen das viel seltener bunte Buch, von dem allerdings in letzter Zeit einige Exemplare aufgetaucht sind, nur 200 000 M. erzielte. Die Versunkene Glocke, die seltenste Erstausgabe von Hauptmanns Dramen, stieg auf 310 000 M. Der kleine Katalog bildet einen wertvollen Beitrag zur Hauptmann-Bibliographie (vgl. auch Bbl. Nr. 102, S. 634 u. 635).

Sehr hohe Preise wurden auch am 9. April auf der 25. Auktion von Paul Graupe in Berlin: Illustrierte und seltene Bücher aus sechs Jahrhunderten erzielt. Für die Kosmographie des Ptolemäus, Rom 1490, mit 27 Karten in Kupferstich, gewaschenes Exemplar in modernem Einband, wurden zehn Millionen gezahlt; eine spanische Infotabel: Villena, los doce trabajos de Ereules, Burgos 1499, erzielte neun Millionen. Die Kehler Oktav-Ausgabe des Voltaire, 70 Bände mit 93 Kupfern von Moreau, in schönen Kalblederbänden der Zeit, fand einen Käufer für zwanzig Millionen. Der Schätzungspreis bei einem Dollarstande von 8000 betrug 1.5 Million. Eine rheinische Schloss-

bibliothek nebst anderen Beiträgen, enthaltend Illustrationen, Holzschnitt- und Kupferstichwerke, deutsche Literatur, Geschichte u. a., wurde am 1. bis 5. Mai bei M. Lempertz in Bonn versteigert. Der 3017 Nummern umfassende Katalog birgt viel Interessantes und Seltenes.

Ein bedeutendes Interesse ruft schon jetzt die Versteigerung der Bibliothek Ernst Magnus hervor, die am 14. bis 18. Mai bei Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. stattfinden wird. Deutsche Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts, darunter besonders große Goethe-, Schiller- und Heine-Sammlungen, verzeichnet der 2104 Nummern enthaltende Katalog mit peinlicher Genauigkeit und reichen bibliographischen Anmerkungen. Karl Böttcher schickt dem Katalog einleitende Worte voraus und hebt einige der kostbarsten her vor, von denen wir aus der Abteilung Goethe wenigstens folgende erwähnen möchten: Des Herrn Göthe sämtliche Werke, Biel 1775; Goethens Schriften, 4 Bände, Hamburg 1775—79; Brief des Pastors, Egmont, Götter Helden und Wieland, Götz von Berlichingen, Die Leiden des jungen Werthers, Das Römische Karneval, Lustspiele nach Plautus und viele andere Erstausgaben. Neben den Gesamt- und Einzelausgaben weist die Abteilung Goethe noch folgende größere Unterabteilungen auf: Goethe als Mitarbeiter, Herausgeber und Kritiker, Goethe und die Freimaurerei, Goethes persönliche Beziehungen, Veröffentlichungen zu Festen und Feiern und allgemeine Goethe-Literatur. Ebenso bedeutend ist die Schiller-Sammlung, die u. a. die Anthologie, die erste Ausgabe der Räuber, den Venuswagen, das Würtembergische Repertorium und die Abhandlung: Versuch über den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen mit seiner geistigen enthält. Nicht minder wichtig sind die Abteilungen Lessing, Kleist und Heine. Hervorgehoben mag noch werden, daß viele der Bände, die nicht in guten Einbänden der Zeit vorhanden sind, bei W. Collin gebunden wurden. Auf das Ergebnis der Auktion darf man gespannt sein, wenn man sich die Preise vor Augen hält, die kürzlich bei Henrici für Erstausgaben deutscher Klassiker gezahlt wurden.

W. Schramm

übersichtlich bebilderten Auswahl-Katalogs sind mit Nachbildungen einer Reihe Bierfarbendrucke geschmückt. Gerda Luisa Schmidt lieferte Scherenschnitte voll Humor und Liebreiz. Den Schluss bilden künstlerische Wand-Sprüche, deren farbenprächtige Entwürfe von Leipziger Künstlern geschaffen wurden.

E. J. Sch.

**F. H. Ehmcke:** Wahrzeichen — Warenzeichen. Mit 267 Abbildungen. Leipzig: Der Neue Geist Verlag Dr. Peter Reinhold 1921. 40 S. 4°. Pbd. Ladenpreis 6000.— Mk.

Dieses, Josef Feinhals, »dem Kölner Kaufherrn und Förderer der Künste«, gewidmete Buch ist ein echtes Ehmcke-Buch. Kaum wohl jemand war mehr geeignet, eine solche Übersicht und Zusammenstellung zu geben wie er, dem wir auf diesem Gebiete soviel Muster-Gültiges verdanken. Es ist neben dem historischen Teil vor allem der Abschnitt II: Heutiges und Eigene, der besonders reich mit Abbildungen geschmückt ist, von besonderer Bedeutung und besonderem Reiz. Zeigt er doch, welch großen Reichtum die letzten Jahre auf dem Gebiete des Warenzeichens gebracht haben, einen Reichtum, der in künstlerischer Beziehung selbst für den Kenner solcher Dinge manches Überraschende bringt. Das Buch selbst ist in Druck und Papierausstattung vorbildlich und wird so leicht nicht übertroffen werden können. Buchhändler und Buchdrucker werden in ihm für ihre Signete viel Anregung finden.

Albert Schramm.

### Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei, Leipzig.

Nr 22 (April 1923.)

(21 siehe Vbl. 1923, Nr 82.)

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bücherei eingelaufenen Nummer, welche nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bücherei beigefügt.

Wünsche um Versendung von Abzügen dieser Liste werden berücksichtigt.

Amtliches Adressbuch f. Industrie und Handel von Bayern. Hrsg. von d. Handelskammer München. 406, 387, 112 S. 4° Siegen: Montanus-Verl. (ZB 12 691.)

Adressbuch des Kreises Olpe, umfassend d. Städte Attendorn und Olpe u. d. Ämter Attendorn, Bilstein, Drolshagen . . . Ausg. (1:) 1922. XVIII, 274, 35 S. 8° Siegen: Montanus-Verl. (ZB 12 694.)

Militärische Aufgaben Sammlung. Jg. 1: 1922. 109 S. 8° Berlin-Charlottenburg: Verl. »Offene Worte«. Gz. M 1.75. (ZA 4603.)

Blätter für Frauenseelsorge. N. F. d. »Jungfrauenvereins« (Jg. 13), »Mütterverein« (Jg. 8). Hrsg. vom Zentralverband d. kath. Jungfrauenvereinigungen Deutschlands u. von d. Arbeitsgemeinschaft d. Müttervereine. Jg. 1: 1923, Nr. 1. 24 S. 8° Bochum: Verbandsverl. weiblicher Vereine G. m. b. H. (8× jährl.) (ZA 4607.)

Hellerauer Blätter für Rhythmus und Erziehung. Hrsg. von Lehrern u. Schülern d. Schule Hellerau. Schriftl.: (Ernst) Ferdinand-Freund, Hellerau-Dresden. Hg. [1:] 1923. H. 3/4. (März.) S. 58—79. 8° Hellerau b. Dresden: Schule Hellerau A. G. (ZA 4711.)

Der hanseatische Bucherboote. Altes u. neues aus deutschem Schrifttum. Mitteilungsblatt d. Deutschen Hausbücherei, Ankündigungsbuch u. Bücherei-Nachrichten d. Buchh. d. Hanseatischen Verlags-Anstalt, Hamburg. (Jg. 1:) 1923, Nr 1/2. 8 S. 8° Hamburg 96, Holstenwall 4: Hanseatische Verl.-Anst. Halbj. M 300.— (ZA 4560.)

Christentum und Wirklichkeit. Evangelisches Monatsblatt . . . Jg. 1: 1923, Nr 1. (April.) 16 S. 4° Nürnberg, Ebnergasse 10: Buchh. d. Vereins f. Innere Mission in Rom. Monat. M 200.— (Monatl.) (ZB 122 664.)

Correspondence for novelties. Newspaper service for practical novelties and inventions of home and abroad. Jg. 1: 1923, Nr 1. (Febr.) 2 S. 2° Berlin W 35, Potsdamer Str. 27 a: Deutscher Wirtschaftsdienst. (ZC 5233.)

[Russ.] Russkij Ekonomist. »Der russische Ökonomist«. Wochenschrift. Jg. [1:] 1922/23. Nr 1. 31 S. 4° Berlin-Charlottenburg: Verl. »Der Russische Ökonomist«. (Wöchentl.) (ZB 12 718.)

Die Höhnerichsprüfung. Jg. 1: 1922. 36 S. 8° Berlin-Charlottenburg: Verl. »Offene Worte«. Gz. M — 80. (ZA 4605.)

Gerechtigkeit. Zeitschrift d. Brüder. Jg. [1:] 1923, Nr 1. 8 S. 4° Lauenburg (Elbe): Verl. Bühnerstube am Philosophenberg. (ZB 12 656.)

### Voigtländers Künstlersteinzeichnungen. Auswahl-Katalog. Mit 179 Abbildungen. (Neue Ausgabe 1923.) Leipzig, R. Voigtländer's Verlag. (64 S.) 12,5 × 16 cm. Grundzahl 0,25 mal Schl. zz. 1300.

Um wirkliche volkstümliche Kunst in Schule und Haus zu pflegen, gibt die Firma R. Voigtländer's Verlag in Leipzig seit Jahren hochwertige Künstlersteinzeichnungen (mehrfarbige Original-Lithographien) heraus, die als den Originalgemälden völlig gleichzuerreichende Kunstwerke anzusprechen sind, da Künstlerhand Umrisse und Farben unmittelbar auf den Stein bringt, und hierbei hat der Künstler allein, »sonst niemand Gewalt über sein Werk«. Da das bekannte Voigtländersche »Handbüchlein des künstlerischen Wandschmucks« mit seinen gegen fünfhundert meist farbigen Abbildungen infolge seiner schwierigen Herstellung nur noch zu höherem Preis (Grundzahl 1.— mal Schl. zz. 1300) abgegeben werden kann, ist jetzt die Herausgabe eines ansprechenden Auswahl-Katalogs erfolgt, der so recht geeignet ist, als billiges Anschauungs- und Werbemittel die hochwertigen Künstler-Steinzeichnungen zu verbreiten nach dem bekannten Goethe-Wort, daß in der Kunst das Beste gut genug ist.

179 Bilder enthält das vorliegende Verzeichnis von Voigtländer's Künstlersteinzeichnungen in gut gelungenen einfarbigen verkleinerten Wiedergaben, die dem Beschauer die Schönheiten der farbenprächtigen Bilder andeuten. Die Reihenfolge ist nach der abecedischen Anordnung der Künstlernamen durchgeführt, wobei außer dem Bildtitel die Verlagsnummer und die tatsächliche Bildgröße, nicht das Papiersformat, in Zentimetern genannt sind. Von den etwa sechzig Künstlern, die das reichhaltige Verzeichnis aufzählt, ist eine ganze Anzahl mehrfach vertreten, z. B. Gertrud Gaspari mit ihren entzückenden Kinderbildern, oder H. N. Schulze mit den prächtig wiedergegebenen Nachbildungen von Burgruinen und stolzen Schlössern. Berta Weite bietet neben Landschaften farbenfrohe Blumenstillleben, während Hans von Vollmann u. a. mit mehreren gut gelungenen Landschaften vertreten ist. Es würde zu weit führen, alle Künstler aufzuzählen. Bei flüchtigem Durchblättern jedoch stoßen wir auf verschiedene Namen von Rang und Klang, wie z. B. H. Prenzel, Gustav Kampmann, Karl Biese, H. Pehet, M. Schießl, W. Strich-Chapell, Hermann Grädl und viele andere Meister. Die letzten sechs Seiten des

- H**andelsadresbuch der Stadt Dortmund. Ausg. (1:) 1922. Gebr. Payn. 8° Siegen: Montanus-Verl. (ZA 4611.)
- H**andels- und Gewerbe-Adressbuch von Oberösterreich. Aufl. 1: (1923). VIII, 390, 16 S. 4° Wien III, Steingasse 32: Druck- u. Verlags-Gesäft «Gutenberg». Kr. 96 000.—. (ZB 12 657.)
- K**orrespondenz für Neuheiten. Correspondence for novelties. Zeitungsdienst für praktisch verwertbare Neuheiten. Jg. [1:] 1923, Nr. 1. (März) 2 S. 2° Berlin W 35, Potsdamer Str. 27a: Deutscher Wirtschaftsdienst. (ZC 5232.)
- L**enkotheca. Ein Jahrbuch. [Jg. 1: 1923.] 186 S. 4° Berlin-Lichtenfelde: Edwin Nunge. Gz. M 750. (ZA 4555.)
- M**itteilungen des Deutschen Instituts für Ausländer an der Universität Berlin. Jg. [1:] 1923, Nr. 1. (Febr.) 7 S. 4° Berlin W 30, Heilbronner Str. 24: Eichen-Verl. Nr. M 100.—. (2× monatl.) (ZB 12 663.)
- M**itteilungen des Instituts f. Kraftfahrwesen an der Sächs. Techn. Hochschule Dresden. Sammelbd 1: 1923. 84 S. 4° Berlin, Linkstr. 38: Klausing & Co. M 10 000.—. (Zwanglos.) (ZB 12 712.)
- S**ozialstatistische Mitteilungen. Hrsg. vom Eidgenöss. Arbeitsamt. Informations de statistique sociale . . . Jg. 1: 1923, H. 1. 25 S. 4° Bern: Eidgenössisches Arbeitsamt. (ZB 12 701.)
- M**itteilungen der Vereinigung für deutschen Werbemarkt. Jg. 1: 1923/24. Nr. 2. (April.) (3 Bl.) 4° Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verl. [Heftographisch vervielfältigt.] (ZB 12 709.)
- M**itteilungen aus der Versuchsanstalt der Deutsch-Lugemburgischen Bergwerks- und Hütten-Actiengesellschaft — Abt. Dortmund Union, Dortmund. Jg. [1:] 1922, Nr. 1. 40 S. 4° Dortmund: Werksdruckerei d. Dortmunder Union. M 2000.—. (Zwanglos) (ZB 12 633.)
- M**utter und Kind. Hrsg. von d. Deutschen Vereinigung f. Säuglings- und Kleinkinderschutz . . . Ausg. A und B. Jg. 1: 1923, Nr 1/2. (Jan./Febr.) 8 S. 4° Osterwieck a. d.: Elwin Staudte. Halbj. M 650.—. (ZB 12 703.)
- N**ordfriesland. Beiträge zum volklichen Aufbau. Jg. 1: 1922, H. 1. 48 S. 4° Kiel: Schleswig-Holsteinische Verl.-Anst. Wilh. Handorf. H. M 840.—. (6× jährl.) (ZB 12 630.)
- N**ovelty extracts for every branch of industry and commerce. Bollettino delle novità. Bulletin des hautes nouveautés en tous genres, inventions récentes et nouveaux produits industriels. Servicio especial de novedades para fomentar la venta de novedades de todos los ramos industriales en el país y el extranjero. Vol. 1: 1923, Nr 1. (Febr.) 4 S. 2° Berlin W 35, Potsdamer Str. 27 a: Deutscher Wirtschaftsdienst. (ZC 5234.)
- D**ie Offizieranwärterprüfung. (Aufgaben und Lösungen.) Jg. 1: 1922. 24 S. 8° Charlottenburg: Verl. «Offene Worte». Gz. M 80.—. (ZA 4606.)
- D**ie Offizierprüfung. Jg. 1: 1922. 119 S. 8° Berlin u. Charlottenburg: Verl. «Offene Worte». Gz. M 2.—. (ZA 4604.)
- L**andwirtschaftsverband Ostpreußen. Ausg. A. Jg. 1: 1923, Nr 12. (März) 2 Bl. 4° Königsberg, Pr. Schönstr. 4: Landwirtschaftsverband Ostpreußen. (Wöchentl.) (ZC 5239.)
- R**eichskalender für das Jahr . . . [Jg. 1:] 1923. 76 S. 8° Berlin: Otto Stollberg, Verl. f. Politik u. Wirtschaft. Gz. —, 20. (ZB 12 668.)
- I**nternationale graphische Revue. Beil. zu: «Graphischer Block». Jg. [1:] 1923, Nr. 1. (Febr.) 4 S. 4° Berlin: Paul Herzog. (ZB 7978.)
- I**nternationale Rundschau der Arbeit. Monatsschrift hrsg. vom Internationalen Arbeitsamt. Amt Berlin. Jg. 1: 1923, H. 1. (Jan.) 72, XXXI S. 8° Berlin C. 19, Gertraudenstr. 18: Jurist. Verlagsbuchh. Dr. Hans Preiß in Komm. H. Gz. M —, 50. (ZA 4557.)
- R**undschau für Literatur und Kunst. Kritische Rundschau der »Vereinigung f. deutschen Werbemarkt«. (Vorläufige Ausg. als Manuskriptdruck f. Mitglieder u. Freunde.) Jg. 1: 1923/24, Nr. 1. (April.) 6 Bl. 4° Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verl. [Heftographisch vervielfältigt.] (Wöchentl.) (ZB 12 710.)
- S**chöpfung. Ein Buch f. religiöse Ausdruckskunst. Bd 1: 1923. VIII, 181 S. 4° Berlin: Furtach-Verl. Gz. 32.—. (ZB 12 717.)
- B**DR-Handbuch der Reklame. Im Austr. d. Verbandes deutscher Reklamefachleute, F. V. Berlin. Jg. (1:) 1923. 438 S. 8° Berlin-Leipzig: Branden & Lang in Komm. Gz. M 3.—. (ZA 4608.)
- V**erhandlungen des Reichseisenbahnrats im Jahre . . . Hrsg. vom Reichsverkehrsministerium. [Jg. 1:] 1922, H. 1. VII, 173 S. 8° München u. Berlin: Oldenbourg. Gz. M 3.—. (ZB 12 714.)
- V**erzeichnis d. homöopathischen und biochemischen Ärzte Deutschlands. Ausg. 1: 1923. 16 S. 8° Leipzig: Verl. Dr. Willmar Schwabe. Gz. M —, 15. (ZA 4706.)
- D**er Weg zur Heimat. Monatsblatt f. Wanderer zur Gottesstadt, die es sind und die es werden wollen. Jg. 1: 1923, Nr 2. (März) 2 Bl. 8° Bamberg: Chr. Schriftenvertrieb, Depot der »Kettnermission« J. Maier. Nr. M 15.—. (Monatl.) (ZA 4613.)
- R**heinisch-westfälische Wirtschaftszeitung. Offizielles Organ der Kölner Messe. Jg. 1: 1923, Nr 3. (Febr.) 10 S. 2° Köln: Meßamt, Verlagsabteilung. (2× monatl.) (ZC 5228.)
- D**as Goldene Zeitalter. Eine Zeitschrift gegründet auf Tatsache, Hoffnung u. Überzeugung. Jg. 1: 1923, Nr 1. (April.) 15 S. 4° Barmen, Unterbörner Str. 76: Das Goldene Zeitalter, Nr. M 200.—. (2× monatl.) (ZB 12 700.)

### Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels.

Ablkürzungen: **G** = Mitglied des B.-B. u. eines anerkannten Vereins. — **\*** = Mitglied nur d. B.-B. — **⇒** = Fernsprecher. — **TA:** = Telegrammadresse. — **G** = Bankkonto. — **PF** = Postcheckkonto. — **†** = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — **B:** = Büchsenblatt. — **H:** = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benützten Zeitung). — **Dir.** = Direkte Mitteilung.

30. April — 5. Mai 1923.

Vorhergehende Liste 1923, Nr. 102.

Allgemeine Buchhandlung Herrenrath, vorm. Hoste, Gent (Belgien), hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

**G**ergmann, J. J., München. Der Profur. Ludw. Kling ist 27./IV. 1923 im 59. Lebensj. verstorben. [B. 101.]

Breitling, Robert, Ehingen (Neckar), hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

**B**remer's Buchh. (W. Bem [h]), Stralsund, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [B. 101.]

**P**rußisch, Paul & Walter, Polkwitz (Kr. Glogau). Buchdr., Buch- u. Pap. Gegr. 1882. (⇒ 27. — TA: Stadtblatt Polkwitz. — G Städt. Sparkasse, Polkwitz. — PF Breslau 7596.) Vermittelt Anzeigen u. Rezensionsstücke für die hiesige Lokalpresse. Beträge über 100 Ml. senden wir nach Empfang der Sendung direkt ein. Nachnahmesendungen verbieten. Empfehlen uns zur Übernahme von Kleinvertretungen. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]

**D**amm, Franz, Weilburg, Hindenburgstr. 7. Musik- u. Instrumh. Gegr. 22/VII. 1919. (⇒ 419. — G Nassauische Landesbank; Vereinsbank, Weilburg. — PF Frankfurt [M.] 31 263.) Leipziger Komm.: a. w. Hug & Co. [Dir.]

**PD**auchenberg, Joh., München, Adalbertstr. 25. Buchh. u. Antiq. Gegr. 1913. (⇒ 31 675. — PF 36 354.) Inh.: **⊕** Johann Dauchenberg. w. Verfehrt nicht über Leipzig. [Dir.]

**D**eutsche Kunstu. Verlagsanstalt G. m. b. H., Düsseldorf 55, Elisabethstr. 8. Gegr. 10/II. 1921. (⇒ 5620. — G Commerz u. Privat-Bank, Düsseldorf; Darmstädter u. Nationalbank, Düsseldorf. — PF Köln 79 053.) Geschäftsf.: Wilh. Wallmichrath. Leipziger Komm.; at. w. Brodhaus. [Dir.]

**E**ditorial «La Mujer Espanola», Barcelona, verlegte den Sitz der Firma nach Madrid, Apartado 9023. G jetzt: Banco Germanico de la America del Sur. [Dir.]

**B**ränden & Lang, G. m. b. H., Berlin. Das Zweiggeschäft in Cassel wurde aufgehoben. [H. 21/IV. 1923.]

**D**ie Gundgrube Buchvertrieb G. m. b. H., Leipzig, Seeburgstr. 100. Buchvertrieb u. Großantiqu. Gegr. 2/II. 1923. (⇒ 21 513. — G Adler, Vesputat & Co., Leipzig. — PF Leipzig 1729 [d.h. H. G. Wallmann]; Berlin 3577.) Zweigniederlass.: Berlin - SW 11, Königgrätzerstr. 99. (⇒ Kurfürst 6100.) Geschäftsf.: Georg Aesche. Prokur.: Ernst Hildebrandt. Leipziger Komm.: a. w. Wallmann. [Dir.]

**G**alerie Gaspari (Graphisches Kabinett), München, Briennerstr. 52. Kunsth. Gegr. 1912. Inh.: Georg Gaspari. Leipziger Komm.: a. Fleischer. [Dir.]

**G**lobus Verlag G. m. b. H., Berlin. Dem Bernhardi E. Schulz wurde Ges.-Profura erteilt. [H. 21/IV. 1923.]

- Graupe**, Paul, Antiquariat, Berlin. — **G** ferner: Schweiz. Volksbank, Zürich; Slovostenska Banka, Prag; Skandinaviska Creditaktiebolaget, Stockholm. [Dir.]
- Groos**, W., (L. Meinardus), Coblenz. Dem Hans Meinardus wurde Profura erteilt. [Dir.]
- Ghabbel & Raumann Verlag**, Regensburg. — **G** 2864. — **D**A. jetzt: Schwerterreich. — **G** ferner: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Leipzig, Dep.-Kasse Zeitzerstr. [Dir.]
- Gauß**, Heinrich, München, hat den Verkehr über Leipzig ausgegeben. [Dir.]
- Gothland-Buchhandlung Buch- und Kunstuhr** Dr. Walter Medauer, Garmisch. Leipziger Komm. jetzt: Fleischer. [B. 102.]
- Gobisch's Buchh.** (Curt Knibbe), Meißen. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 102.]
- Gangenhausen**, Heinrich, Stolp (Pomm.). Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 102.]
- Libreria Germania** A. Butendied, Valdivia (Chile), Casilla 544. Populärwissenschaftl. Sort. Gegr. 1/XII. 1920. — **D**A.: Butendied. — **G** Bank f. Chile u. Deutschland. — **D**Inh.: Richard Butendied. Leipziger Komm.: w. Kochler & Boldmar A. G. & Co. Abt. Ausland. [Dir.]
- Literaria** G. m. b. H., Leipzig, Windmühlenstr. 49. Komm.-Gesd. Gegr. 17./II. 1923. (— **G** 16 133. — **D**A.: Literaria Leipzig. — **G** Allgem. Deutsche Credit-Anstalt. — **G** 7781.) Geschäftsf.: Grainer Wunderlich u. Theodor Kruhne. [Dir.]
- Mern**, Véla, Budapest, ging an Frau verw. Véla Méry über. [Dir.]
- Meve**, Fr., Lehe, hat den Verkehr über Leipzig ausgegeben. [Dir.]
- Meyer's**, A., Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhandlung Inh.: Aris Taschenberger, Löben. Dem Josef Nogli wurde Handlungsvollmacht erteilt. [Dir.]
- Michel**, Eugen, Leipzig. Hans Döttiger trat 26./IV. 1923 als Mitinh. ein. [Dir.]
- Neuer Verein für deutsche Literatur**, Berlin. Albert Lüble ist nicht mehr Geschäftsf. Dem Albert Böhl wurde Profura erteilt. [B. 103.]
- Nierendorf**, Karl, Neue Kunst, Köln, Gürzenichstr. 16. Buch- u. Kunsth. Verlag. Gegr. 1./VI. 1922. (— **G** Anno 7385. — **D**A.: Nierendorf Köln. — **G** Leopold Seligmann, Köln. — **G** 54 716.) Leipziger Komm.: a. w. R. Hoffmann. [Dir.]
- Rajch**, Viktor, Freiwaldau. — **G** Prag 61 734. [Dir.]
- Mascher**, Fred, Frankfurt (Main), hat den Verkehr über Leipzig ausgegeben. [Dir.]
- Nibla**, Felix, Musikverlag, Leipzig. Der Inh. Felix Nibla ist 6./XII. 1922 verstorben. Das Geschäft ging an Albert Frido Grothey über, der Felix Nibla Nachf. Musikverlag firmiert. [S. 20./IV. 1923.]
- Runge**, Edwin, Berlin-Lichterfelde, ging in den Alleinbesitz von Dr. jur. Hans Neumann über. [Dir.]
- Russische Buchvertriebsgesellschaft Orion** m. b. H., Berlin. Del. Rosalie Levy ist als Geschäftsf. ausgeschieden. [S. 21./IV. 1923.]
- Schettlers Erben**, Paul, A.-G., Göthen (Anhalt). Dem Otto Dittmar wurde Ges.-Profura erteilt. [S. 21./IV. 1923.]
- Schnieler**, Theodor, Düsseldorf, hat den Verkehr über Leipzig ausgegeben. [B. 104.]
- Schönenberg**, Herm., Buchhandlung, Ohlungs, Sortbh. Gegr. 1889. (— **G** 339.) Leipziger Komm.: Streller. [Dir.]
- Schöpf**, Carl, Wien XV, Krimhildplatz 10. Versandbuchh. Gegr. 11./XII. 1919. (— **G** Allgem. Verkehrsbanf, Fil. Märkstr. — **G** 158 281.) Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- Schwabe**, Ernst, Verlag, Hamburg. Adresse jetzt: Hamburg 8, Brandstwiete 17. [B. 100.]
- Siemens**, Otto, Selbstverlag, Leipzig, erloschen. [S. 18./IV. 1923.]
- Spielmeyer's Nachf.** Carl, Buch-, Kunst- u. Musialienh., Göttingen. — **G** Hannover 43 097. [Dir.]
- Staadt**, Heinrich, Wiesbaden, hat den Verkehr über Stuttgart ausgegeben. [B. 101.]
- Thal**, Gustav, Berlin. — **G** Rheingau 7906. [Dir.]
- Weduta-Verlag**, München. Adresse jetzt: Rumsfordstr. 19. — **G** 26 120. [B. 102.]
- Welden's Büchertube**, Fr. M. von den, Berlin. Adresse jetzt: Berlin-Wilmersdorf, Nikolsburgerplatz 6. — **G** jetzt: Uhland 6444. [Dir.]
- Berlag der Jugend-Internationale** Fritz Neubauer, Berlin-Schöneberg, Feuerstr. 63. Buch- u. Zeitchr.-Verlag Gegr. Febr. 1921. (— **G** Stephan 963. — **D**A.: Bii-
- chersriß. — **G** Deutsche Bank, Berlin, Dep.-Kasse U. — **G** 90 886.) Profur.: Fritz Schälicke. Leipziger Komm.: a. w. F. C. Fischer. [Dir.]
- Die Vitrine**, Kunst u. Buch, Chemnitz, Rohmarkt 6. Gegr. 26./III. 1923. (— **G** 5110. — **G** Dresdner Bank, Chemnitz. — **G** Breslau 14 214 [Dr. Walter Medauer].) Inh.: Dr. Walter Medauer. Leipziger Komm.: Fleischer. [B. 102.]
- Waldbauer'sche Buchhandlung**, M., Passau. Der Inh. Franz Bieringer ist 1./V. 1923 im 58. Lebensj. verstorben. [B. 102.]
- Die Welt-Literatur-Verlag**, G. m. b. H., München, ging an die Firma Habbel & Raumann Verlag, Regensburg, über u. wurde mit derselben vereinigt. Erstere Firma erloschen. [B. 77.]
- Wertbuchhandel** G. m. b. H., Betriebsgesellschaft für gute Literatur und Kunst, Berlin. Die Profura des Georg Aesche ist erloschen. — **G** ferner: Adler, Wesputat & Co., Leipzig; Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Leipzig. [B. 100.]
- Wiedemann**, A., G. m. b. H., Bremen. — **G** jetzt: Roland 1352. [B. 103.]
- Wiener Philharmonischer Verlag** A.-G., Wien IV, Suttnerplatz 10. Musikverl. u. Bühnenvertrieb. Gegr. 5./IV. 1923. (— **G** 59 074. — **D**A.: Filarmonia. — **G** Anglo-Austrian Bank Ltd., Wien; Wiener Bankverein, Fil. Wieden-Margarethen. — **G** 193 669.) Direktor: Dr. Alfred Kalmus u. Dr. Ernst Roth. Leipziger Komm.: a. Hofmeister G. m. b. H. [Dir.]

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten.  
Vorhergehende Liste 1923, Nr. 102.

### Bücher, Broschüren usw.

Anzeiger für den Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel. Nr 25 v. 27. April 1923. Wien. Aus dem Inhalt: Die Warenumsatzsteuer und die Anpassung der Buchführung im Sortiment. — Gesetz vom 29. Dez. 1922, betr. die Einhebung einer Konzessionsabgabe in Wien.

Aschendorff'sche Verlagsbuchh., Münster i. W.: Verlagsbericht Nr. 5, März 1923. 40 S. 8°.

Bahnhofsbuchhandel, Der. 18. Jahrg., Nr. 7/8. Mit der Beilage: Der Büchermarkt des Bahnhofsbuchhandels. Nr. 7/8. Leipzig. Aus dem Inhalt: Der Kampf um den Börsenverein.

Breitkopf & Härtel, Leipzig: Musikverlagsbericht 1922. Alphabetisch geordnet. 30 S. 8°.

— Dass. Nach Gruppen geordnet. 18 S. 8°.

— u. W. Bessel & Co., St. Petersburg: Verzeichnis der Neuauflagen u. Neuerscheinungen 1922. 4 S. — Verzeichnis sämtlicher Kompositionen von Modest Mussorgsky. 8 S. 8°.

Bücher-Rundschau. Eine Zweimonatsschrift über wichtige Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt. 2. Jahrg., Nr. 4 v. März 1923. Regensburg: Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet. Aus dem Inhalt: Dr. P. E. Schlund: Die moderne Unruhe zu Gott und ihre Auswirkung in der religiös-wissenschaftlichen Literatur der Gegenwart. — Dr. F. Zoepfl: Volkskunde. — Bücherlisten, mit kurzen Besprechungen oder Inhaltsangaben.

Bücher von Wert. Beilage zur Zeitschrift »Neues Land«. Jahrgang 1, Nr. 1 v. April 1923. 4 S. 81. 4°. Leipzig: Neulandhausverlag Walther Tieß.

Buchhändler-Zeitung, Allgemeine. 25. Jahrg., Nr. 8 vom 30. April 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: Das deutsche Buch im Auslande. — Die Schlüsselzahl.

Hanomag-Nachrichten-Verlag G. m. b. H., Hannover-Linden, Postfach 55: Verlagskatalog. (Enth.: Hanomag-Nachrichten, H.-Literatur, H.-Postkarten, H.-Diapositive.) 40 S. 8°.

Klimsch's Jahrbuch. Technische Abhandlungen und Berichte über die Neuheiten auf dem Gesamtgebiete der graphischen Künste. XVII. Band. 1923. Frankfurt a. M.: Klimsch & Co. VIII, 308 S. und Anzeigen. Mit vielen z. Tl. farbigen Tafeln u. Abbildungen. Lex. 8°. Geb. Ladenpreis 10 000 Mk.

Kochlers Antiquarium, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21. Neuerscheinungen und Neuauflagen wissenschaftlicher Bücher. Heft 31: Medizin, Zahnheilkunde, Pharmazie, Homöopathie. 16 S. 308 Nrn.

Kunsthandel, Der. 15. Jahrg., Nr. 9. Lübeck. Aus dem Inhalt: Bekanntmachung betr. Auslandpreise für Erzeugnisse des Kunstverlages. — Dr. M. Sinz: Preisabbau und Grundzählendung. — Geldspende oder Arbeit für die Kämpfer an Rhein und Ruhr. — Grauert: Satyrisches aus der Reichsdruckerei.

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des BB. und DB.: 3000

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Tenerungszuschlag.

+ vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Bezugnahme berechtigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Karl Alberti, Bürgerschuldirektor i. R. in Asch.

[Verlebt mit direkt.]

Alberti, Karl, Bürgersch. Dir. i. R.: Ortssteile, Gassen, Straßen und Plätze der Stadt Asch. Ein Beitrag zur Heimatkunde. Mit [eingedr.] Bildern nach Aquarellen von d. Hand weil. d. Superint. D. Gottlob Traugott Alberti. Asch: Selbstverlag [verfehrt nur direkt] 1923. (115 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Hlei] Alpenland-Buchhandlung Südmark G. m. b. H.  
in Graz.

Lenz, Adolf, Dr. Prof.: Die deutschen Minderheiten in Slowenien. Graz: Alpenland-Buchhandlung 1923. (IV, 94 S.) gr. 8° Gz. 1. 80

Bo] C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Hammerstein, Hans Fr. von: Wald. Eine Erz. Leipzig; C. F. Amelang [1923]. (190 S.) 8° Gz. Hlwbd 4. —

Gern] Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts  
für Landesaufnahme R. Eisenschmidt in Berlin.

Reichamt für Landesaufnahme. Deutsche Landschaften in topographischen Aufnahmen. 1 : 25 000. Eine Samml. f. Unterrichtszwecke, ausgew. von Stud. R. Dr. Kurt Krause, Leipzig unter Mitw. von Lehrern d. Erdkunde. [Mit Erl. auf d. Innenseiten d. Umschlags.] 1. Tsd. Hrsg. u. verlegt vom Reichamt f. Landesaufnahme, Berlin. ([Berlin: Amtliche Hauptvertriebsstelle d. Reichsamts f. Landesaufnahme R. Eisenschmidt] 1923.) (31 [6 farb.] Kt. Bl.) 64×63 cm [Umschlagt.] Gz. 20. —  
Schlz. 1000

Antäus-Verlag G. m. b. H. in Lübeck (Glodengießerstr. 14).

Geibel (, Emanuel): Gedichte. Eine Ausw. von M. Johannsen. Lübeck, Glodengießerstr. 14: Antäus-Verlag [1923]. (170 S.) II. 8° Gz. Hlwbd 3. —

En] Art. Institut Orell Füssli, Abtg Verlag in Zürich.

Boesch, Paul, Dr. Gymn. Prof.: Lateinisches Übungsbuch für schweizerische Gymnasien. Tl. 1. Zürich: Art. Institut Orell Füssli 1923. gr. 8° 1. (M. 1.) (VII, 126 S.) Hlwbd Fr. 4. 80

Huber, Werner: Automobil-Führer. Lehr- u. Handb. 3., vollst. umgearb. u. verb. Aufl. Mit 210 Textfig. Zürich & Leipzig: Art. Inst. Orell Füssli 1923. (320 S.) kl. 8° Gz. Hlwbd 7. 50

Weiss, Wilhelm, Sekundarlehrer, Zürich: Methodische Maschinen-Schreibschule. Tl. 2. Zürich: Selbstverlag; Art. Institut Orell Füssli in Komm. [1923]. 15.5×23 cm  
2. Fortbildungskurs f. alle Schreibmaschinen-Systeme, verwendbar in Handelschulen u. zum Selbstunterricht. (112 S., 1 Taf.) Fr. 3. —

Hae] C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Öster Beck)  
in München.

Börner, Wilhelm: Charakterbildung der Kinder. 2., verb. u. erw. Aufl. München: C. H. Beck'sche Verlh. 1923. (XI, 228 S.) 8° Gz. 4. —; Hlwbd 6. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang

Tho] Berlinische Verlagsanstalt, G. m. b. H., in Berlin.

Buchführung für die Praxis. Berlin: Berlinische Verlagsanstalt 1922. (200, 16 S.) 4° Gz. Hlwbd 3. —  
[Kontobuch f. Zahnärzte.]

Handbibliothek des Zahnarztes. Bd. 6.

Wendler, Carl, Dr. Zahnarzt: Grundriss der Pathologie für Zahnärzte. Mit 73 Abb. Berlin: Berlinische Verlagsanstalt 1923. (234 S.) gr. 8° = Handbibliothek d. Zahnarztes. Bd. 6. Gz. Pappbd 4. —

Ste] C. Brügel & Sohn in Ansbach.

Schachjahrbuch. 36. Forts. d. Sammlung geistreicher Schachpartien, Aufgaben und Endspiele. Bearb. von Ludwig Bachmann u. a. 1921. Ansbach: C. Brügel & Sohn 1923. (VIII, 287 S. mit eingedr. Diagr.) kl. 8° Gz. Pappbd 3. —

Bre] Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland in Elberfeld.

Christrosen. Erzählungen f. Jung u. Alt. Hrsg. von Bruno Mehlke. H. 128—135. Elberfeld: Buchh. d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland [1923]. 8° Gz. Je. — 20

128. Süßes Gift. Erzählung nach d. Leben. Von Toni Schumacher, mit 14 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmaul u. H. C. Günther, sowie 1 vorgelegten Farbdruckb. [Titelb.]... (82 S.)

129. Im Sonnenchein der Liebe. Erz. von Anne Nooschütz, mit 10 [eingedr.] Urbildern u. 1 vorgelegten Farbdr. [Titelb.] nach Gemälde von G. Schmaul. — Gott ist die Liebe. Eine Weihnachtserz. von Armin Stein. Mit 1 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmaul. (82 S.)

130. Der brennende Kerze gleich. Lebensgeschichte c. Chinesin. Von Elisabeth Schäfer-Hettermünder, mit 1 [eingedr.] Bilde von C. Schmaul, reizend Buchschm. von H. C. Günther, sowie vielen [eingedr.] Lichtbildern aus China, sowie 1 farb. Titelb. [Umschlagb.] von C. Schmaul. (82 S.)

131. Sonnenvögel, oder wie Dr. Dr. Bühlmann ein berühmter Kinderarzt wurde. Erz. von Else Model mit 6 [eingedr.] Zeichn. u. 1 farb. Bilde als Umsch. von C. Schmaul, sowie reizend Buchschm. von H. C. Günther. — Ein reiches junges Herz. Die Geschichte eines Kindeswollenden. Erz. von Else Model, mit 7 [eingedr.] Zeichn. u. Buchschm. von Carl Schmaul u. H. C. Günther. (82 S.)

132. Tabea. Getreu nach d. Leben erz. von E. Seifert, mit farb. Titel-Umschlagb. u. 7 [eingedr.] Urzeichen von C. Schmaul, sowie Buchschm. von H. C. Günther. — Ein Weihnachtsgeschenk. Nach e. Begebenheit erz. von Ludwig Blümcke, mit [eingedr.] Urbildern u. Schmud von C. Schmaul u. H. C. Günther. 45. Tsd. (82 S.)

133. Vom Waisenjungen zum Apostel unter den Heiden. Missionar D. L. Rommensens Leben u. Wirken. Von G. Mundt, mit 1 farb. Titelb. [Umschlagb.] u. 2 [eingedr.] Urzeichen von C. Schmaul, reizend Buchschm. von H. C. Günther, sowie vielen [eingedr.] Lichtbildern.. 45. Tsd. (82 S.)

134. Das lieben Gottes Gelegenheiten. Aus d. Erfahrungen e. Arztes, erz. von Else Model. — Gerecht erworbenes Gut geht nicht zugrunde. Nach e. perf. Sage. Von Else Model. — Veronika. Von Geigenfieders kurzen Kind, langem Leid u. endlichen Trost. Erz. von Else Model. Alle 3 Stücke mit reizend [eingedr.] Bild. u. Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. 45. Tsd. (82 S.)

135. Was ein Kind vermag. Aus d. reichen Jugendleben e. echten Missionäres. Nach d. Leben erz. von Anne Nooschütz, mit farb. Titelumschl. u. 9 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmaul, sowie reizend Buchschm. von H. C. Günther. 45. Tsd. (82 S.)

kleine Christrosen. Erzählungen f. Jung u. Alt. Hrsg. von Bruno Mehlke. H. 29. 31—48. Elberfeld: Verlag [Buchh.] d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland [1922]. II. 8° Gz. Je. — 12

29. Marianne. Vom griechisch. Kriegen durch Menschen d. Weisheitsfallens. Aus d. Gegenw. erz. von Frau Adolf [Alwin] Hoffmann. Mit Farbdr. Umschl. u. 7 [eingedr.] Urzeichen, sowie Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. (82 S.)

31. Heimgefunden. Eines Trinkers Familienleid, j. Rettung u. d. Wiedervereinigung. Nach Begebenheiten von Käthe Papke. — Gerettet. E. Weihnachtsgeschichte. Nach Begebenheiten von Helene Berthold. Mit Farbdr.-Umschl. u. zahlr. [eingedr.] Urzeichen, sowie reizend Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. (82 S.)

32. Dorles Wachsen u. Werden. Freind u. Feind e. Kindes. Nach Begebenheiten von M. Spiegel. Mit Farbdr.-Umschl., 6 [eingedr.] Urzeichen u. reizend Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. (82 S.)

33. Die Geschwister. Eine Erz. aus d. Lüneburger Heide. Von M. C. Engelhardt. Mit Farbdr.-Umschl., 6 [eingedr.] Urbildern u. reizend Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. (21.—54. Tsd.) (82 S.)

34. Wie man sich bettet, so liegt man. Nach Begebenheiten erz. Von M. P. C. Eng. [d. i. M. v. Panholz], mit Farbdr.-Umschl., 3 [eingedr.] Urzeichen u. reizend Buchschm. von C. Schmaul u. H. C. Günther. (21.—40. Tsd.) (82 S.)

35. Andreas Hofer u. f. Getreuen. Zum Gedächtn. d. Tiroler Befreiungskämpfe im Jahr 1809 von E. Seifert, mit 8 [eingedr.] Ill. nach d. besten hist. Gemälden, 2 sonstigen [eingedr.] Bildern u. reizend Buchschm. 21.—54. Tsd. (82 S.)

36. Häuptling Roto, d. Erstling vom Abstrom. Schilderungen eig. Erlebnisse in Deutsch-Kamerun von Friedrich Autenrieth. Mit reizend [eingedr.] Orig.-Buchschm. (41.—74. Tsd.) (82 S.)

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft für  
Deutschland in Elberfeld weiter:

Kleine Christrosen weiter:

37. Maria u. Martha. Erzählung nach d. Leben. Von J. Feldweg mit 6 [eingedr.] Urzeichen, u. farb. Umschl. von C. Schmauß sowie Buchschm. von H. C. Günther. — Der Engel d. Gewandhauses zu Braunswieg. Erz. aus d. 17. Jhd. Von Anna Klie, mit 2 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmauß, 1 [eingedr.] Bildv. u. Buchschm. von H. C. Günther. (32 S.)  
 38. „Im Pflichtamt ist Gottes Segen“. Erzählung aus d. Schwarzwald. Von Toni Schumacher, mit 5 [eingedr.] Urzeichen u. 1 Farbdr.-Umschl. von A. Nappis, 2. Essel u. C. Schmauß. (46.—75. Tbd.) (32 S.)  
 5 [richtig: 39]. Freundestreue. Erzählung von Ludwig Blümde, mit [eingedr.] Urzeichen, u. c. Farbdr.-Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. von H. C. Günther. — Die Legende. Erz. von Dora Schäfer, mit [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmauß u. Olga Burchardt. (32 S.)  
 40. Der Vater kann alles. Nach e. Erlebnis. Von Toni Schumacher mit 1 [eingedr.] Zeichn. von C. Schmauß. — Das ist Gottes Hand!. Nach d. Begebenheiten erz. Von Luisel Schaal, mit 5 [eingedr.] Urzeichen u. c. Farbdr.-Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. von C. H. Günther. (32 S.)  
 41. Doctor Duvals Vermächtnis. Eine Emigrantenlegende von E. Seifert mit 6 [eingedr.] Urzeichen u. Farbdr.-Umschl. von C. Schmauß, 2 [eingedr.] Bildern von Matthias Schmidt u. A. Neuhäus, wiedergegeb. Erinn. Medaille u. reicher Buchschm. von H. C. Günther. (32 S.)  
 42. Unter den Wilden von Neuseeland. Der Beginn d. Mission unter den Maori durch Pfr Samuel Marsden (1817—1837). Von J. M. mit 7 [eingedr.] Bildern u. 12 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmauß u. H. C. Günther. (32 S.)  
 43. In letzter Stunde. Geschichtl. Erz. von Helene Verthold mit 7 [eingedr.] Urzeichen, u. farb. Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. von C. Baur. (32 S.)  
 44. Ein verhängnisvoller Wurf. Nach Begebenheiten erz. von C. Seifert, mit 3 [eingedr.] Urzeichen, u. c. farb. Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. von H. C. Günther. — Was die Glöden sangen. Von e. Kindes Freude. Erz. von Frida Henning, mit 3 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmauß. (32 S.)  
 45. Die Grünen d. Waschtröhre. Erz. von E. Störmer, mit c. farb. Umschlagb. von C. Schmauß. — Die Gemeindekinder. Erz. von M. E. Engelhardt, mit 6 [eingedr.] Urzeichen, von C. Schmauß u. Buchschm. von H. C. Günther. (32 S.)  
 46. Der Wahrheit die Ehre! Erz. aus d. Leben von Agnes Sapper. Mit 5 [eingedr.] Urzeichen, u. farb. Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. von H. C. Günther. (32 S.)  
 47. Der Witwe Kinder. Nach Jugendinnerungen erz. von M. Lindenberger. Mit 2 [eingedr.] Urzeichen, u. farb. Umschl. von C. Schmauß. — Henella. Erz. von Helene Christaller. Mit 1 [eingedr.] Urzeichen, sowie reicher Buchschm. von H. C. Günther. (32 S.)  
 48. .... sondern das Schwerte. — Tapfere Mädchen. — Die kleinen Freunde. 3 Erz. aus d. Heidenmission in Südhina. Von Elisabeth Oehlert. — Heimerdinger, mit vielen [eingedr.] Bildern, Urzeichen, u. farb. Umschl. von C. Schmauß, sowie Buchschm. nach 8 Kindern. Vorbildern von H. C. Günther. (32 S.)

Rosin, Berta: Nur das Kleid. Eine tröstl. Erz. f. Leidtragende. Elberfeld: Buchh. d. Evangel. Gesellschaft f. Deutschland 1922. (24 S.) fl. 8° Gz. — 15; mit Trauerumschlag u. Beileidskarte — 25

Schäfer, Daniel: Ewigkeitslänge! 10 kleine Geschichten von ewigen Dingen. Elberfeld: Buchh. d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland 1922. (63 S.) 8° Gz. — 60

Schäfer, Daniel: Hunger nach Sonne! Elberfeld: Buchh. d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland in Komm. 1922. (128 S.) 8° Gz. — 80

Schäfer, Daniel: Vom segnenden Leid! Ein Trostbüchlein f. Kranke u. Leidende. 3.—8. Tbd. Elberfeld: Buchh. d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland in Komm. 1922. (67 S.) 8° Gz. — 60

Schäfer, Daniel: Wie wird man selig? (Eine seelsorgerl. Hilfe f. Heilsuchende!) Elberfeld: Buchh. d. Evang. Gesellschaft f. Deutschland in Komm. 1922. (19 S.) 8° Gz. — 12

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Schlözer, Leopold von: Dorothea von Schlözer, der Philosophie Doctor. Ein deutsches Frauenleben um d. Jahrhundertwende 1770—1825. Mit 13 Abb. [Taf.]. Stuttgart, Berlin & Leipzig: Deutsche Verlags-Anstalt 1923. (XII, 357 S.) 8° Hlwbb b 18 000.—; Lwbb b 21 000.—; Hdrrbb b 35 000.—

Tho] Kurt Chrlich, Verlag in Berlin.  
Chrlichs Kriminal-Bücherei. Bd 31.

Haugen, Christian: Endlich gefasst? Berecht. Übers. aus d. Norweg. von Rhea Sternberg. Berlin: A. Chrlich (1923). (158 S.) fl. 8° = Chrlichs Kriminal-Bücherei. Bd 31. Gz. 1. 50

Via] Alexander Fischer, Verlag, in Tübingen.

Weise, Georg, Dr. Prof.: Zwei fränkische Königspfalzen. Bericht über die an d. Pfalzen zu Quierzy u. Samoussy vorgenommenen Grabungen. Mit Abb. u. Pl. im Text u. auf Taf. Tübingen: A. Fischer 1923. (III, 82 S.) 4° Gz. 2. 50

En] R. Friedländer & Sohn in Berlin.

Dietel, P.: Kleine Beiträge zur Systematik der Uredineen. 3. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) gr. 8° 3. (S. 84—88.) Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

R. Friedländer & Sohn in Berlin weiter:

Henkel, A.: Neues und Bemerkenswertes der Pilzflora Thüringens. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) (S. 143—149.) gr. 8° [Kopft.] Gz. n.n. — 50  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Keissler, Karl, Dr.: Revision einiger von Fautrey aufgestellter Pilze. (Nebst sonstigen krit. Bemerkungen.) ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) (S. 70—83.) gr. 8° [Kopft.] Gz. n.n. 1.—  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Luyk, A. van: Über einige Sphaeropsidae und Melanconiae auf Nadelholzern. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) (S. 133—142.) gr. 8° [Kopft.] Gz. n.n. — 50  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Petrak, F[ranz], Dr.: Beiträge zur Pilzflora von Sternberg in Mähren. 1. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) gr. 8° 1. (S. 107—132.) Gz. n.n. 1. 50  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Petrak, F[ranz], Dr.: Mykologische Notizen. 5. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) gr. 8° 5. (69 S.) Gz. n.n. 4. 50  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Sydow, H[ans]: Ein neuer Beitrag zur Kenntnis der Pilzflora der Philippinen-Inseln. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) (S. 93—106 mit Abb.) gr. 8° [Kopft.] Gz. n.n. — 90  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Sydow, H[ans]: Über einige in British Nord-Borneo gesammelte Pilze. ([Berlin: R. Friedländer & Sohn] 1923.) (S. 89—92.) gr. 8° [Kopft.] Gz. n.n. — 20  
Aus: Annales mycologici (vol. 21, No 1/2, 1923).

Bo] Jul. Emil Gaul in Hamburg.  
Dante [Alighieri]: Weltliche und geistliche Lieder. (Übers.: Karl Ludwig Kannegiesser u. Karl Witte.) Hamburg, Leipzig: J. C. Gaul [1923]. (VIII, 158 S.) 10° Hlwbb, Preis nicht mitgeteilt.

Stüdrath-Stawig, Olga: Mutterlieder. Mit e. Vorw. von Prof. Mary Möller. Hamburg, Leipzig: J. C. Gaul 1923. (39 S. mit Abb.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Sammlung Göschen. 469.

Werkmeister, Paul, Prof. Dr.-Ing. Priv. Doz.: Vermessungskunde. 2. Berlin & Leipzig: W. de Gruyter & Co. 1923. kl. 8° = Sammlung Göschen. 469.

2. Messung von Horizontalwinkeln. Festlegung von Punkten im Koordinatensystem. Absteckungen. Mit 98 Abb. 2 Aufl. (136 S.) Gz. Pappbd 1. 10

Wilhelm Hartung in Leipzig.

Vogl, Carl, Dr.: Die Philosophie des Freitodes. Leipzig: W. Hartung [1923]. (141 S.) kl. 8° Gz. 2. 50

Bo] Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Textbücher zu Studien über Wirtschaft und Staat. Hrsg. von J. Jastrow. Bd 4.

Jastrow, Ignaz, Prof. Dr.: Geld und Kredit. 5. umgearb. Aufl. Berlin: Carl Heymann 1923. (VIII, 199 S.) kl. 8° = Textbücher zu Studien über Wirtschaft u. Staat. Bd 4. Gz. 3.—

Wenzel, Fritz, Dr. Reg. R.: Grundstücksvorfehr. Bd 2. Berlin: Carl Heymann 1923. II. 8° Bd 1 erscheint später.

Preußisches Gesetz über den Verkehr mit Grundstücken (vom 10. Februar 1923) nebst d. Ausführungsbestimmungen. Auf Grund amt. Materials f. d. Praxis erl. von Dr. Fritz Wenzel, Reg. R. Berlin: Carl Heymann 1923. (VIII, 128 S.) II. 8° = Wenzel: Grundstücksvorfehr. Bd 2. Gz. 2.—

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskontor in Leipzig.

Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten drei Jahrhunderte. Bd 32, 1.

Esra u. Baruch. — Die Apokalypsen des Esra und des Baruch. 1. Hälfte. Die Esra-Apokalypse. (4. Esra). Tl. 2. Hrsg. im Auftr. d. Kirchenväter-Commission d. Preuss. Akademie d. Wissenschaften von D. Dr. Bruno Violet, Pfr. Leipzig: J. C. Hinrichs 1923. 4° = Die griechischen christlichen Schriftsteller d. ersten 3 Jh. Bd 32, 1.

2. Die deutsche Textheilstellung. (202 S.) Gz. b 9. 75

- Fle]** Insel-Berlag in Leipzig.  
**Zolo, Emile:** Arbeit [Travail]. Roman in 3 Büchern. Autor. Übersetzung. Leipzig: Insel-Berlag [1923]. (402, 404 S.) II. 8° Hlwbd b 10 000. —
- Sta]** J. Kauffmann Buchhandlung in Frankfurt (Main).  
**Weizmann, Frieda:** Sabbat. Schabbos. Frankfurt a. M.: J. Kauffmann 1923. (56 S.) 15,5×15,5 cm Pappbd, Preis nicht mitgeteilt.
- Bo]** Wilhelm Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München.  
**Die Bücher der Rose. Neue Friedensreihe.**  
**Goethe.** — Über allen Gipfeln. Goethes Gedichte im Rahmen j. Lebens. (Auswahl.) Mit Bildn. [Taf.], 100, Tsd. Ebenhausen bei München: W. Langewiesche-Brandt (1922). (287 S. mit Abb.) 8° = Die Bücher d. Rose. Neue Friedensreihe. Gz. Hlwbd, tatsächlich. Verkaufspr. 6. — (Umschlagt.) Goethe: Gedichte.
- Sta]** M. Lehrberger & Co. in Frankfurt (Main).  
**Luah 5684.** Vom 11. Sept. 1923 bis 28. Sept. 1924. Israelitischer Kalender nebst Barmizwah-Tab. f. d. Jahr 5684, bearb. von Rabb. Dr. Loevy u. J. Sulzbach. Frankfurt a. M. (Rödelheim): M. Lehrberger & Co. (Umschlagt.: Hamburg: S. Marcus 1923). (40 S.) 16° 200. —
- Oskar Leiner in Leipzig.
- Bodenmüller, Alb., Obering:** Schiffsmaschinen, deren Berechnung und Konstruktion. Mit 233 Abb. 4. Aufl. Leipzig: O. Leiner 1923. (VII, 237 S.) gr. 8° Gz. n.n. 5. —
- HSch]** Leobuchhandlung in St. Gallen (Schweiz).  
**Flugschriften zu Schuh und Trug. Im Zeitensturm.** Nr 9.  
**Bed, Joseph, Dr. Prof., Freiburg i. Br.:** Der heutige Sozialismus. Eine Orientierung. Winterthur: Hochwacht-Verlag [! Mitteilung: St. Gallen: Leobuchhandlung 1922]. (24 S.) gr. 8° = Flugschriften zu Schuh u. Trug. Im Zeitensturm. Nr 9. Fr. — 30
- Mail]** Mignon-Berlag in Dresden-A.  
**Sir Ralf Clifford.** H. 65.  
**Weyermoor, Joe:** Der Scheidjäger. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) II. 8° = Sir Ralf Clifford. H. 65. 250. —
- Kleine Detektiv-Romane.** Nr 166.  
**Henderjon, Patrik:** Das Amulett der Fürstin Leonie. Detektiv-Roman. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (48 S.) 16° = Kleine Detektiv-Romane. Nr 166. 300. —
- Der neue Eccentric Club.** H. 231, 232.  
**Feldinger, Heinrich:** Der Sänger mit der Maske. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) II. 8° = Der neue Eccentric Club. H. 231. 250. —
- Weyermoor, Joe:** Die Erfindung Dr. Brewsters. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) II. 8° = Der neue Eccentric-Club. H. 232. 250. —
- Kleine Kriminal-Bücher.** Nr 187.  
**Liedtke, Wilhelm:** Unsichtbare Reise. Kriminal-Roman. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (48 S.) 16° = Kleine Kriminal-Bücher. Nr 187. 300. —
- Hans Stoch-Sarrasani.** H. 5, 6.  
**Die Nächte des Zwergelownes.** Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) II. 8° = Hans Stoch-Sarrasani. H. 5. 250. —
- Berirrt in den Kordillieren.** Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) II. 8° = Hans Stoch-Sarrasani. H. 6. 250. —
- Mittelbach's Verlag in Leipzig.
- Mittelbach's Karten.**  
Amtliche Karte des Gaues 28 Köslin des Bundes Deutscher Radfahrer. (Nach d. neuesten offiziellen Unterlagen unter Mitw. d. Gauverbände d. Bundes Deutscher Radfahrer bearb. u. hrsg. Zeichn., Photolithogr. u. Druck d. graph. Kunstanst. »Globus«, Dresden-Kötzenbroda.) 1:300 000. Leipzig: Mittelbach's Verlag [1923]. 63×63 cm. 8° [Rückt.] [Farbendr.] = Mittelbach's Karten. Gz. b 2. 50
- Bo]** Ullstein's Buch- u. Kunsth. in Graz.  
**Berger, Anton, Dr. phil., Dr. med.:** Kritiken und Studien. I. Graz, Wien, Leipzig: U. Moser 1923. 8° 1. Josef Strzygowski. Von ihm u. über ihn. (45 S.) 3500. —
- Stapri, Rudolf:** Armenische Madonna. Gedichte. Graz: U. Moser 1923. (63 S.) II. 8° 2500. —
- Seelig, Ernst, Dr.:** Das Glücksspielstrafrecht. (Aus d. Kriminolog. Inst. d. Univ. Graz.) Graz: U. Moser 1923. (231 S.) gr. 8° 10 000. —
- Ste]** R. Oldenbourg in München.  
Zeitschrift für Flugtechnik und Motorluftschiffahrt. Beihefte. Berichte und Abhandlungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Luftfahrt. Wissenschaftl. Leitung: L. Prandtl u. Wilh. Hoff. H. 10. Jahrbuch der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Luftfahrt. 1922. (Ordentl. Mitglieder-Versammlung in Bremen.) München & Berlin: R. Oldenbourg 1923. (78 S. mit Abb.) 4° = Berichte u. Abhandlungen d. Wissenschaftl. Gesellschaft f. Luftfahrt. H. 10 = Zeitschrift f. Flugtechnik u. Motorluftschiffahrt. Beihefte. Gz. 6. —
- En]** Priebsch's Verlag in Breslau.  
Kleine Berufs- und Bürgerkunde für die Fachklassen der Gewerbeschulen und zur Vorbereitung auf die Gesellen- und Meisterprüfung. Hrsg. von Julius Freyer, Dir. d. gewerb. Fortbildungsschulewesens, u. Georg Mantel, Gewerbesch. Dir. 4. Breslau & Oppeln: Priebsch's Verl. [1922]. 8° 1. für Schuhmacher. Berf. d. Berufskunde: Gewerbelehrer [Frig] Kusch. Neubearb. von: Gewerbelehrer Richard Rehner. Berf. d. Bürgerkunde: G. Mantel, Gewerbesch. Dir. 2. Aufl. (X, 226 S. mit Abb.) Gz. 3. 60; geb. 4. —
- Burkhardt, Robert, Sektor:** Geschichte für die deutschen Schulen in Polen. 1. Breslau & Oppeln: Priebsch's Verl. [1922]. gr. 8° 1. Bis zum Ende d. Mittelalters. Mit vielen Abb. u. [eingedr.] Et. 2. Aufl. (IV, 68 S.) Gz. — 60
- Krausbauer, Theodor:** Die Augen auf! Die Herzen auf! Erzählungen, Sagen, Märchen u. Bilder aus Tier- u. Pflanzenwelt. Breslau & Oppeln: Priebsch's Verl. [1922]. (84 S., 1 Titelb.) 8° Gz. — 50; geb. — 70
- Die neue Reihe.**  
**Büsbach, Johannes:** Wanderbüchlein. Erlebnisse e. jahrenden Schülers aus d. 15. Jh. Bearb. von Ernst Bürger. Mit 2 Bildern [Taf.] u. Buchschm. Breslau & Oppeln: Priebsch's Verl. [1922]. (120 S.) 8° = Die neue Reihe. Gz. — 80; geb. 1. —
- En]** Quicborn-Verlag in Hamburg.  
**Rinau, Rudolf:** Thees Bott dat Waterküken. 34.—41. Düssend. Hamburg: Quicborn-Verlag [1923]. (150 S.) 8° Hlwbd b 5000. —
- Sta]** Emil Richter, Dr. R. H. Meier in Dresden.  
**Kaemmerer, Ludwig:** Räthe Kollwitz. Griffelkunst u. Weltanschauung. Ein Kunstgeschichtl. Beitrag zur Seelen- u. Gesellschaftskunde. Dresden: E. Richter 1923. (70 S. mit 2 Abb., 54 Taf.) 4° Gz. Ausg. A: Nr 1—75, mit sign. Orig. Holzschn. von R. Kollwitz »Selbstbildnis 1923«, Vergbd 90. —; Ausg. B: Nr 76—275, mit sign. Orig. Holzschn., Vergbd 70. —; Ausg. C: Nr 276—300, mit sign. Orig. Holzschn., Vergbd 18. — Hlwbd 18.
- Bo]** Julius Springer in Berlin.  
**Meinecke, Th., Dr.:** Buchführung für Klein- und Grossbetriebe. Mit Anleit. zu d. Steuererklärungen. Mit zahlr. Buchungsbeisp. Berlin: Julius Springer 1923. (IV, 27 S., 3 Taf.) gr. 8° Gz. 1. 50
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.
- Festschrift für Otto Lenel zum fünfzigjährigen Doctorjubiläum am 16. Dezember 1921. Überreicht von d. rechts- u. staatswissenschaftl. Fakultät d. Universität Freiburg i. Br. Leipzig: Bernh. Tauchnitz [1923]. (VII, 287 S.) gr. 8° 16 000. —
- Ullstein A. G. in Berlin.
- Die fünfzig Bücher.** Bd 9.  
**Reuter, Fritz:** Ull de Franzosenland. (Einf.: Marx Möller.) 2. Aufl. Berlin: Ullstein [A. G.] 1923. (208 S.) II. 8° = Die fünfzig Bücher. Bd 9. Pappbd 2. —, Schlz. 1500

## Wag] Franz Bahlen in Berlin.

Entscheidungen des Bundesamts für das Heimatwesen. Im Aufr. d. Wirtl. bearb. u. hrsg. von P. A. Baath, Geh. Reg. R. Mitgl. d. Bundesamts f. d. Heimatwesen. Bd. 59, enth. d. in d. Zeit vom 1. Dez. 1921 bis zum 30. Nov. 1922 ergang. wichtigeren Entscheidungen. (Mit e. d. Bde. 51—59 umfass. alphabet. Sachreg.) Berlin: F. Bahlen 1923. (VIII, 190 S.) H. 8° Gz. Hlwbd b n.n. 2. 50

Gesetz über den Verkehr mit Grundstücken vom 10. Februar 1923, nebst den Ausführungsbestimmungen vom 27. Februar 1923. Erl. von Dr. John Wolffsohn u. Martin Wolffsohn, Rechtsanwälte. Berlin: F. Bahlen 1923. (80 S.) H. 8° Gz. 1.—

## Tho] Verlagsgesellschaft d. Allgemeinen deutschen Gewerbschäftsverbandes m. b. H. in Berlin.

Fimmen, Edo: Krieg dem Kriege. Die Aufgabe d. organisierten Arbeiterschaft in d. Bewegung f. d. Weltfrieden. (Rede.) Amsterdam (Holland): Internationaler Gewerkschaftsbund; für Deutschland: Berlin: Verlagsgesellschaft d. allg. deutschen Gewerkschaftsbundes [Komm.: Th. Thomas, Leipzig 1923]. (16 S.) gr. 8° Gz. —. 30, Schlz. 900

## Verlagsstelle der Deutschen Ostmesse in Königsberg i. Pr. (Ostmessehaus).

[Russ.] Vostočno-Evropejskij Rynok. Russkij Import i Eksport. Techničeskoe Obozrenie. Spezial'noje izdanie dlja sodejstvija i razvitiya torgovych snošenij s Rossiej. Organ Germano-Vostočnoj Jarmarki v Kenigsbergē i -Ekonomičeskogo Instituta dlja snošenij s Rossiej i pograničnymi vostočno-evropejskimi gosudarstvami. (Special'noe izdanie dlja Rossii.) Učreditel': Dr. Vigand. Otv. red. A. J. Markov. (Jg. 1. 1923/[24]. [24 Nrn.]) Nr 1. April. (40 S. mit Abb.) Königsberg i. Pr., Ostmessehaus: Verlagsstelle d. Deutschen Ostmesse; Moskau, Ostoschenka, Obydenskij Per. 4, Qu. 8; J. N. Truchin (1923). 4° [Osteuropäischer Markt. Russ. Import u. Export. Technische Rundschau. Von Dr. Wigand u. A. J. Markow.] Viertelj. f. Deutschland u. Österreich 6000. —; f. andere Länder 1 \$

Sahm, Wilhelm: Wegweiser durch Königsberg i. Pr. und Umgebung, mit 60 Abb. u. [farb.] Stadtpl. Unter Verwertung der von Behörden, Vereinen u. Sachverständigen mitgeteilten Angaben besorgt. Neu bearb. von Dr. Th. Hurtig u. Leo Gimboth. Hrsg. vom Verkehrsverein Königsberg. 4. verb. Aufl. Königsberg i. Pr. 1922: Hartungsche Buchdr. [; It Mitteilung: Königsberg i. Pr., Ostmessehaus: Verlagsstelle d. Deutschen Ostmesse]. (199 S.) kl. 8° Preis nicht mitgeteilt. [Umschlagt.]: Führer durch Königsberg i. Pr. u. Umgebung.

## Tho] Widder-Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

Daudet, Allemann [Psued.]: Der Meisterboxer. Berlin: Widder-Verlag 1923. (136 S.) 8° Gz. Kart. 2. 50; 1000 Ex. num. u. sign. auf holzfreiem Papier, mit 8 handfol. Steinzeichen von Lutz Ehrenberger. Hlwbd 10. — (Erzählung.)

## Zern] Wiener Volksbuchhandlung in Wien.

Ellenhagen, Wilhelm: Goldschmied. Das sajist. Italien. Wien: Wiener Volksbuchh. [It Mitteilung: Auslieferung f. Deutschland u. Holland; Berlin: Buchh. Vorwärts] 1923. (46 S.) 8° b Kr. 5000. —

## Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

## Woerl's Reisehandbücher.

Illustrierter Führer durch Bremen und Umgebung. Mit [farb.] Stadtpl. 3 [1 farb., 2 eingedr.] Kt. u. 16 Abb. 16. Aufl. Leipzig: Woerl's Reisebücher-Verlag (1923). (77 S.) kl. 8° — Woerl's Reisehandbücher. Gz. —. 75

## Fortsetzungen

## von Lieferungswerken und Zeitschriften.

## Hae]

## Behrend &amp; Co. in Berlin.

Entscheidungen des Reichsversorgungsgerichts. Amtliche Veröffentlichung. Bd 3, Pg 1. (48 S.) Berlin: Behrend & Co. 1923. gr. 8° b n.n. 2000. — Der Vorzugsspreis f. Besitzer d. Amtlichen Nachrichten d. Reichsversorgungsamt ist erloschen.

## Tho]

## 3. J. Bergmann in München.

Archiv für Augenheilkunde. Unter ständ. Mitw. von L. Bellarmino [u. a.] hrsg. von B. Fleischer-Erlangen, R. Greiff-Berlin, E. Hertel-Leipzig [u. a.], Red. von Carl Hess u. K. Wessely. Bd 92, H. 3/4. Mit 24 Abb. im Text. (S. 127—201.) München & Wiesbaden: J. F. Bergmann 1923. gr. 8° — n.n. 14 000. —

## Tho] Berlinische Verlags-Anstalt G. m. b. H. in Berlin.

Zeitschrift für zahnärztliche Orthopädie. Organ d. Deutschen Gesellschaft f. zahnärztl. Orthopädie. Schriftl.: Dr. Paul W. Simon (Berlin). Jg. 15. 1923. [4 Hefte.] H. 1. (32 S. mit Abb.) Berlin: Berlinische Verlaganstalt (1923). gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

## Breitkopf &amp; Härtel in Leipzig.

Zeitschrift für Musikwissenschaft. Hrsg. von d. Deutschen Musikgesellschaft. (Schriftl.: Dr. Alfred Einstein.) Jg. 5. [1922/1923. [3. Viertelj.] H. 7. April. (S. 353—416.) Leipzig: Breitkopf & Härtel (1923). 4° Gz. Das H. — 60; j. Mitgl. d. Gesellschaft kostenlos.

## Walter de Gruyter &amp; Co. in Berlin.

Bank-Archiv. Zeitschrift i. Bank- u. Börsenwesen. Hrsg. von Geh. Just. R. Prof. Dr. Riesser unter Mitw. von: Handelsk. Synd. Geh. Just. R. Dr. jur. h. c. Heinrich Dove [u. a.], Schriftl.: Rechtsanw. Otto Bernstein u. Rechtsanw. Eugen Brink. Jg. 22. [1922/1923. [3. Viertelj.] Nr 13. 14. April. (S. 163—184.) Berlin: W. de Gruyter & Co. (1923). 4° Monat. n.n. 600. —

Zeitschrift für Bergrecht. Bis zu s. Tode hrsg. von d. Wirkl. Geh. R. Berghauptm. a. D. Dr. H. Brassert. Red. u. hrsg. von d. rechtskund. Ministerialräten d. Bergabt. d. Preuss. Ministeriums f. Handel u. Gewerbe. Jg 64. (1923). H. 1. (138 S.) Berlin & Leipzig: W. de Gruyter & Co. 1923. gr. 8° Subskr. Pr. n.n. 6000. —

## S. Hirzel in Leipzig.

Praktische Psychologie. Monatsschrift f. d. gesamte angewandte Psychologie, f. Berufsberatung u. industrielle Psychotechnik. Hrsg.: Prof. Dr. W. Moede, Dr. C. Piorkowski. Jg. 4. [1922] 1923. H. 7. (April.) (S. 193—224 mit Abb.) Leipzig: S. Hirzel (1923). 4° n.n. 1000. —

## Hart] Hochschulverlag in Göttingen.

D. R. Deutsche Akademische Rundschau. Die deutsche Hochschule. Die Studentenschaft. Zeitschrift f. akadem. Leben u. student. Arbeit. Mit d. amtli. Nachrichten d. Fachgruppen d. Deutschen Studentenschaft... (Verantw.: C. M. Trommel.) Sem. Folge 9. 1923. Nr 1. Mai. (24 S.) (Göttingen: Hochschul-Verlag [Komm.: R. Hartmann, Leipzig] 1923.) 4° Gz. 2000; Einzelnr. 500. —

## August Hoffmann in Leipzig.

Studentische Nachrichten. Verbandsblatt d. Rothenburger B. S. B. Zeitschrift f. schwere schlagende Verbindungen an deutschen Hochschulen. Schriftl.: Dr. E. Henneß. Jg. 15. 1923. (12 Hefte.) Nr 1. April. (S. 81—96.) Leipzig: August Hoffmann (1923). 4° Halbj. 4000. —; f. Ausländer 8000. —

## En] J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau.

Zeitschrift für Völkerrecht. Begr. von Josef Kohler. Unter ständ. Mitarb. von Geh. Hofr. Prof. Dr. Meurer [u. a.] hrsg. von Dr. Max Fleischmann, Prof. Dr. Karl Strupp. Bd 12. H. 3. (S. 245—404.) Breslau: J. U. Kern 1922. gr. 8° Gz. 3. 60,—  
1. Abnehmer d. ganzen Bdes 3.—

## Bo] Wilhelm Knapp in Halle (Saale).

Archiv für Buchbinderei. (Forts. d. III. Zeitung für Buchbinderei.) Organ d. Jakob Krausse-Bundes, Vereinigung deutscher Kunstmühlebinder u. d. Bundes deutscher weibl. Buchbindermeister. Mitarb.: Paul Adam [u. a.]. Jg. 23. (1923.) [2. Viertelj.] H. 4. (April) (S. 29—38 mit Abb.) Halle: W. Knapp (1923). 4°  
Viertelj. n.n. 2700.—; H. 4: n.n. 900.—

## Bo] E. S. Mittler &amp; Sohn in Berlin.

Zeitschrift für die gesamte Versicherungs-Wissenschaft. Hrsg. vom Deutschen Verein f. Versicherungs-Wissenschaft. Schriftl.: Prof. Dr. Dr. Alfred Manes. Bd 23. 1923, H. 2. April. (S. 81—160, Sp. 25—52.) Berlin: E. S. Mittler & Sohn 1923. gr. 8°  
Gz. b 1. 50

## Ste] R. Oldenbourg in München.

Archiv für Hygiene. Begr. von Max von Pettenkofer, fortgef. von Max Rubner. Unter Mitw. von Prof. Dr. R. Abel [u. a.] hrsg. von M. v. Gruber, K. B. Lehmann, P. Uhlenhuth. Bd 92, H. 1. Mit 1 Taf. (59 S.) München & Berlin: R. Oldenbourg 1923. gr. 8° 6000.—  
1. Bezieher d. ganzen Bdes n.n. 4800.—

Der elektrische Betrieb. (Elektrische Kraftbetriebe u. Bahnen.) Schriftl.: Prof. Dr.-Ing. h. c. G. Dettmar. Jg. 21. 1923. [2. Viertelj.] H. 7. April. (S. 73—84 mit Abb.) München & Berlin: R. Oldenbourg (1923). 4°  
Monatl. n.n. 500.—

Hoff] Österreichische Verlagsgesellschaft  
Ed. Hözel & Co. in Wien.

Mitteilungen zur osmanischen Geschichte. Hrsg. von Prof. Dr. Friedr. Kraelitz u. Dr. Paul Wittek. Bd 1. 1921/22, H. 4 [Schluss]. Mit 2 Taf. (III S., S. 177—248.) Wien: Österr. Verlagsgesellschaft Ed. Hözel & Co. 1922. gr. 8° 9000.—

## Bro] Berthold Otto in Berlin-Lichterfelde.

Deutscher Volksgeist. Zeitschrift zur Verständigung zwischen allen Schichten d. Volkes. [Rebst] Der Hauslehrer für geistigen Verkehr mit Kindern; Kinderzeitung. Hrsg.: Berthold Otto. Ausg. A. Jg. 23. 1923. [2. Viertelj.] Nr 4. April. (S. 25—32; 13—16; S. 21—28 in 8°) Berlin-Lichterfelde: Berth. Otto (1923). 4°  
Viertelj. 1800.—; Einzeln 300.—;  
Ausg. B ohne Beil. viertelj. 1200.—; Einzeln 200.—

## Hae] C. E. Poeschel, Verlag in Stuttgart.

Zeitschrift für Handelswissenschaft und Handelspraxis. (Hrsg.: Prof. Dr. H. Nicklisch, Reg. R. Prof. Dr. Georg Obst, Geh. Just. R. Prof. Dr. Ed. Heillron [u. a.]. (Verantw. in Deutschl.: Dr. Alfred Druckenmüller; in Österr. u. Ungarn: Hofr. Anton Schmidt, Prorektor, Prof. u. Hon. Doz.) Jg. 16. 1923/24. (12 Hefte.) H. 1. April. (24 S.) Stuttgart: C. E. Poeschel (1923). 4°  
Viertelj. b n.n. 1800.—

## Hern] Rascher &amp; Cie in Zürich.

Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen. Mit Unterstützung d. Bundes hrsg. von d. Konferenz d. kantonalen Erziehungsdirektoren. Jg. 8. 1922. Zürich: Rascher & Cie in Komm. 1922. (XII, 152, 216 S.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

## O. R. Reisland in Leipzig.

Englische Studien. Organ f. engl. Philologie unter Mitberücks. d. engl. Unterrichts auf höheren Schulen. Gegr. von Eugen Kölling. Hrsg. von Johannes Hoops, Prof. Bd 57. [3 Hefte.] H. 1. (160 S.) Leipzig: O. R. Reisland 1923. gr. 8°  
Preis nicht mitgeteilt.

## Wag] J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München.

Leipziger Zeitschrift für Deutsches Recht. Hrsg. von Th. von der Pföldten, Rat am Bayer. Obersten Landesger., unter ständ. Mitw. von Dr. A. Düringer, Just. Min. a. D. [u. a.]. Jg. 17. 1923. [2. Viertelj.] Nr 7/8. April. (Sp. 185—240) München, Berlin & Leipzig: J. Schweizer Verl. (1923). 4° Viertelj. b n.n. 6000.—

## Bo] Julius Springer in Berlin.

Archiv für klinische Chirurgie. Kongressorgan d. Deutschen Gesellschaft f. Chirurgie. Begr. von Dr. B. von Langenbeck, weil. Wirkl. Geh. R. Prof. Hrsg. von Dr. W. Körte, Prof. Dr. A. Eiselsberg, Prof. Dr. O. Hildebrand, Prof. Dr. A. Bier, Prof. Bd 124, H. 1. Mit 40 [z. T. farb.] Abb. im Text (198 S.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 17 500.—

Deutsche Zeitschrift für die gesamte gerichtliche Medizin. Forts. d. Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medizin u. öffentliches Sanitätswesen. Organ d. Deutschen Gesellschaft f. gerichtl. u. soziale Medizin. Hrsg. von P. Fraenckel, G. Puppe, E. Schultze, Göttingen, F. Strassmann. Bd 2, H. 3. Mit 5 Textabb. (S. 261—380.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 16 000.—

Zeitschrift für ophthalmologische Optik mit Einschluss der Instrumentenkunde, unter ständ. Mitw. von Th. Axenfeld [u. a.] hrsg. von H. Eggeler, R. Greif, E. H. Oppenheimer, M. von Rohr. Bd 11, H. 2. Mit 1 Steindr. Taf. (S. 33—64.) Berlin: Julius Springer 1923. gr. 8° 5000.—

Union] Union Deutsche Verlagsgesellschaft  
Zweigniederlassung in Berlin.

Die deutsche Ledertreibriemen-Industrie. Früher: Mitteilungen d. Verbandes d. Ledertreibriemen-Fabrikanten Deutschlands, E. V. Offiz. Organ d. Verbandes d. Ledertreibriemen-Fabrikanten Deutschlands, E. V. [Nebst] Mitteilungen d. Verbandes d. Ledertreibriemen-Fabrikanten Deutschlands, E. V. Red.: Dr. Kurt Maier, Berlin-Steglitz. Jgg. 2. 1923. (12 Nrn.) Nr 1/2. April. (12 S.) Berlin: Union, Zweigniederlassung (1923). 4°  
Monatl. 240.—

## DRI] Berlag der Zeitschrift »Die Aktion« in Berlin.

Die Aktion. Hrsg. von Franz Pfemfert. Jahr 13. (1923. [2. Viertelj.] H. 7 (= Nr 13/14. April.) (Sp. 165—196 mit 1 Abb.) Berlin-Wilmersdorf: Verlag Die Aktion (1923). 4°  
Viertelj. b 4500.—

## DRI] »Wiener Chic« in Wien.

Wiener Chic. ([Jg. 33.] 1923. No 351.) (8 S. mit Abb., 10 farb. [2 Doppel-Taf.]) Wien, Berlin: (Wiener Chic 1923). 2°  
n.n. 7500.—  
Dazu Luxus-Ausg. (No 144.) (8 S. mit Abb., 14 farb. [2 Doppel-Taf.])  
n.n. 8500.—

Der Damenschneider. (1923. Nr 258.) (8 S. mit Abb., 14 [10 farb., 2 Doppel-Taf.]) Wien, Leipzig: (Wiener Chic 1923). 2°  
n.n. 7200.—

Berichtnis von Neulizen,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.  
T = Tenerungsanzug.

## Astanischer Verlag in Berlin.

Somer: Mias u. Odyssee. Übers. v. J. H. Voß. Mit Bildern v. B. Genelli. Einleitung v. M. v. Boehn. Hlwbd. Gz. 25, Spieg.-bnd Gz. 27,5, Hlwbd. Gz. 30.

## Karl Baedeker in Leipzig.

\*Baedeker's Schlesien. Gz. 6. 3632

483\*

Gustav Brauns, Komm.-Gesch., in Leipzig.	U 3	J. Neumann in Neudamm.	U 2
Schlotz: Die Krone der Heilkunst am häuslichen Herd. Gz. 1,2.		*Afrika - Abreißkalender 1924, Deutsche u. britisch - engl. Ausg. Gz. je 1,25.	
R. v. Deder's Verlag G. Schenk in Berlin.	3635	*Jagd-Abreißkalender 1924, Gz. 2,5.	
Branntweinjährlordnung. Amtliche Ausg. Gz. 0,85.		*Land-Abreißkalender 1924, Gz. 2,5.	
Gesetz über das Branntweinmonopol. Gz. 0,55.			
Ausführungsbestimmungen dazu: Grundbestimmungen. Gz. 0,5.			
Anlage 1: Brennereiordnung. Gz. 3,75.			
Anlage 2: Branntweinverwertungsordnung. Gz. 2,15.			
Anlage 3: Essigsäureordnung. Gz. 1.			
Gebrüder Enoch in Hamburg.	U 2	Ludwig Ravenstein in Frankfurt a. M.	3632
Land: Staatsanwalt Jordan, Roman. 46.—50. Tbd. Gz. 3, Hlwbd. Gz. 4,5, Lwbd. Gz. 5.		Ravenstein's Rad- u. Autokarte vom Harz. 7. Aufl. Gz. 2.	
Holland & Josenhans, Verlag in Stuttgart.	3636	Verlag Ullstein in Berlin.	3629
Bonhoeffer: Auszug aus Geschichte u. Handelsgeschichte zum Ge- brauch an Handelschulen. Gz. 0,8.		Auerheimer: Das Kapital. Die ironische Geschichte einer Mi- lionenerbschaft. Gz. 4,5, Hlwbd. Gz. 7, Schlz. 1800.	
Egerer: 20 Geschäftsgänge u. Abschlussaufgaben für die doppelte Buchführung. Gz. 0,5.		C. J. C. Goldmann Nachf. G. m. b. H. in Berlin-Charlottenburg. 3635	
Sentier: Schulkarte von Württemberg, Baden u. Hohenzollern. 23. Aufl. Gz. 0,3.		Goldmann's Bibliothek für Flugwesen. *15. Bd. Lilienthal: Vom Gleitflug zum Segelflug. Gz. 2.	
Stäbler: Vorbereitung für den biblischen Unterricht (Kinder- gottesdienst). 1. Bd. 1. Hälfte. Gz. 1,25.			
Dr. Werner Klinkhardt, Verlag in Leipzig.	3636	Willy Weise G. m. b. H. in Berlin.	3630
Klinkhardt's Kolleghefte.		Friß: Mark Brandenburg. 30 Original-Radierungen. Gz. 1000, Schlz. d. K.-V.	
4. Heft. Miehe: Taschenbuch der Botanik. 3. Aufl. 2. Tl. Systematik. Gz. 1,75.		Woerl's Reisebücher - Verlag in Leipzig.	3635
Literaria - Verlag in Wien u. Leipzig.	3636	Woerl's Reisehandbücher.	
Nochowanski: Der brennende Mensch. Hlwbd. Gz. 12.		Bayreuth. 8. Aufl. Gz. 0,5.	
C. J. Müller in Karlsruhe i. B.	U 3	Gross-Berlin mit Potsdam. 17. Aufl. Gz. 1,25.	
Vom Bodensee zum Main.		Berlin-Stadtplan m. Strassenverzeichnis u. Strassenbahnen. 1. Aufl. Gz. 0,25.	
24. Heft. Kayser: Aus gärender Zeit. Tagebuchblätter aus den Jahren 1793 bis 1827. Hrsg. v. J. Schneider. 6000 M.		Bremen u. Umgebung. 16. Aufl. Gz. 0,75.	
		Innsbruck m. Karwendelbahn u. Brennerbahn. 16. Aufl. Gz. 0,75.	
		Leipzig und Umgebung. 32. Aufl. Gz. 1.	
		Lübeck mit Holstein. Schweiz u. Ostseebädern. 11. Aufl. Gz. 0,75.	
		Oberstdorf-Führer im Allgäu. 14. Aufl. Gz. 1.	
		Passau. 6. Aufl. Gz. 0,75.	
		Sächsische Schweiz mit Dresden. 13. Aufl. Gz. 0,75.	
		Schwarzwald u. angrenz. Gebiete. 3. Aufl. Kart. Gz. 2,25.	
		Stuttgart. 11. Aufl. Gz. 0,75.	
		Südbayern und Tirol u. angrenzende Gebiete. 4. Aufl. Kart. Gz. 2,5.	

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Auf Grund der zu Kante gegebenen Anregungen erklären wir uns bereit,

# Borauszahlungen in Grundzahlen gutzuschreiben

à conto späterer Bestellungen. Um Missbrauch dieser Vergünstigung zu vermeiden, können wir jedoch Barrückzahlungen nicht vornehmen. Der Ausgleich erfolgt in Büchern unseres Verlags.

Leipzig, Mai 1923

Klinkhardt & Biermann  
Postcheckkonto 2207

Dr. Werner Klinkhardt  
Postcheckkonto 1478

Hierdurch geben wir dem Buchhandel bekannt, daß wir unserem Mitarbeiter, Herrn Dr. Ludwig Hähnschel, Prokura erteilt haben. Herr Dr. Hähnschel wird zeichnen:

**A. R. Pillai & Co., A.-G.**  
ppa. Dr. Hähnschel.  
Göttingen, den 3. Mai 1923.  
**A. R. Pillai & Co. A.-G.**

Am 1. Mai ist Herr Albert Lübbe in meine Firma als Teilhaber eingetreten, wovon ich Vermerk zu nehmen bitte.

Berlin C 19.

**Hans Eugen Hummel,**  
l. Ha.  
Verlag und Versand für deutsche  
Literatur, Hans Eugen Hummel.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 1000 Mk (Postcheck-Nr. Leipzig 13 463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Gut rezens. Restaufl.  
**Die Arbeit als Quell des Friedens**  
(M. II.—), preiswert, weil in unsere Verlagsrichtung weniger passend.  
Leipzig. Kräger & Co.

#### Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht,  
Platten usw. laufen bar  
Dr. Karl Meyer, G.m.b.H., Leipzig-Pl.

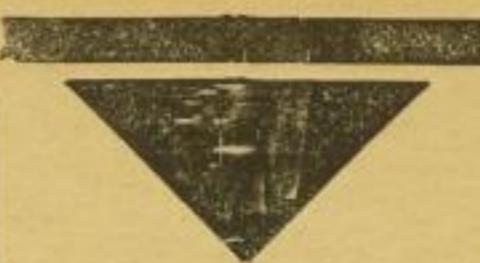
**Verlagsrechte**  
und  
**Restauflaggen**  
mit Verlagsrechten  
zu kaufen  
gesucht.

Nur genau bezifferte Angebote unter Nr. 916 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbitten.

Verlagsbuchhandlung sucht zur Errichtung einer Zweigstelle in

**München**

ein Sortiment zu kaufen. Angebote u. # 920 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.



**Der Inhaber eines grossen Verlags mit Buchdruckerei (Mitteldeutschld.) strebt nach Erweiterung, er sucht Aufnahme neuer aussichtsreicher Verlagspläne oder Beteiligung an guten Verlagsobjekten. Die bisherigen Inhaber können an d. Unternehmungen beteil. bleiben. Auch Angebot wertvoller Verlagsrechte oder Zeitschr. erwünscht. Angebote u. Nr. 893 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.**



#### Fertige Bücher.

##### Kochs Sprachführer

Französisch, Englisch,  
Italienisch, Spanisch,  
Holländisch, Dänisch,  
Schwed., Tschechisch,  
Ungarisch, Portugies.,  
Polnisch, Russisch usw.  
24 Bände

**Ferd. Dümmlers Verlag**  
Berlin SW 68

#### Entwertungsziffer

erhöht sich mit sofortiger Wirkung auf

**1300.**

Langensalza.

**Julius Bölk.**



**DER GEFAHRTE**  
HEISST DER GEDICHTBAND VON ERNST PENZOLDT. AUF BÜTTEN, ZWEIFARBIG, MIT TITELKUPFER: 1.10 MK. VOM GLEICHEN KÜNSTLER WURDE AUCH HORAZ, CARMINA MIT VIGNETTEN, DEREN SIE EINE OBEN SEHEN, GESCHMÜCKT. NÄH. AUF DEM ZETTEL. ERNST HEIMERAN VERLAG · MÜNCHEN

**Z B I T T E Z**

Die angekündigte  
**Grundzahl**  
für  
**Dehio,**  
**Geschichte der deutschen Kunst**

Band 2, Text u. Abbildungen,  
**2. Auflage**

ermäßigen wir hierdurch  
auf **15,3** für  
das broschierte  
und **20** für  
das gebundene Exemplar.

**Walter de Gruyter & Co.**  
Berlin W 10 und Leipzig

**Z** Zur Reisezeit empfehle meine sehr beliebte  
**Karte von Rügen**  
Neu bearb. von Dr. Th. Beyer.  
1: 100 000. Fünffarbendruck.  
20.—25. Tausend.  
**Grd. 0.50** (Schlüsselz. d. B.-V.).  
Rabatt 40% u. 11/10.  
Walter Krohss, Bergen/Rügen.

Von heute ab schließe ich mich wieder mit meinen sämtlichen Verlagswerken der Schlüsselzahl des Börsenvereins an.  
Leipzig, den 7. Mai 1923.  
**Moritz Schäfer.**

## Deutsche Romane

erscheinen bei der Hinßorff'schen Verlagsbuchhandlung, Wismar in den Werken

## Nathanael Jüngers

Hof Bokels Ende, Heidekinds Erdenweg, Pfarrer von Hohenheim, Heimaterde (z. Zt. vergriffen), „... die Größte unter ihnen“, Joach. Kronbergs verborgene Sendung, Pfarrhausgeschichten, Die lieben Vetter, „Revanche!“, Pastor Nitgerodt's Welt, J. C. Nathmann & Sohn, Volk in Gefahr!, „Tubingia sei's Panier!“

Grundzahl geb. je 3.50, in Ganzleinen je 6.—  
Schlüsselzahl des Börsenvereins

1848 z 1923

# Gedenkfeier

Zur Erinnerung  
an das erste deutsche Parlament.

Am 18. Mai wird in Frankfurt a. M. zur Erinnerung an die erste deutsche Nationalversammlung in der Paulskirche eine besondere Feier veranstaltet, die dem Gedenken an eine der schönsten Epochen in der Geschichte deutscher Einheit und Freiheit gewidmet sein wird.

Zu den Feierlichkeiten werden die Spitzen der Reichsregierung, der Landesregierungen, Abordnungen der Parlemente usw. erscheinen.

Um eine bleibende Erinnerung an diese Feier zu schaffen, wird in den nächsten Tagen eine kleine

## offizielle Gedächtnisschrift

erscheinen. — Die Schrift wird in Bild und Wort von dem, was das Jahr 1848 für das deutsche politische und geistige Leben bedeutete, in volkstümlicher Form erzählen. Bilder von der Paulskirche, darunter ein ganzseitiges Kunstblatt, zeitgenössische Stiche von der Nationalversammlung, vom Leben und Treiben am 18. Mai 1848 in Frankfurt und Bilder von den mit der 48er Bewegung zusammenhängenden Ereignissen werden den Text begleiten. Eine Anzahl sorgsam ausgewählter Karikaturen jener Zeit sollen andeuten, aus welchen inneren Gründen dem Jahr 48 kein äußerer Erfolg beschieden war. Aussprüche bekannter deutscher Dichter der Gegenwart zu dem Thema „Vaterland und Freiheit“, interessante historische Reminiscenzen werden die Gedächtnisschrift, die auch

**das Programm des Tages**  
enthalten wird, vervollständigen.

### Massenartikel

für Behörden, Schulen,  
politische Vereinigungen, Private.

M 750.— ord., M 485.— netto, Partie 11/10.

Verlag:  
**Frankfurter Societätsdruckerei, G.m.b.H.**  
Frankfurt a. M.

Der erste ausführliche Kommentar:

z

# Das Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt

auf Grund amtlichen Materials

herausgegeben von

Dr. Bäumer, Ministerialrat im Reichsministerium des Innern / Dr. Hartmann, Schatzrat / Dr. Becker, Regierungsrat im Reichsministerium des Innern

\*

308 Seiten Preis gebunden 3.— M. ord., 2.10 M bar  
brosch. 2.25 M ord., 1.60 M bar und 11/10 Schl. d. B.-V.

Dieser Kommentar des Jugendwohlfahrtsgesetzes ist der erste ausführliche, der erscheint. Er ist von den beiden Referenten für das Jugendwohlfahrtsgesetz im Reichsministerium des Innern selbst und von einem sehr ausklagenden Mitarbeiter bei der Vorbereitung des Gesetzes geschrieben worden. Infolgedessen sind in diesem Kommentar alle die Fragen, die während der durch zwei Jahre sich hinziehenden Aussprache über das Gesetz auftauchten, eingehend berücksichtigt, sowohl Fragen der Organisation der Jugendämter, wie Fragen des durch das Jugendwohlfahrtsgesetz festgelegten Rechts selbst. Da dem Kommentar amtliches Material zugrunde liegt, so dürfte er als die authentische Auslegung des Gesetzes gelten. Der Kommentar enthält alles, was zur juristischen Auslegung erforderlich ist, ist jedoch in der Behandlung der Fragen auch ausgeschritten auf die nicht ausschließlich juristisch gebildeten amtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter, denen er ein Berater für ihre Arbeit sein soll. Rein juristisch bietet das Gesetz ja sehr mannigfaltige Schwierigkeiten. Ein vorausragender Jurist des Reichstages hat während der Ausschusseratungen gesagt, daß es das schwierigste Gesetz sei, das ihm in seiner Praxis im Reichstag zur Durchbearbeitung aufgegeben worden sei. Da das Gesetz in den meisten Teilen Deutschlands erst am 1. April 1924 in Kraft tritt, so wird noch reichlich Zeit sein, um die jetzigen und künftigen Beamten der Jugendämter in ihre Obliegenheiten einzuführen. Für solche Zwecke ist der Kommentar als Grundlage naturgemäß besonders geeignet.

F. A. Herbig G.m.b.H., Berlin W 35

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

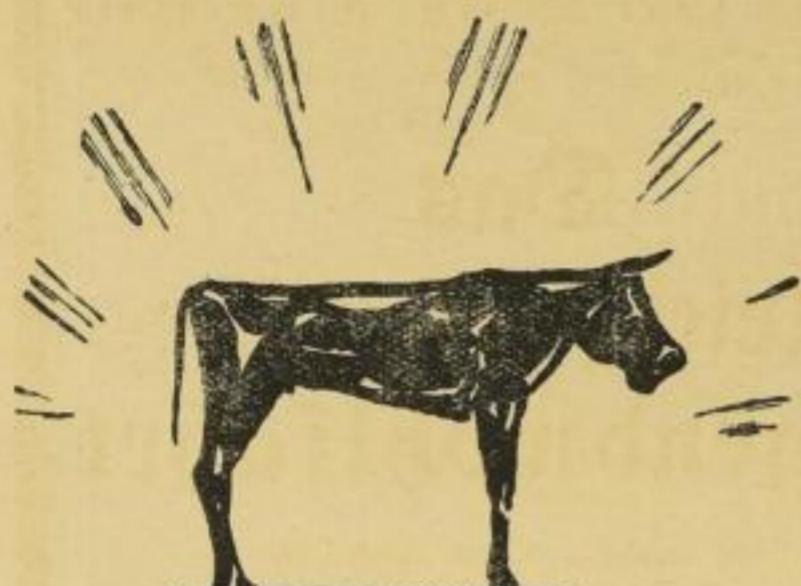
Hanns Heeren, Lieder  
zur Laute aus d. Rosen-  
garten des Hermann LÖNS

**Das Liederbuch des Wandervogels!**

Kart. ord. M. 1.75 (Gz. x Schl. d. B.-V.), bar mit  
40 % und 11/10, wenn auf beilieg. Verlangzettel bestellt.

z

Rainer Wunderlich Verlag / Bremen



# DAS KAPITAL

Die ironische Geschichte einer Millionenerbschaft  
**von RAOUL AUERNHEIMER**

Das sonderbare Testament eines Wiener Millionärs, eines alten Geniessers, der mit der Bosheit des Menschenverächters dem Leben zugesehen hat, ruft die kleinen und grossen Komödien der von Auernheimer erdachten Handlung hervor. Bis ein neuer Umschlag plötzlich alle Voraussetzungen wieder ändert, zur zweiten und letzten Genugtuung des Erblassers, der nichts mehr davon weiss. Jede Gesellschaftsschicht ist in Auernheimers Roman vertreten: der durch die Revolution verdrängte österreichische Hochadel, der neue Adel der Industrie, die Rechtsanwaltschaft in charakteristischen Vertretern, und auch eine Schauspielerin, wie nur Auernheims theaterkundige Skepsis sie hinstellen kann, ist an dieser Affäre beteiligt.

Geheftet 4.50 M. In Halbleinen 7.— M. Schlüsselzahl 1800

(2) Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel (2)

**VERLAG ULLSTEIN / BERLIN**

Z

Soeben erschien:

# NIKOLAI LJESSKOW

**Der unsterbliche Golowan  
und andere Geschichten**

288 Seiten / 8°

Vor kurzem erschien vom gleichen Verfasser:

## Eine Teufelsaustreibung Der versiegelte Engel

und andere Geschichten

271 Seiten / 8°

und andere Geschichten

232 Seiten / 8°

Übertragen von Alexander Eliasberg

Dr. Fritz Endres schreibt in einem größeren Aufsatze: „Als Sohn des wirklich russischen Volkes ist Ljesskow ein Epiker, unliterarisch, in gewissem Sinne fast unkünstlerisch, aber echt, vielleicht edler als Dostojewskij. Wer seine Novellen liest, spürt etwas von der Unsterblichkeit des Russentums, nur von der physischen, doch auf dieser beruhlt die russische Zukunft. Das Dostojewskische Russland ist ein Ende, das Ljesskowsche ist unendlich.“

Gleichartige Ausstattung der drei Bände  
Schöner klarer Druck auf weißem holzfreiem Papier

Zettel anbei

MUSARION VERLAG



MÜNCHEN / WIEN

## Willy Weise G.m.b.H., Kunstverlag, Berlin W 9

Köthener Straße 35

Soeben erschien:

# Mark Brandenburg

Dreissig Original-Radierungen von Georg Fritz

Mit einem Geleitwort von Dr. Willy Kurth

Papiergrösse 47 × 38 cm, hergestellt in sechzig Exemplaren auf echt van Gelder-Zoonen.

**Grundzahl 1000 mal Schlüsselzahl des Kunstverlages  
(z. Zt. 350.—) mit 30%**

Sämtliche Radierungen sind vom Künstler signiert und numeriert.

In Anbetracht der schwierigen Zeitumstände haben Künstler und Verleger sich entschlossen, das ursprünglich auf 60 Blatt vorgesehene Werk mit 30 abzuschliessen.

Die bisherigen Subskribenten der 1. Folge (15 Blatt) erhalten die soeben erschienene 2. (Schlussfolge) zum Subskriptionspreis von **M. 175000.—**

**mit einem Vorzugsrabatt von 40%.**

Gleichzeitig haben wir zu dem kompletten Werk eine **Mappe** nach einem Entwurf vom Künstler herstellen lassen, und zwar in Halbleinen zum Preise von **M. 15000.—**, in Halbpergament **M. 20000.—**.

**Preise freibleibend.**

Da von dem Werk höchstens noch 20 Exemplare zur Verfügung stehen, halten wir die Grundzahl von M. 1000.— für das komplette Werk **nur bis zum 1. Juni cr. anfredit.**

**VERLAG ULLSTEIN  
BERLIN**

**SCHLÜSSELZAHL**  
mit Wirkung vom 11./5. 1923  
auf alle Werke

**2000**

**DER  
PROPYLÄEN-VERLAG  
BERLIN**

Zu Colin Ross Film-Vorträgen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Z



**Colin Ross  
Der Weg nach Osten**

Reise durch Russland, Ukraine, Transkaukasien, Persien, Buchara und Turkestan

Mit 50 Abbildungen u. 1 Karte

In Halb-Leinen gebunden Gz. 8,0  
Schlüsselzahl des B.-V.

(Ausland Gz. 1,0 — 0,75 Schweizer Franken)

Bar mit 35% auch vom Einband.

... Der Politiker, der sich über die Machtverteilung im Bolschewistenreich informieren will, wie der Kaufmann, der etwas über die wirtschaftlichen Möglichkeiten, über den Absatz und Warenbedarf zu erfahren sucht, sie kommen ebenso auf Ihre Rednung wie der Leser, der nur Spannung und Unterhaltung sucht...

(Neue Leipziger Zeitung 19. 4. 1923.)

**F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG.**

**Hervorragende Romane für  
die Reise und Sommerfrische**

**Z Walter Bloem: Sonnenland Z**  
Eine Frühlingsfahrt ins Sehnsuchtsland  
30. Tausend Gebunden G.-Z. 6.—

**Maximilian Böttcher: Heim zur Scholle**  
Ein Buch voll Heimatfreude und Sonne  
8. Tausend Gebunden G.-Z. 6.—

**Richard Otto Frankfurter: Ohne Götter**  
Bekenntnisroman eines Großstadters  
6. Tausend Gebunden G.-Z. 6.—

**Paul Grabein: Firmenrauscht**  
Roman aus der Bergwelt, grandios und packend  
15. Tausend Gebunden G.-Z. 6.—

**Max Grube: Oh Theater**  
Einer der besten Theaterromane  
6. Tausend Halbleinen G.-Z. 6.—

**E. Rühsing - Valentin: Bismarck u. die Frauen**  
Der Liebesroman des jungen Bismarck  
6. Tausend Gebunden G.-Z. 5.—

**Iudenlo v. Kraft: Die Stimme v. Helgoland**  
Ein Roman der Heimatliebe  
6. Tausend Gebunden G.-Z. 4.—

**Felix Moeschnig: Der glückliche Sommer**  
Ein sonniges, daheinschönes Buch  
5. Tausend Halbleinen G.-Z. 5.—

**Karl Neurath: Das Domgut**  
Die Geschichte einer hessischen Bauernfamilie  
2. Tausend Halbleinen G.-Z. 6.—

**A. v. Perfall: „Was du ererbt . . .“**  
Eine bayerische Hochlandsgeschichte  
8. Tausend Gebunden G.-Z. 4,50

**Karl Rosner: Die silberne Glocke**  
Ein Buch voll Sehnsucht, Zartheit und Innigkeit  
13. Tausend Halbleinen G.-Z. 5.—

**Hans Schrott - Fiechtl: Der Bauer auf  
der Stang'**  
Tiroler Roman, ein echtes Heimatbuch  
5. Tausend Gebunden G.-Z. 4,50

**Else Stieler-Marshall: Der steinerne Mann**  
Ein Filmroman aus den Bergen  
5. Tausend Halbleinen G.-Z. 6.—

**Doris Wittner: Drei Frauen**  
Das Liebesleben des großen Napoleon  
12. Tausend Gebunden G.-Z. 6.—

**Einmaliges Angebot:**

**45% und 11/10 gemischt  
Schl.-Zahl d. B.-V. Bestellzettel anbei.**

**Grethlein & Co. Leipzig / Zürich**

Am 18. Mai erscheint:

**BAEDEKERS SCHLESIEN**

Mit 25 Karten und 28 Plänen.

1923.

Grundzahl (= Schw. Fr.) 6,0 ord., 3,6 bar.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Ich bitte, zu verlangen. ∴ Bestellzettel s. Beilage.

Mit dem vorliegenden Band ist die Reihe der Norddeutschland umfassenden Einzelbände unserer Sammlung abgeschlossen. Er enthält in gewohnter Zuverlässigkeit eine ausführliche Darstellung von ganz Schlesien. Die Beschreibung des **Riesen- und Isergebirges**, der **Grafschaft Glatz** und anderer Touristengebiete nimmt auf Fusswanderer besondere Rücksicht. Über die politischen Grenzen hinaus greift der Band am Südabhang des Riesengebirges auf tschechoslowakisches Gebiet, in Oberschlesien auf die an Polen gefallenen Landesteile. Einen besonderen Schmuck bildet die von dem besten Kenner Schlesiens, Geh. Rat Prof. Dr. Joseph Partsch, verfasste geographische Einleitung. Die Ausstattung an Karten und Plänen, die zum grossen Teil vollständig neu gezeichnet und gestochen wurden, ist ungewöhnlich reich und wird dazu beitragen, das Buch zu einem beliebten Riesengebirgsführer zu machen.

**LEIPZIG**

©

**KARL BAEDEKER**

Soeben wurde nach den zahlreich eingegangenen Bestellungen versandt:

# Nauticus 1923

## Jahrbuch für Deutschlands Seinteressen

17. Jahrgang. / Mit einer Karte im Text und vielen Abbildungen

Gebunden Grundzahl **8.50**, in Halbleinen gebunden Grundzahl **10.—**,  
auf bestem holzfreiem Papier in Ganzleinen gebunden Grundzahl **15.—**.  
Rabatt: 50% u. 11/10 Exemplare. Prospekte in beschränkter Anzahl Postenfrei.

Wir empfehlen dieses zum erstenmal seit dem Kriege wiedererscheinende unentbehrliche und maßgebende Jahrbuch der Weltwirtschaft und Weltpolitik, des Seeverkehrs und Schiffbaus, der Kriegs- und Handelsmarine mit großem statistischem Teil: Welts und Seehandel, Schiffahrt, Kriegsmarinen dem besonderen Vertriebsinteresse des Sortimentsbuchhandels.

Berlin SW 68

**E. S. Mittler & Sohn.**

**Neue Preise**  
für die

**Lehrbücher der Berlitz-Methode**

Englisch	Erstes Buch — Zweites Buch — Kinderbuch —	
Deutsch	Bilderbuch	
Französisch	je M 9000.— ord., M 6750.— bar	
Einbänd. Sprachen wie Italienisch, Spanisch usw.	je M 12000.— " M 9000.— "	
Grammatiken u. Handelsprachen	je M 8500.— " M 6875.— "	
Literaturbücher	je M 15000.— " M 11250.— "	
Japanisch	M 15000.— " M 11250.— "	
English Idioms and Grammar	M 9000.— " M 6750.— "	
Le Genre der Substantifs	M 5000.— " M 3750.— "	
Geschlecht der Hauptwörter	M 3500.— " M 2625.— "	
Wandbilder (4 Tafeln)	M 9000.— " M 6750.— "	
Verb.-Tableaux	je M 1000.— " M 750.— "	

**Unveränderte Auslandpreise.**

Leipzig, den 7. Mai 1923.

**Siegfried Cronbadt.**

P. P.

In 7. Auflage, aber in  
ganz neuer Zeichnung und ganz neu gestochen  
ist eben fertiggestellt und versandbereit:

**Ravensteins Rad- und Autokarte vom Harz**

umfassend ganz **Braunschweig** und  
den Reg.-Bez. **Hildesheim**  
reichend von Cassel im Süden bis Celle im Norden,  
von Magdeburg im Osten bis Blomberg im Westen.  
6 facher Farbendruck, Massstab 1 : 300 000.  
Die für Autos verbotenen Straßen sind **blau** eingedruckt.  
Grundzahl auf Papier gefalzt 2.— Schlüsselzahl des B.V.

**Ludwig Ravenstein, Frankfurt a. M.**

## Grosse Wanderkarte des Erzgebirges.

Herausgegeben vom  
**Gesamtvorstand des Erzgebirgsvereins.**

Bearbeitet vom Vorsitzenden des Wegeausschusses des Erzgebirgsvereins Schuldirektor M. Th. Wappler in Zöblitz.

Mit 2 Nebenkarten. Massstab 1:125 000.  
Acht Farben Grösse 76:100 cm.  
10. bis 20. Tausend.

Die Grosse Wanderkarte des Erzgebirges berücksichtigt als

### einige Erzgebirgskarte

die vom Gesamtvorstand des Erzgebirgsvereins durchgeführte

### Neumarkierung der Touristenwege.

**Sie enthält:** Sämtliche Touristenwege mit den vom Erzgebirgsverein ausgeführten **neuen Wegemarkierungszeichen.**

Die drei Höhenwege.  
Den Erzgebirgskammweg.  
Aussichtspunkte.  
Aussichtspunkte mit Turm und Gerüst.  
Aussichtspunkte mit Turm und Bewirtschaftung.  
Aussichtspunkte mit Turm, Bewirtschaftung und Übernachtung.  
Bezeichnung der Orte mit Erzgebirgszweigvereinen.  
Bezeichnung der Orte mit Schülerherbergen.  
Bezeichnung der Orte mit Jugendherbergen.

= Preis in farbigem Umschlag: 2.— Grundzahl. =

## Touristenkarte für das sächs.-böhm. Erzgebirge.

Auf Grund der Generalstabskarte bearb. u. gezeichnet von  
**Eduard Gaebler.**

Massstab: 1 : 125 000.

**Ostlicher Teil.** 5., verb. Auflage.

**Westlicher Teil.** 6., verb. Auflage. je 1.20 Gz.

Umgebung von:

**Annaberg-Buchholz.** 2., verb. Auflage.

**Chemnitz.** 7., verb. Auflage.

**Freiberg.** 2., verb. Auflage.

**Zwickau.** 6., verb. Auflage. je — .80 Gz.

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

### Lieferungsbedingungen:

Bar mit 40% Rabatt. Partie 11/10.

### EINMALIGES VORZUGSANGEBOT:

Bei Bezug von mindestens 50 Stück nicht gemischt

### MIT GLATT 50% RABATT!

Verlangzettel anbei!

**Wittig & Schobloch, Verlagsbuchh., Dresden-Wachwitz.**



**Die Jagd auf den roten Bock geht auf!**

Jedem weidgerechten Jäger  
**Zieten Sie an**  
**Mag Böttcher**

## Das Liebesfest des Waldfreiherrn

Jäger und Naturfreunde werden an dieser famosen Tiergeschichte mit den reizvollen Naturschilderungen aus versteckter Waldeinsamkeit und den leidenschaftlichen Jagd- und Liebesabenteuern helle Freude haben!

### Ein bekanntes Sortiment schreibt uns:

„Das Werk findet unter meinen Lesern und Jagdfreunden derart günstige Aufnahme, daß ich mich persönlich dafür einsetzen möchte. Ich hoffe, meiner Bestellung bald eine weitere folgen lassen zu können, da d. Rehbockzeit beginnt!“

Halbleinen Gz. 3.50, Halbleder no. 11000. — (freiab.)

Luxusausgabe in Ganzvergament mit Bünden, auf feinstem, holzfreiem Papier (handkoloriert).

Preis dieser nummerierten Luxusausgabe auf Anfrage.

**Ernst Reil's Nachf. (Aug. Scherl), Leipzig**



**Zur Lagerergänzung!**

## Langenscheidts Fremdwörterbuch

Enthaltend alle weniger bekannten deutschen Ausdrücke sowie die gebräuchlicheren Fremdwörter mit Erklärungen sowie Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt

Verfaßt von  
**Prof. Dr. K. Schmidt**  
XVI. 428 Seiten. Ganzleinenband.

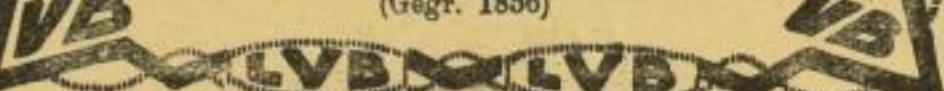
4.— ord. 2.70 bar. Partie 13/12.  
(Ausland = Preise in Schweizer Fr.)

Ein ausserordentlich verdienstvolles Buch, das schon äußerlich geschmackvoll auftritt und in der Buchstaben-Typenwahl eine ausserordentlich glückliche Hand verrät. (Man kann nicht jedem Lexikon dieses Prädikat aussstellen.) Inhaltlich ist das Werk ein Ratgeber für jedermann. Es sollte auf dem Bücherschrank jedes geistig Schaffenden ein Plätzchen finden.

Düsseldorfer Nachrichten.

Ende 1922 neu erschienen.

**Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung.**  
(Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg  
(Gegr. 1856)



**Thüringer Verlagsanstalt und  
Druckerei G.m.b.H., Jena**  
Abteilung Buchverlag.

**Wir liefern  
unsere nachstehenden Verlagswerke  
bis 19. Mai noch zum Index von**

**2000:**

	Grundzahl
Prof. S. Herrmann: Das neue Vaterunser. (2. Auflage.)	2.—
Kurt Klauber: Neue Saat. (2. Auflage.) Gedichte.	—.75
Reg.-Rat Dr. H. Kühnert: Entwicklungsgeschichte der Wirtschaft in Thüringen.	—.75
— Quellenheft z. Wirtschaftsgeschichte v. Großthüringen.	—.75
Prof. Dr. H. Schmidt: Ernst Haedel und sein Nachfolger	—.50
Prof. Dr. L. Plate.	—.50
Union Sommer: Thüringer Klänge.	—.30
Reg.-Baumeister Sörgel: Entwurf zur Erziehungsreform des Gymnasiums.	—.30
Lehrer Karl Wallner: Übungstafeln, Übungsmaterialien und Übungen zum Rechtschreibunterricht.	—.75
— Die elektrische Klingel. — Ein Unterrichts-Entwurf.	—.30
Prof. Dr. Eb. Ischimme: Philosophie der Technik.	2.—
— Philosophische Briefe an einen Arbeiter. I. u. II. Teil. (2. Auflage.) Geb.	4.—
— do. Bei Einzelleferung jedes Teiles	2.—
— Technik und Idealismus.	—.50
— Die Überwindung des Kapitalismus. I. u. II. Teil in einem Bande.	4.—
— Die Glasindustrie in Jena. Mit Tafeln nach Originalzeichnungen Erich Neithans und zahlr. Abbildgn.	7.—
— Theorie der Glasschmelzkunst als physikalisch-chemische Technik. I. Teil.	4.—
Hauptchriftleiter Karl Zwinge: Geschichte der deutschen freien Gewerkschaften.	3.—
Landtagsabgeord. Paul Rieß: Handbuch des kommunalen Rechts der Gemeinden, Städte- u. Landkreise Thüringens.	4.—
— Geb.	3.50
— Wohlfahrtspflegegesetz für Thüringen.	—.50
Reg.-Ass. Schindhelm: Dr. Potthoff, Kommentar des Thür. Beamtenrechts. Erscheint in Klirze.	3.—
Ministerialrat Prof. Dr. Rauch: Die Thüringer Wirtschaftsverhältnisse. In Vorbereitung.	2.30
Reichstagabgeord. Dr. Curt Geyer: Der Radikalismus in der deutschen Arbeiterbewegung.	3.—
Schriftleiter H. Müller: Geschichte der Arbeiterbewegung in Sa.-Altenburg.	3.—
Karl Rautsky: Die Marx'sche Staatsauffassung im Spiegelbild eines Marxisten. In Vorbereitung.	—.80
Prof. Dr. phil. E. Hertlein: Religionswissenschaftlicher (religionsgeschichtlicher) Unterricht.	—.20
Prof. Dr. Hans Müller: Das Prinzip der Genossenschaften und ihr Verhältnis zu den Gewerkschaften.	—.10
Emmy Freylich: Die Frau in der Genossenschaftsbewegung.	—.10
— Die Hausfrau, der Einkaufskorb und der Konsumverein. Führer durch Jena und Umgegend.	1.—
<b>Ab 20. 5. berechnen wir unsere Grundzahl mit der Schlüsselzahl von 2500</b>	

**35% Rabatt und Partiebezug 11/10.  
Wir bitten die verehrlichen Sortimenten,  
sich mit unseren guten billigen Werken  
einzudecken.**

— Verlangzettel anbei. —

**Schlüsselzahl  
3500**

**Rascher & Cie.  
Zürich**

**Verlag von ALBERT RAUSTEIN in ZÜRICH.**

**Z** Jetzt wieder lieferbar:

**Taschenflora des Alpenwanderers.**

207 kolorierte und 10 schwarze Abbildungen von verbreiteten Alpenpflanzen nach der Natur gezeichnet und gemalt

von Ludwig Schroeter.

Mit kurzen botanischen Notizen in deutscher, französischer und englischer Sprache

von Professor Dr. C. Schroeter.

14. u. 15. (Doppel-) Auflage.

Geb. Grdz. 8.50 ord. × Schl. d. B.-V. 6. — bar u. 11/10.

**Das Pflanzenleben der Alpen.**

Eine Schilderung der Hochgebirgsflora

von Professor Dr. C. Schroeter.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

Erste Lieferung: 21 Bogen mit vielen Abbildungen, Tafeln und Tabellen.

Grundzahl 10.— ord. × Schl. d. B.-V.

Das Buch erscheint in 3 Lieferungen gleichen Umfangs und Preises wie die erste Lieferung.

Die Absatzfähigkeit dieser Bücher ist bekannt. Ich kann nur bar liefern und bitte, so zu bestellen.

Hochachtungsvoll

**Albert Raustein.**

**Kochbuch v. Ella Orth**

Vorsteherin d. staatl. Haushaltungsschule in Heidemarschen (Holst.)

8./4. Auflage.

Ein vorzüglich bewährtes Kochbuch, besonders auch f. d. Schlesw.-Holst. Küche. Berücksichtigt vor allem die schwierigen wirtschaftl. Verhältnisse der Nachkriegszeit.

Preis halblin. Gz. 3.— ord., 2.10 bar × Schl.-G. d. B.-B.

**Z**

2 Probe-Exemplare je 1.95 no. bar.

Verlag Hans Helmuth Clément, Neumünster (Hieronymus Buchhandlung).

②

In Kürze erscheint:

**Volckmanns Bibliothek für Flugwesen:**

Band XV:

**Vom Gleitflug zum Segelflug**

**Flugstudien**  
auf Grund zahlreicher Versuche und Messungen.

35 Abbildungen, 2 Tabellen und 1 Tafel.

Umfang 160 Seiten — kart.

von

**Gustav Lilienthal, Berlin-Lichterfelde**

**Grundzahl 2 × Schlüsselzahl des B.-V.**  
**Grundzahlen = Schweizer Frankenpreise**  
**Bezugsbedingungen: bar 40% u. Partie 11/10**

Der Verfasser dieses Buches — Bruder des Begründers des Menschenfluges Otto Lilienthal — hat auf Grund jahrelanger eingehender Studien, die er teils mit seinem Bruder, teils nach dessen Tode allein betrieben hat, seine reichen Erfahrungen über den Vogelflug niedergelegt. Aus diesen folgert er, dass nicht der Gleitflug uns zur Lösung des Problems des motorlosen Menschenfluges führt, sondern der den Vögeln abgelauschte Segelflug.

**Das Werk ist sehr geeignet, die theoretischen und praktischen Arbeiten der Flugtechniker in ganz neue Bahnen zu leiten, und daher allen Interessenten auf das wärmste zu empfehlen.**

Zahlreiche Gleit- und Segelflugsport-Veranstaltungen finden in diesem Jahre nicht nur in der Rhön, sondern auch an der Kurischen Nehrung und in Mitteldeutschland statt. Für die bedeutendsten Leistungen sind eine grosse Anzahl Preise von Behörden und Vereinen ausgeschildert. Der Segelflugsport findet immer mehr Anhänger. Das Lilienthalsche Buch bietet allen diesen die wertvollsten Unterlagen für Ihre Weiterarbeit.

②

Ferner empfehlen zur Lagerergänzung:

**Volckmanns Bibliothek für Flugwesen:**

- Band II: **Vogelsang**, Der Flugmotor, 3. Auflage  
 " V: **Vogelsang**, Vergaser u. Zündapparate, 2. Aufl.  
 " VI: **Koch**, Störungen bei Flugmotoren, 2. Auflage  
 " VII: **Pietzsch**, Festigkeitslehre und Materialkunde für das Flugwesen (2 Teile) Teil I  
 " IX: **Vogelsang**, Stabilisierung der Flugzeuge  
 " X: **Keller**, Der Flugzeugführer  
 " XI: **Schwager**, Motorenkunde für Flugzeugführer (2 Teile) Teil I  
 " XIII: — dgl. (2 Teile) Teil II  
 " XIII: **Immler**, Flugzeugkompasswesen und Flugsteuerkunde  
 " XIV: **Büttner**, Behandlung, Inbetriebnahme u. Repar. d. Flugz.  
 Band I, III, IV und VIII sind vergriffen.

**Jeder Bd. Grundzahl 2.50 × Schlüsselz. des B.-V.**  
**Grundzahlen = Schweizer Frankenpreise**  
**Bezugsbedingungen: bar 40% u. Partie 11/10**

C. J. E. Volckmann Nachf. G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 2

R. v. Decker's Verlag, G. Schenk, Berlin SW 19

Soeben erschien in unserem Verlage:

**Branntweinzählordnung**, herausgegeben im Reichsfinanzministerium (Anlage 4 der Grundbestimmungen zum Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. 4. 22). Preis Gr. —.65.

Kürzlich erschienen:

**Gesetz über das Branntweinmonopol** v. 8.4.22. Gr. —.55.

Ausführungsbestimmungen dazu:

**Grundbestimmungen**. Gr. —.50.

Anlage 1: **Brennereiordnung**. Gr. 3.75.

Anlage 2: **Branntweinverwertungsordnung**. Gr. 2.15.

Anlage 3: **Essigsäureordnung**. Gr. 1.—.

Ferner bleibt in Gültigkeit:

**Weingeistermittlungsordnung** (Anlage 1 der Branntweinmonopolgesetz-Ausgabe von 1919). Gr. —.60.

Schlüsselzahlen des Börsenvereins — Rabatt 25%

Bei der Wichtigkeit und der Ausdehnung des Brennereibetriebes bitten wir Sie, diese amtlichen Ausgaben nicht auf Lager fehlen zu lassen, es herrscht ständig rege Nachfrage danach.

Berlin SW 19 ② R. v. Decker's Verlag  
G. Schenk

## Woerl's Reisehandbücher

### Neuauflagen 1923

Bayreuth u. Ausflüge i. Fichtelgeb. u. Fränk.	Gr.
Schweiz VIII. Aufl. . . . .	—.50
Gross-Berlin mit Potsdam XVII. Aufl. . . . .	1.25
Berlin-Stadtplan m. Strassenverzeichnis u. Strassenbahnenlinien I. Aufl. . . . .	—.25
Bremen und Umgebung XVI. Aufl. . . . .	—.75
Innsbruck m. Karwendelbahn u. Brennerbahn XVI. Aufl. . . . .	—.75
Leipzig und Umgebung XXXII. Aufl. . . . .	1.—
Lübeck mit Holstein. Schweiz u. Ostseebädern XI. Aufl. . . . .	—.75
Oberstdorf-Führer im Allgäu XIV. Aufl. . . . .	1.—
Passau u. Ausflüge i. Bayr. Wald u. Donaufahrt bis Linz VI. Aufl. . . . .	—.75
Sächsische Schweiz m. Dresden XIII. Aufl. . . . .	—.75
Schwarzwald u. angrenz. Gebiete III. Aufl. (kart.)	2.25
Stuttgart m. Cannstatt, Esslingen, Ludwigsburg, Marbach XI. Aufl. . . . .	—.75
Südbayern und Tirol u. angrenzende Gebiete (Salzburg, Vorarlberg, ital. Südtirol)	
IV. Aufl. (kart.) . . . . .	2.50

② Schlüsselzahl des B.-V. ②

**Rabatt: 40% und 11/10 (nicht gemischt)**

Auslandspreise: Grundzahlen =  $\frac{4}{5}$  (0,80) Schw. Fr.  
Umrechnungsschlüssel der A.-H.-N.

Leipzig, 7. Mai 1923 Woerl's Reisebücher-Verlag

Literaria - Verlag  
Wien I, Wollzeile 11



Wien / Leipzig

Leipzig, Windmühlenstraße 49

Soeben erscheint das biographische

Anton Hanak-Buch:

# Der brennende Mensch

Von

L. W. Rochowanski

Format: Oktav, mit zahlreichen Abbildungen, auf bestem Papier gedruckt. Einband: Halbleinen, feurigrot mit goldgeprägtem Titel.

Dieses Buch umfasst das Werk unseres ausdrucksvoollsten Bildhauers und enthält zum erstenmal einen Auszug aus den Tagebüchern des Künstlers. Außer einer Anzahl erstmals reproduzierter Werke finden wir 15 seiner schönsten Federzeichnungen in technisch vollendetster Wiedergabe.

\*  
Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel!

(Z)

Literaria - Verlag — Wien / Leipzig

(Z)

Soeben erscheint:

(Z)

## Taschenbuch der Botanik

3. Auflage. VIII und 76 S. mit 114 Abbildgn.  
Grundzahl steif brosch. 1.75. / Gewicht 180 g

Zweiter Teil: Systematik

von

Dr. Hugo Miehe

Professor an der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin

(Dr. Werner Klinkhardts Kolleghefte, Heft 4)

Auch die 3. Auflage des bekannten Buches wird wieder regsten Absatz in der Studentenschaft und den naturwissenschaftlich gebildeten Kreisen finden, in denen die Sammlung der Kolleghefte ständig neue Freunde gewinnt. Den besten Beweis für die Vortrefflichkeit des zweit Teiles umfassenden Werkes und die Notwendigkeit, es aus folgenden Gründen ständig auf Lager zu halten, geben u. a. diese Besprechungen:

Bei den jetzigen hohen Preisen der Lehrbücher werden die Studierenden vielleicht mehr als bisher aus ihren Kollegheften lernen und sich an kleinere Hilfsbücher halten müssen. Kein anderes vorhandenes Werkchen erfüllt besser die Bedingungen, die man an ein solches Hilfsbuch stellen könnte, als das vorliegende Taschenbuch. ... man könnte es fast einen Atlas der Botanik mit Text nennen. „Zeitschrift für Botanik.“

Das Buch wird ob seiner nützlichen Verwendung sicherlich mehr u. mehr Anhänger finden. „Zentralblatt für Pharmazie“.

Dr. Werner Klinkhardt / Verlag / Leipzig  
Liebigstraße 2 / Postscheckkonto 1478 Leipzig

Zum Versand liegen folgende Neuheiten bereit:

Bonhöffer, Handelschuldirektor, **Auszug aus Geschichte u. Handelsgeschichte** zum Gebrauch an Handelschulen. 72 Seiten. Grd. — .80

Egerer, Handelschulrat, **20 Geschäftsgänge u. Abschlußaufgaben** für die doppelte Buchführung. 36 Seiten. Grd. — .50

Seytter, Rektor, **Schulkarte von Württemberg**, Baden u. Hohenzollern. Lithogr. in 7 Farben. 23. Auflage. Grd. — .30

Stäbler, G., **Vorbereitung f. d. Biblisch. Unterricht (Kinder-gottesdienst)**, Bd. I. Alttestam. Texte. 1. Hälfte. 135 Seiten. Grd. 1.25. (Die 2. Hälfte erschien 1920.)

Rabatt 30%.: Wir bitten reichlich zu bestellen.

(Z)  
Holland & Rosenhans, Verlag, Stuttgart

## Schlüsselzahl-Aenderung

bis auf weiteres **2500.**

**Berlog Berliner Buchversand  
Berlin-Grunewald**

### Angebotene Bücher

F. A. Wordel in Leipzig:  
Meyers K.-Lex. 24 Bde. Luxus.  
6. Aufl.  
Hdwth. d. Naturwiss. 10 Bde. Hfz.  
Beide tadellos! Gegen Gebot,  
direkt erbeten.

Dr. Wolfgang Meyer vorm.  
A. Frees'sche Univ.-Buchh.  
in Giessen:  
Kahn, das Weib in d. Karikatur Frankreichs. Halbleder.  
Fuchs, Geschichte d. erot. Kunst. Leinen. Neu.  
Hottenroth, Trachten der Völker. 2 Bde. Halbleder.  
Ratzel, Völkerkunde. 3 Bde. Halbleder.  
Gegen Gebot.

A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:  
Gebhardt, lat. Erg.-Buch. I. Wie neu. M. Schl.  
Gellert, C. F., sämtl. Schriften. Halbschweinsldr. geb (Weidmann, L. 1769.)  
Grimsehl, Physik. I. 1914. Hlein. S. g. erh.  
Graetz, Elektrizität. 10. Aufl. Gut erh. Gzlein.  
Jaegers Weltg. III. 1909. W. neu.

C. Hübscher in Bamberg:  
1 Wundt, Grundzüge d. physiolog. Psychologie. 6. Aufl. 3 Bde. Gb. Wie neu.  
1 Müller, Altertumswissenschaft. 1/9.

Georg Stilke in Danzig-Langfuhr:  
Schleiermachers Handexpl. s. kurzen Darstell. d. theolog. Stud. (Bln. 1811.) Mit handschriftl. Eintrag. Schl.s. Gegen Gebot.

Paul Baumann, Charlottenburg:  
Kudrun. Monumental-Ausg auf holl. Bütten. 1911 (Hyperion-Verlag.) Pergament Nr. 16.  
Pocc., lustiges Komödienbüchlein 2 Bde. (Insel.) Hlbptg.  
Deutsche Schwänke. 1906. (Zeitler.) Hlbptg.  
Fortini, die 8 Tage der Neulingsnovellen. 2 Bde. (G. Müller.) Hlbptg.  
Sacchetti, Novellen. 3 Bde. 1907. (G. Müller.) Expl. Nr. 780 Hptg.  
Bonaventura d. Periers, d. neuen Schwänke. 2 Bde. 1910. (G. Müller.) Mit Bildern v. Bayros. Hlbptg.

Aelteste dtscbe. Dichtungen, übs. v. Wolfskehl u. v. d. Leyen. 1909. (Insel.) Pergament.  
Sternheim, Don Juan. 1909. (Insel.) Leder.  
Masuccio von Salerno, der Novellino. 2 Bde. 1918. (G. Müller.) Hlbfrz.

Die Blümlein des heiligen Franziskus von Assisi. 1911. (Insel.) Leder.  
Der Nibelunge Noth. Auf van Geldern-Bütten mit handkoloriert. Initialen. 1911, Jul. Bard. Schweinslederb. mit Schliess.  
Mommsen et Marquardt, Manuel d. antiquités romaines. 8 Bde. Paris 1893. Hlbfrz.

Obst & Ulmer, Bensheim, Hess.: Brockhaus' Konv.-L. 14. A. 17 B. Hfz. Gut erhalten. 550 000.— Meyers Konv.-L. 2. A. 16 Bde. Hfz. 50 000.— Brockhaus' Konv.-L. 11. A. 15 B. Hl. 45 000.— do. 11. A. 15 B. 10 Hfz, 5 Hl. 40 000.— Spamer ill. Konv.-L. 1893 8 B. Hfz. Gut erhalten.  
D. illustr. Blatt 1914—18. 5 B. Hl. Stieler's Handatlas. 1902. 50 000.— Reichsaddressb. 1916. 3 B. 30 000.— Sachs-V., Frz.-Dt. Gr. A. Hfz. The World's great Classics. Verl. The Colonial Press, Lond. Orig.-Leinen. Büttenpapier. 40 Bde. M 500 000.— 21 Bde. Tauchn. Ed. geb. 60 Bde. geh.

Carlyle, Fred. the Great. 10 B. L. Hübner, Frhr. v., Spaziergang u. d. Welt. Grosse Ausg. Orig.-L. Rechenberg, Gewinnung u. Trennung d. Äther. Oele. Hfz.  
Ernst, die Hebezeuge. 2. Bd. Or.-L. Annegarns Weltgesch. 9. A. 8 Bde. Geh.

Histoire du Consulat et de l'Empire, von Thiers. 5 Bde. Hl. Mit 5 Kupferstichen.

W. v. Horniers Reise am oberen Nil. 1866. Mit Illustr.

Toussaint-L., Latein. I. II.

— Griech. I. II.

— Deutsch. I.

Schliemann, Englisch.

Ca. 100 verschied. engl. Werke.

Ca. 1000 Bde. umfassender Verlagsrest, Romane, Dichtungen. Orig.-L u. Halbpergament.

Unsere Zeitgenossen. Serie 23: Gr.-H. Hessen-Darmstadt.

Velhagen & Klasing's Monatshefte. Geh. 18., 19., 23., 27., 32., 33., 34., 35. Jg. Hl. 19., 20. Jg.

Friedrich Klüber in Passau: Handbuch d. Ingenieurwissenschaft, v. L. v. Willmann:

Vorarbeiten. Bd. I, II, III, V. 3. u. 4. A.

Brückenbau. Bd. I—VI. 3. u. 4. A.

Wasserbau. Bd. III, IV, V, VI, VII, XIII, m. Atlas. 4. A.

Eisenbahnbau. Bd. I, II, IV, VII, VIII. 1901—08.

Ergänzungsband v. Forster.

Zus. in 24 schön. Orig.-Hbfzbdn.

Nur Gebote mit Preis.

W. Schultze NL in Brandenburg: 1 Dahn, F., ges. Werke. I. Serie. 5 Bde. Leinen. (Klemm.)

1 Befreiung d. Menschheit. Geb.

1 Neues W. Busch-Album. Halbleinen geb.

Preisgebote direkt erbeten.

Meyers Buchh. in Lötzen:

Der Mensch und d. Erde. Kplt. Ganzleder.

Hans Irmler in Freiberg, Sa.: 1 Leyden-Klemperer, dt. Klinik d. 20 Jahrhund. Bd. I/V, VI 1 u. 2, VII/IX, X 1 u. 2, XI/XIV. Halbleder.

### Schwarzenberg & Schumann

Leipzig, Kreuzstrasse 1 c:

**Lenz, Georg**, Berliner Porzellan, d. Manufactur Friedrich des Grossen 1763—86. Berlin 1913. 38×48 cm. 122 Seiten Text. 773 Handpressenkupferdrucke, 27 Farbenlichtdrucke und 1 Vierfarbenautotypie, zusammen auf 162 Tafeln. In hellblaue Halblederbände geb.

M 1 500 000.—

### Königl. Sädis. Porzellan-Manufactur

**Meissen**. Dissertation-Programme de la manufacture royale de porcelaine de Saxe à Meissen. 1710—1910. Dresden 1911. Folio qu. 184 S. Text. Vorwort v. Berling, 43 Autotypietafeln, z. Teil farbig u. 377 Textabbildgn. In Ganzleinen geb. M 150 000.—

**Meissen**, Staatl. Porzellanmanufaktur, Bericht über das Jahr 1919. Leipzig, 1920. Gr.-4°. Nr. 183 von 250 num. Expln. auf Bütten. 48 Seiten Text u. 15 Tafeln: zum grossen Teil handkolor. Orig.-Radierungen. In Halbpergamentband. M 80 000.—

### Wanner-Brandt, Otto

Album der Erzeugnisse der ehemal. Württembg. Manufaktur — Alt-Ludwigsburg. Nebst kunstgeschichtl. Abhandlung von Professor Pfeiffer. Stuttgart 1906. Qu.-4°. 72 Seiten Text (mit 1 Abb.) u. 130 Lichtdrucktafeln mit 1 Tafel mit Fabrikzeichen. In Ganzlein. geb. m. Goldschnitt M 225 000.—

### Falke, Jakob von

Die K. K. Wiener Porzellanfabrik, ihre Geschichte und die Sammlung ihrer Arbeiten im K. K. Oesterr. Museum Wien 1887. Gr.-4°. 89 Seiten Text, 16 Autotypien u. 1 Vierfarbendruck. In Halbleinen geb.

M 30 000.—

<b>Heinrich Schrag</b> in Nürnberg: Realencyklopädie f. d. ges. Pharmacie. 2. Aufl. 12 Bde. Halbledr. Tadel. erh. Geff. Geb. dir. erb.	Missionshdg. in Hermannsburg: Meyers Konv.-Lex., 3. Aufl. 1882. 19 Bde. (Schlussbd. fehlt) Hfz. Gut erh.	<b>Julius Deuss</b> , Buchh., in Guben: Hinrichs' Halbjahrsverz. 1899—1920. Or.-Bd. Klein. u. Hleder. Lamprecht, deutsche Geschichte I—XII. Orig.-Hfz. Wie neu. Brehm's Tierleb. Kl. Ausg. 3 Bde. 1902. Halbleder. Sehr gut. Klamroth, Schiffsmaschinenkunde. 2 Tle. Text u. Atlas. Geb. u. brosch. Neu. Turquan (Masson), Napoleon u. d. Frauen. 8 Bde. Gzlein. Sehr gut. Hildebrandt, Krieg u. Kunst. Halbleder. Wie neu.	<b>Chr. Kaiser</b> in München: Die Weltliteratur. Jg. 1910—19. <b>Grossohaus</b> in Leipzig: Hoerner, Starkstromtechn. Bd. 1. Rein u. W., Lehrbuch d. drahtlos. Telegraphie. Löw, Automobilbau. Heise-H., Lehrb. d. Bergbaukde. Bd. 1. Gerstäcker, gesammelte Schriften. 16 Bde. Bester Einband. Hann, Geologie der Schweiz. Buschan, Sitten d. Völker. 4 Bde. Meyers K.-L. 6. Aufl.
<b>Geza Kohn</b> in Belgrad: 1 Wilmanns, dtische. Grammatik. I—III. Geb. 1 Meyer, dtische. Stilistik. 2. Aufl. 1 Hirt, Geschichte der deutschen Sprache u. Etymologie der neu-hochdt. Sprache. 2. Aufl. 1 Saran, deutsche Verslehre. 1 Brugmann, vergleich. Grammatik. 5 Bde. 1 Leskiens, Handbuch der altbulgari-schen Sprache. 6. Aufl. Geb. 1 Mehring, Gesch. d. dtisch. Sozialdemokratie. 4 Bde. Geb. 1 Sybel, Geschichte der ersten Kreuzzüge. Geb. 1 Flügel-Schmidt-Tonger, a dict. of the English a. German lang. 2 Bde. Geb. 1 Say, Dictionnaire de finances. I/II. Halbleder. 1 Dayot, la Restauration, — l'Invasion, — Le Siège, — la Commune. 1 Dayot-Jaurès, Révolutionnaires 1830—1848. Wejninger, Otto, Briefe an einen Freund. <b>Mehrfaeh.</b> 1 Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. Bd. 13. 1 Schlossers Weltgeschichte. 24 Bde. in 10 Bdn. 27. Aufl. 1 Lübkers Reallexikon d. klass. Altertums. Geb. 1 Hattinger, Bismarck u. seine Welt. 2 Bde. Geb. 1 Courtland-Diverneresse, Dictionnaire français-grec. 2 Bde. Gebote direkt.	A. Kell's Buchh., Plauen, Vogtl.: Atlas v. Jahre 1747/50, m. 113 Karten (Kupfer). Grösse 34×52. Halbleder geb. Sehr gut erh.  <b>Petrus-Verlag</b> in Trier: 1 Herders K.-Lex. 11 Bde. Halbleinen. Neu. 1 — do. Halbleder Sehr gut erh. 1 Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde. Halbleder. Sehr gut erhalten. 1 Salzer, Literaturgesch. 3 Bde. Halbleder. Neu. 2 Baumgartner, Goethe. 2 Bde. Halbleinen. Neu. 2 Ehrler, Kanzelreden. 5 Bände. Halbleinen. Neu. Gebote direkt erbeten.	<b>Schulze'sche</b> Buchh., in Celle: Naumann, Vögel Mitteleuropas. Bd. 1—5. 7. 10. 12. Orig.-Halbl. Fol. Tadellos.	— do. Kl. Ausg. 7. Aufl. Valentin, Fabrikation v. Motoren u. Automobilen. Weigmann, Mykologie d. Milch. Müller, Kräuterbuch. Langenscheidt, Taschenwörterb.: Franz. 2 Tle. in 1 Bd. Stratz, Schönheit d. weibl. Körp. Springers Kunstgeschichte. 1921. Riemann, Handb. d. Musikgesch. 5 Bde.
Karl Pfankuch in Braunschweig: Moll, A., Handb. d. Sexualwissenschaften. Geb. 2. Aufl. 1921. 21 000.— Wulffen, Sexualverbrecher. Geb. Berlin 1921. 21 000.— (Goldsmith), der Landprediger v. Wakefield. Ein Märchen, das er selbst soll geschrieben haben. Leipzig, Weidmann, 1767. 322 S. Ganzleder. Rückentitel. 10 000.— Jean Paul, Blumen-, Frucht- und Dornenstücke oder Ehstund, Tod u. Hochzeit d. Armenadvokaten F. St. Siebenkäs i. Reichsmarktflecken Kuhschnappel. 2 Bändchen mit 2 Titelvignetten v. F. C. Krüger. Berlin, Matzdorff, 1796. Halbleder. Rückentitel. 18 000.— G. M. Alberti's Holbh. in Hanau: Pierers Univ.-Lexikon. 5. Auflage. 20 Bde. Gut erhalten. Sohr-Berghaus, vollständ. Handatlas. 82 Karten. 1843. Stielers Handatlas in 84 Karten. 1867. Gut erhalten.	Benno Goeritz in Braunschweig: 1 Nietzsches Werke. 15 Bde. Leinen geb. C. G. Naumann, Lpzg. Wie neu. 1 Dernburg, Pandekten. 3 Bde. Halbfz. 5. Aufl. Sehr gut erh. 1 Beckers Weltgesch. 7. Bde. 7. A. Halbleder. Sehr gut erhalten. 1 Scott, Walter, Werke. 25 Bde. Leinen. Bd. 24 davon geheftet. 1851, Hoffmann, Stgt. Sehr gut erhalten. 1 Lichtenbergs vermischt. Schriften. 4 Bde. Halbleinen. 1853, Dieterich, Gött. Sehr gut erhalten. 1 Jugend. 2. u. 3. Jahrg. Kplt. in Heften. Sehr gut erhalten. 1 Koenig, Wasserleitung. u. Wasserwerke. 4. Aufl. Halbleder. Wie neu. 1 Schneider, Abwärmeverwertg. i. Kraftmasch.-Betrieb. Halbln. Wie neu. 1 Buonaventura-Schmidt, Unterr.-Brfe.: Lat. Sprache. In Mappe. Wie neu. 1 Wasser u. Abwasser. Geheftet. Wie neu. 1 Knauer, städt. Tiefbau. II. Wasserversorg. Leinen. Wie neu. 1 Nussbaum, das Wohnhaus u. s. Hygiene. Halbldr. 1909. W. neu. 1 Langenscheidts Unt.-Br.: Franz. Wie neu. 1 Vogel, Einricht. i. Koch- u. Wärmezwecke. Halbleder. 3. Aufl. Wie neu. 1 Lueger, Wasserversorgung der Städte. II. 1908. Hldr. Wie neu. 1 Vogel-Schmidt, Entwässerung u. Reinigung d. Gebäude. 3. Aufl. Halbleder. Wie neu. 1 Boerne, gesammelte Schriften. Vollst. Ausg. 6 Bde. Wien 1868. Pappbd. Sehr gut erh.	<b>Benno Goeritz</b> in Braunschweig: 1 Pierers Univ.-Lex. 1835. Lein. 1 — do. Pappband. 1 Denkmäler d. Kunst. Klassiker-Ausg. Halbleder. Sehr gut erh. 1 Kautzsch, Heilige Schrift: Altes Test. 2. Aufl. Leinen. 1896. Gut erh. 1 Pohlmann, Gesch. d. antiken Kommunismus u. Sozial. I/II. Halbleder. 1893. Sehr gut erh. 1 Lorenz, Deutschl. Geschichtsquellen. 2 Bde. 3. Aufl. Halbleinen. 1886. Gut erhalten. 1 Wegele, Geschichte d. deutsch. Historiographie. Halbldr. 1885. 3. Aufl. Einbd. etwas defekt.	<b>Rudolf Geering</b> in Basel: *Strandes, Portugiesenzeit in Ostafrika. *Geschlechterbuch, Schweizerisch. *Voll, Entw. gesch. d. Malerei. 1. *Ricci, Kunstd. in Norditalien. *Hourticq, Kunstd. in Frankreich. *Wyss, Reisen i. B. Oberland. *Luthers Werke. Erlangen. *— Epistel- u. Psalmensauslegung, von Eberle. *Oettingers Leben, v. Ehmann. *Gierke, dtchs. Privatrecht. I. *Trine, Macht des Gebets. *Gurnwall, des Christen Rüstung. *Spencer, alte u. n. Dinge. *Whitecross, Erklär. z. Bibel. *Ardine, moral. Anekdoten. *Malthew, Comm. z. Bibel. Daumier, von Kossowski. *de Vallière, Honneur et fidélité. *Bruder, Concordanz. *Appell, versch. Schriften. *Burckhardt, Cicerone. *König, Offenbarung Gottes. *Westermanns Monatshefte. Bd. 89. 90. 93—104. Geb. *Die Kunst 1920—22. *Bürgerhaus d. Schweiz. *Groos, Spiele d. Menschen u. T. *Lindemann, die Erde. I. *Pfleiderer, Gesch. d. Rel.philos. *Aubert, Caspar D. Friedrich. *Hoffmann, Brautwahl, — M. Floh. *— S. Leben, v. Hitzig. *Merz, Wehrbauten. *Klassiker d. Kunst. Kplt. *Milinen, Burgen d. K. Bern. *— Familiengeschichte. *Esselborn, Lehrb. d. Hochbaus. *Rheinquellen. Monatsschr. J. 1/6. *Kummer, Skizzen a. d. Westen. *Beuttner, Comm. z. helv. Pharmacop. *Below, dtchs. Städtewesen. *Kiesewetter, Geheimwissensch. Rabow, die offiz. Drogen.
		<b>Gesuchte Bücher.</b> * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.	
		<b>K. F. Koehlers</b> Ant. in Leipzig: Hauri, Islam in s. Einfluss . . . Joannides, Sprechen Sie Attisch? Abaikard, Lettr., épîtres amour. II. Londres 1780. Albati, Gescin.-Freunde in Österr. Budap. Abrah. v. Worms, ägypt. Offenb. 1825. Acerbi, Reise d. Schwed. Bln. 1803. Ackermann, Lord Byron. Amicis, Herz. Basel. Amrein-Heim, Gleitscherg. i. Luz. Andersen, Märcb. 2 Bde. Kiepenh. Bulwer, Tage v. Pompeji. Friedr. d. Gr., hinterl. Wke. 1, 2. Fueter, Gesch. d. n. Historiogr. Mon. Germ. hist. Fol.- u. Quartser. Taine, Gesch. d. engl. Lit. Leipzig. Engel, Gesch. d. dt. Lit. Roth, Richard Löwenherz. Wernicke, Poesie u. Prosa.	
		<b>Albert Müller</b> in Zürich: Olbrich, d. Rose Zucht u. Pflege. Fournier, Napoleon. I—III.	

H. Sotheran & Co., London WC 2, 140, Strand: *Zeitschr. d. Dtschn. Morgenländ. Gesellschaft. Vollst. Reihe. *— f. wissenschaftliche Zoologie (Jena). Vollst. Reihe. *Archiv d. Pharmazie. Vollst. R. *Journ. d. prakt. Chem. Vollst. R. *Arbeiten a. d. Pharmaz. Inst. der Univ. Berlin. Vollst. Reihe. *Annalen d. Physik 1919—21. (Bd. 58—66.) *Physikal. Zeitschr. Vollst. Reihe. *Zeitschr. f. Physik. Bd. 1—8.	Missionshandlg. in Hermannsburg: Bezzel, auf ewigem Grunde. Hofackers Leben. Claus Harms' Leben. Strappe & Winckler, Berlin W. 35: Hinschius, Kirchenrecht I/1, II, IV/2. Elster, Wörterb. d. Volkswirtsch. 2. Aufl. 2. Band. Georg Neuner in Berlin W. 30: Hoffmanns, E. T. A., Werke. Brln. 1844. Bd. 9—12. Schurtz, Urgesch. d. Kultur. Ranke, Gesch. d. Päpste. Bilder aus d. Petersburger Ges. Libreria Garbani in Lugano: Hart, Kupidos Bote, mit Bildern v. Bayros. Gut. Einband. Portigliotti, Familie Borgia. Heller, führe mich in Versuchung. Bibliothek berühmter Männer und Frauen. Alle Bde. Nur Pappbd. Schönheit. Alle Jgge. Geb. Dostojewski. Alle Bde. Piper. Retcliffes Werke. Bd. 1—15, 19, 20—22, hrsg. v. E. Goetz. (Eck- steins Nachf.)	Gustav Kiepenheuer Verlag A.-G. in Potsdam: Das Leben von P. T. Barnum. New York 1855. Dtsche. Ausg.) R. Jahn, Leipzig-R., Göschenstr 1: Mnemosyne. Bd. 1—36. Rhein. Museum f. Phil. 1—62. Wochenschrift f. klass. Philologie 1—24. Zeitschr. f. roman. Philol. 1—27. Philologus. 1—66. Annalen d. Physik 1790—1863. Acta mathematica. Serie. Goethe, aus m. Leben, hrsg. von Heuer. Bd. II oder kplt.	Friedrich & Co. in Bremen: *Schneider, Meister des Stils. *Hegelos, die Drehbank. A. Francke A.-G. in Bern: *Amiels Tagebücher, ins Deutsche übersetzt. *Lahmann, wichtigste Kapit. 1901. *Bernhard, Schule des Lebens. *Langwiesche, Bilder aus Italien. H. O. Sperlings Nachf., Stuttgart: *Sterne, Werden u. Vergehen. Buchh. Hellmann in Glogau: Partsch, Schlesien. Schroller, Schlesien. Pastor, Gesch. d. Päpste. Janssen, dt. Geschichte. Michael, dt. Geschichte. Grisar, Luther. Auch einzelne Bände. Dieck & Co. in Stuttgart: *M'Kenney, History of the Indian tribes. 2. Vol. 1, 2. Philadelphia 1838. *Verzeichnis d. Lipperheideschen Kostümsammlung. Berlin. *Schweizer Ansichten von Aberli, Biedermann, Biermann, Freud- enberger, König, Lafond, Leule. L. Kinet in Düsseldorf: *La Mara, musical. Studienköpfe. 5 Bände. *Amyntor, Lenz u. Rauhreib. D. A. Koch in Speyer a. Rh.: *Franz von Sales, Thotemus. Dt., lat. od. franz. *Cooper, Heidenmauer. August Lauterborn in Ludwigs- hafen am Rhein: *Koelliker, O., die erste Umsegelg. der Erde etc. München 1908. M. Plass in Bonn a. Rh.: *Lewis, Mississippiital. *Larousse p. tous; le pet. L. *Merian: Hessen, Rhein, Westf., Pfalz. *Simrock, Rheinld., — Rheinsagen. A. Böhringer in Eger (Böhmen): Stubenvögel (Russ, Bade etc.). Buchhaltung (Altes u. Ältestes!). Uhrmacherei. Bergbau, Allgem. u. Böhmens. G. M. Albertis Hofbh. in Hanau: Lesebuch f. kathol. Volksschulen. Cruwell. Alle Bände. Merian, Hanau, sowie alles über Hanau. Woesche, Anhaltische Dorfgeschich- ten. Bd. 7 u. kplt.
H. & C. Tietz in Chemnitz i. Sa.: Charles Latham, in English homes. Verlag Avrey, London. Englisch-amerikanische Werke üb. Innendekoration.	J. Burian in Pisek, Tschechosl.: Schumann, Gesamtbeschreibung d. Kakteen.	Buch u. Kunst in Dresden-A., Vik- toriahaus: *Liebermann, Alles. *Slevogt, Alles. *Meid, Alles. *Maximiliampresse: Schiller, Wil- lenstein, illustr. v. H. Meid. *Heines Werke. (Insel.) *Shakespeares Werke, v. Gundolf. (Bondi.) 1—10, auch Einzelbde. *Wagner, System d. Volkswirt- schaftslehre. *Thieme-Becker, Künstlerlexikon. Bd. 11—15. *Naglers Lexikon. Bd. 16. *Bode, Rembrandt. Styl. 1. Jahrg. Kpl. *George, die Fibel. Erstausg. *— Skizzen u. Aufzeichnungen. do. *Maximin. *Jonge, holländische Möbel. *Blätter f. die Kunst. Alle Bde.	Friedrich & Co. in Bremen: *Schneider, Meister des Stils. *Hegelos, die Drehbank.
Otto Lehenhart in Prag: *1 Tschirch, Handb. d. Pharma- kognosie. I/II. *1 Centralblatt f. Gynäkologie. Jg. 1—10, 38—43. *1 Archiv f. Gynäkologie. Bd. 33— 53, 65—111. Angebote erbitte direkt.	Otto Hammerschmidt, Hagen, W.: Bismarck, Gedanken. 2 Bände. Dahn, bis z. Tode getreu. Dumas, 3 Musketiere Ebers, Homo sum. Engel, Zauberin Kirke. Frenssen, Jörn Uhl. — Peter Moor. Freitag, Soll u. Haben. — Handschrift. — Brüder v. d. Hause. — Bilder a. d. dt. Vergangenheit. Ganghofer, Schweigen. Green, um Millionen. Hugo, Glöckner v. Notre-Dame. Janitschek, vom Weibe. Marie-Madeleine, Prinz Christian. — Kleider d. Herzogin. — das bisschen Liebe. Retcliffe, Nena Sahib. Bulwer, Letzte d. Tribun., Rienzi. Seeliger, Frau Lewers Scheidung. Verne, geheimnisvolle Insel. Ewers, Grauen. — Besessenen. Mann, Venus. (Die Göttinnen.) Rosner, Bangs Liebe.	Wilhelm Rahn in Stettin: *Mühlbach, Friedr. d. Grosse u. s. Hof, — Kaiser Joseph u. s. Hof, — Hortense, — Katharina. *Fuchs, Rich. Wagner i. d. Karik. *Helmolt's Weltgeschichte. *Handbuch d. Königl. Museen. Bd. III, X, XIII, XIV, XVI. *Kompl. Armeezeitg. d. östl. u. westl. Kriegsschaupl.	Dieck & Co. in Stuttgart: *M'Kenney, History of the Indian tribes. 2. Vol. 1, 2. Philadelphia 1838. *Verzeichnis d. Lipperheideschen Kostümsammlung. Berlin. *Schweizer Ansichten von Aberli, Biedermann, Biermann, Freud- enberger, König, Lafond, Leule.
M. Behrendt Nachf. in Berlin S. 42: Hilferding, Finanzkapital. Lebrun, Klempnnergewerbe. Rein-Wirtz, drahtl. Telegraphie. Losche, Dampfturbinen. Henneberg, gärungsbakter. Prakt. Kreiselkompass (Navigation). Überweg-Heinze, Philosophie. III und IV. Schmidt, Stromverteilung. Grimsehl, Physik. I. Spengler, Untergang. I u. II. Springers Kunstgeschichte. Alles letzte Auflage!	Bücherstube Severin, Hagen i. W.: Hochland. 1. Quart. 1922/23.	Arnold Funk in Zürich: Handbuch d. Architektur. 4. Teil Band 1. — do. 8. Halbbd. Heft 1. Mögl. geb. Hütte. Letzte Aufl. 3 Bde.	L. Kinet in Düsseldorf: *La Mara, musical. Studienköpfe. 5 Bände. *Amyntor, Lenz u. Rauhreib.
Fr. Burchard, Elberfeld-Sonnbl.: Berichte d. Chem. Ges. 1918—22. Einzeln. — do. 1908, Nr. 14, 1905, Nr. 15, 1915, Nr. 17, 1919, Nr. 15. *Zeitschr. d. V. Dt. Ing. 1915—22. *Meyer-Jacobson, organ. Chemie. Einzelne Bände u. Hefte. *Zeitschr. f. angew. Chemie 1889, 1890, 92—95, 97. *Friedländer, Teerfarbenfabr.	Hans Irmel in Freiberg, Sa.: 1 Meyers Konv.-Lex. Bd. VI— XVIII. 6. Aufl. (auch einzeln). 1 Morris, d. junge Goethe. (Insel.) 1 May, Helden d. Westens. 1 Klav.-Ausg. d. Komm.-Liederb. Bd. I—IV. 1 Kleuken, hilf Dir selbst. 1 Leyen, deutsche Dichtung. 1 Partit. z. Volksliederbuch Män- nerchor. I. u. II. Bass. Peters. 1 Langbehn, Rembrandt als Erz. 1 Büchmann, gefl. Worte. 1 Riemann, Führer d. d. Konzerts. 1 Seemann-Mappe: Dürer, — Böcklin, — Thoma. 1 Lardendorff, Kriegserinnerungen.	Hofbauer'sche Buchh., Elberfeld: *Altenberg, wie ich es sehe. *Buss, das Kostüm. *Minor, neudeutsche Metrik. *Pfanhäuser, galv. Metallplattierung. u. Galvanoplastik.	D. A. Koch in Speyer a. Rh.: *Franz von Sales, Thotemus. Dt., lat. od. franz. *Cooper, Heidenmauer.
Basler Missionsbh., Basel (Schw.): Schneller, Evangelienfahrten. Strümpfel, was jedermann von der Mission wissen muss. Jukes, Vorbilder der Genesis. Kircheisen, J. J. Rousseau (Aus d. Gedankenwelt gr. Geister).	Meulenhoff & Co. in Amsterdam: 1 Meyers Konv.-Lex. Ergbde. 21— 24. Halbleinen. Kataloge üb. Schulbücher je 1 Ex.	H. Moll in Zürich: Forchheimer, Hydraulik (Lehrb.). Bach, Maschinenelemente. Bd. 1. Sahli, klin. Unters.-Methoden. I u. II, 1 od. kplt. III. techn. Wörterbücher. Bd. 2. Direkte Angebote bevorzugt.	Will & Newig in Bremen: Nyrop, Grammaire historique de la langue française. Lipps, Grundzüge der Logik. Stätten d. Kultur: Bremen. Kowalczyk, dekorative Skulptur. Paasch, vom Kiel zum Flaggennk. Künker, Maschinenschmierung. Munkert, Normalfarben. Linke, Malerfarben. Zerr u. Rübencamp, Handbuch d. Farbenfabrikation.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Cogolludo, Hist. de Yucatan. Madr. 1688.  
Waddell, Buddh. of Thibet. 1894.  
Fournier, hist. Stud. Bd. I. 1885.  
Meyer, Gesch. d. Altert. Bd. I 1, II u. V.  
Alman. de Gotha 1763—1828.  
Klass. d. Kunst. 27: Rembrandt u. 28: Hals.  
Statuta civitatis Brixiae. Brix. 1557.  
Thom. de Aquino, Summae theol. prima pars. Fol. Venet. 1483.  
Missale iuxta usum almae Bracarense. Fol. Lugd. 1558.  
Missale Constant. Augsb. (Ratdolt) 1504.  
Breviar. Constant. Augsb. (Ratdolt) 1499, 1501 od. 1516.  
Lembke, Joh., Compend. physic theor. Greifsw. 1740 u. andere Werke v. ihm.  
Bissing, Denkm. ägypt. Skulptur. 1906—13.  
Folia haematol. Bd. 1—3. 1904/06.  
Raphael's Zeichnungen, hrsg. v. Fischel. Abt. 1—3. 1913—22.  
Wölfflin, klass. Kunst. 1914.  
Körting, lat.-roman. Wtb. 1901.  
Naglers Künstlerlex. Bd. 17. 1910.  
Bartsch, Catal. rais. etc. de Rembrandt. 1880.  
Philologus. Bd. 68—70 u. Suppl. Bde. 9—11.  
Monatsschr., Oesterr., f. d. Orient. Jg. 28—39.  
Finsch, Samoafahrten. Lg. 1888.  
Fuhrmann, Neu-Guinea. Hagen 1922.  
Meincke, d. Inseln d. Still. Oceans. Lg. 1888.  
Fröbenius, a. d. Wege n. Atlantis.  
Minutoli, Reise n. Aegypten. Lg. 1841.  
Rohls, mein 1. Aufenthalt in Marokko. Bremen 1873.  
Szendrei, ungar. kriegsgesch. Denkmäler. Budapest 1896.  
(Rolevink), Fasciculus temporum. (Venetiis) 1481.  
Pory de St.-Vincent, Voyage dans les îles des mers d'Afrique. Paris 1804.  
Franz-Pascha, Baukunst d. Islam. Darmstadt 1887.  
Annales du musée Guimet. Paris 1880—84.  
(Kin-kou-ki-kouan), la matrone du pays de Soun. Paris 1884.  
Keon-Hoa-Teche-Nan, Boussole du language mandarin. Trad. par Boucher. Zi-Ka-Wei 1900—01.  
Anton, Unterscheidungszeichen d. orient. u. occid. Sprachen. Lg. 1792.  
Bohlen, Buddhismus origine. Königsberg o. J.  
Günther, Buddha i. d. abendl. Legende. Lg. 1922.  
Schott, Buddhismus in Hochasien. Bln. 1846.  
Bellangé, Soldaten d. frz. Republ.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig ferner:  
Congrès internat. d'anthropologie. Stockh. 1876.  
Brückner u. Jonkovsky, Parsival. Lg. 1882.  
Rosenthal's Meisterschaftssystem. Engl., Span.  
Kalidasa, Ritusanhänger. Lg. 1840.  
Konow, d. ind. Drama. Bln. 1920.  
Whitney, a Sanskrit grammar. Lond. 1896.  
Chrysostomus, Sermones de patientia.  
Chrysostomus, Sermones. Alb. Magnus, de adhoerendo Deo. Esslingae (Fynier, ca. 1475).  
Hugo de S-Victore, Didascalion. Strassburg (Ariminensis, ca. 1473).  
Stahl, Rechtsphilos. 3 Bde.  
Ahrens, Naturrecht. 2 Bde.  
Merkel, hinterl. Fragm. u. ges. Abh. 2 Bde.  
Pastor, Gesch. d. Päpste.  
Beloch, griech. Gesch. Bd. III. 1. Aufl.  
Kunh. v. Schmidt, i. ostind. Dienst.  
Grey, G., Polynes. myth. and anc. hist. of the New Zealand. Ldn. 1855.  
Welthistorie, Allg. Kplt. Halle 1745—1814.  
Herzfeld, am Tor v. Asien.  
Burckhardt, Gesch. d. Renaissance in Ital.  
Kiepert, Lehrb. d. Geogr. 1879.  
Hirth, China u. d. rom. Orient.  
Peschel, Gesch. d. Erdkde. 1877.  
Günther, Gesch. d. Erdkde.  
Almanache, Alle (spez. Gothaische) m. Chodowiecki-Stichen.  
A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.: Spennrath, Materiallehre.  
Rose, Fel., Provinzmädel. 10 Bde.  
Storm & Sohn in Bremen, Kreftingstr. Nr. 1:  
Schiffbau u. Schiffahrt Deutschlands u. d. Ausland. Handbuch, hrsg. von Kaegbein. Hamb. 1912/13.  
Thieme-Kellner, engl. Wörterb. 2 Bde.  
Gustav Schlemminger in Leipzig:  
Münch. med. Wochenschr. 1913 ff.  
Zeitschr. f. d. ges. Textilind. 1899—1900.  
Paul Schöler in Erfurt:  
Spengler, Untergang. Bd. I.  
Tausche auch mit Bd. II.  
G. Uslar in Bad Pyrmont:  
Fuchs, Sittengesch. Kplt. 6 Bde.  
— erot. Kunst.  
— Weiberherrschaft.  
Guthmann, Landschaftsmalerei v. Toskana.  
Hesse-W., Wunder d. Welt.  
Verek v. Wart., Napoleon a. Feldh.  
Adam's Bh. (Rupprecht), Glatz: Déchy, Kaukasus. 3 Bde. Geb.  
Schmidt, Ernst, pharm. Chemie.  
Glatz u. Grafschaft. Alles darüber.
- Victor von Zabern**, per Adresse Fa. Hilbing, Frankfurt a. M., Schillerstr. 4:  
Spengler, Untergang d. Abendlandes. Bd. I. Geb.  
Sachs-Villatte, Wörterb. d. franz. Sprache. Große Ausg. 4 Bde. Halbleder.
- Verlag »Offene Worte«** in Charlottenburg:  
\*Heydenreich, Lehre vom Schuss.  
\*Cranz, Ballistik. Bd. III.  
\*Schwarze, Technik i. Weltkriege.
- Gustav Winter's Buchh.**, Bremen:  
\*Dettmer, kl. pflanzenphys. Prakt. Geb.  
\*Kükenthal, Leitf. f. d. zool. Prakt. Geb.
- Rudolf Geering** in Basel:  
Nur glatte Barangeb. ohne Zuschl.:  
\*Bibliothek d. Unterhaltg. 1910/22.  
\*Bredt, Alpen u. i. Maler.  
\*Colin-Ross, Südamerika.  
\*Forrer, Kreuz u. Kreuzigung.  
\*Bitzius, Predigten.  
\*Carist, Pflanzenleben d. Schweiz.  
\*Heierli, Urgeschichte d. Schweiz.  
\*Hesse-Wartegg, Samoa.  
\*— Wunder der Welt.  
\*Hosseus, Tschulalongkorns Reich.  
\*Krämer, Hawaii.  
\*Merzbacher, Kaukasushochreg.  
\*Passarge, Südafrika.  
\*v. Müllinen, Familiengeschichte.  
\*Schwarz, Blätter a. d. Frauenlieb.  
\*Klinger, Betracht. ü. v. Gegenst.  
\*Oberrhein, Stammtafeln.  
\*Quenstedt, der Jura.  
Rödt, kunstig. Deakm. d. Schweiz.  
Deutsch-Ostafrika. Wissenschaft. Forschungen 1—8. 10. (Reiner.)  
\*Reichenow, Vogelbilder a. f. Zon.  
\*Wunder der Natur.  
\*Carlyle, Friedrich d. Große.  
\*Paracelsus, gr. Wundarznei.  
\*Scheffler, Italien.  
\*Merian, helvet. Topographie.  
\*Schillers Briefe, v. Jonas.  
\*Ganghofers Schriften. Serie I.  
\*Kissel, Therapie. — Arzneiwirk. Lehre.  
\*Voll, Entw. d. Malerei. I.  
\*Biedermann, Dogmatik. 2. A.  
\*Gigliardi, Gesch. d. Schweiz.  
\*Rebekus, Gargantua, v. Regis.  
\*Jhering, Geist d. r. Rechts.  
\*Lavater, Jubil.-Denkschrift.  
\*Groos, Spiele d. Mensch. — Tiere.
- Gsellins** in Berlin W. 8:  
\*Stern, Geschichte Europas.  
\*Bernheim, histor. Methode.  
\*Meyers Konv.-Lex. Kl. Ausg. Bd. 7. Einbd. E.
- Otto Greve** in Berlin NW. 52:  
\*Schiller, Shinto.  
\*Japan.-dtsche., od. jap.-engl., od. jap.-französ. Wörterbücher, die auch chinesische Zeichen enthalten.  
\*Mediz. Werke des griech. Arztes Galenos ins Latein. übersetzt.
- Moritz Stern**, Wien I, Wollz. 38.  
Brehms Tierleben. 4. A. Bd. 13. Hfrbd.  
Meyers gr. Konv.-Lex. 5. Auflage. Bd. X u. XI. Herzig-Einbd.  
Bibliothek d. Unterh. u. d. Wiss. 1912 Bd. I. 1914 Bd. XI.  
Schillers stl. Werke. Cotta 1836. Mit Stahlst. Bd. I.
- Bh. A. Seydel** Nl., Charlottenb. 2: Werkstatttechnik 1913, 16, 17.  
Rehwald, Stärkefabrikation.
- Th. Lauffer'sche Buchh.** in Budapest IV, Vaczi u. 11:  
\*Voltaire, ie. Oeuvres complètes. Tome I u. XVI. Aux Deux-Ponts chez Sanson et Compagnie. 1791.
- K. Beck (L. Haile)** in München: Kerner v. M., Pflanzenleben. 3. A. Helmholtz Weltgesch. Blau Halbin. I—V u. VIII.  
Privatdrucke. Soweit nicht verb.  
Kossmann, Mann u. Weib.  
Fuchs, erot. Kunst u. Juden.
- Hannemann's Bh.**, Berlin SW. 68:  
\*Airy, Gravitation.  
\*Frischauf, Grundriss d. theoret. Astronomie u. Gesch. d. Planetentheorien.  
\*Olbers, Abh. d. Methode d. Bahn e. Kometen zu berechnen.  
\*Martus, astron. Erdkunde. 4. A.  
\*Goethes Werke. 8. 1829. Bd. 12.
- Ferdinand Ostertag**, Berlin W. 50:  
Kultur d. Gegenwart: Orient. Literatur, — griech. u. lat. Literatur, — osteurop. Liter., — roman. Literatur, — Voss, math. Erkenntnis, — Physik
- Karl Block** in Berlin SW. 68:  
\*ABC-Code. 5th Ed.  
Sue, les mystères de Paris. Gut erhalten.
- A. L. Hasbach, Wien, Schulerstr.:  
\*Goethes sämtl. Werke. Cotta, Jub.-A. Bd. 13. Braun, m. Sphinx.  
\*Gobineau, Ungleichheit d. Menschenrassen. 4 Bde.  
\*Enzyklopädie d. Pädagogik.  
\*Heftner, Erdöl. Kplt.  
\*Comte, Katechism. d. posit. Relig.  
\*Ermatinger-Beechtold, Gottfried Kellers Leben.. 3 Bände.
- C. Senf Nachf. in Leipzig:  
Dubbel, Maschinenbau.  
Hüle, Werkzeugmaschinen.  
Zeitschrift, Elektrot. 1907—09.  
Archiv f. Elektrotechn.  
Haeder, Dampfmasch. I B, H, III.  
Nernst, Chemie.  
Gautier, Maupin. (Rothbarth.)  
Scobel, Handb. d. Geogr. 1/2, a. e.  
Ermatinger, Lyrik. II.  
Bethmann, Hebezeuge.  
Wegener, Thermodynamik d. Atmosph.  
Landolt-B., Tabellen.  
Henrich, Theorien.  
Steinhausen, Kulturgesch. 2 Bde.
- Brechtsche Buchh. in Hameln: Stölzel, zivil. Praxis. I/II.

- |  |  |   |   |   |   |  |   |   |
|--|--|---|---|---|---|--|---|---|
| <b>Albert Rathke</b> in Magdeburg:<br>Veihagen & Klasings Monatsshefte.<br>Jahrg. 35 Heft 1 u. 3.  | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig:<br>(A) Archiv f. exp. Path. 49—58.<br>(A) Ergebn. d. allg. Path. I. Abt.<br>2—4.<br>(A) Handelsarchiv 1918—20.<br>(A) Argelander, Atlas d. nördl.<br>gest. Himmels.<br>(A) Meyers Universum. Bd. 8, 16<br>—18.<br>(L) Fontane, Wandernd. 5 Bde.<br>(L) Forsyth, Diff.-Gleichgn.<br>(L) France, l'ile d. ping.<br>(L) Freund, Prima.<br>(L) Friedberg, Handelsgesetzgeb.<br>(L) Gehler, Rahmen<br>(L) Giebel, Thes. ornith.<br>(L) Goethes Briefe, v. Hellen.<br>(L) Goethe. Jub.-A.<br>(L) — Prop.-A., v. 6 an.<br>(L) Gramberg, Masch.-Unters.<br>(L) Grisebach, Weltlit.-Kat.<br>(L) Grimsehl, Physik. 2.<br>(L) Grull, Inv. i. Fabrikbetrieb.<br>(L) Haller, Judentum.<br>(L) Hamann, Bismarck.<br>(L) Hamburg, Grossind. (Alles.)<br>(L) Happel, Eid i. N. Test.<br>(L) Hellenbach, Magie d. Zahlen.<br>(L) Herzfeld, Renaissance. (1—8.)<br>(L) Heyn, Metallographie.<br>(L) Knie, Uebers. d. Dörf. i. Schl.<br>(L) Knackfuss-Mon.: Greiner, —<br>Thoma, — Achenbach, — Menzel, — Schwind.<br>(L) Kosmogonie. Alles.<br>(L) Kosmos 1904.<br>(L) Kowalewski, Integralgl.<br>(L) Krause, Volkshochschule Lpz.<br>(L) Kretschmer, Gesch. d. gr. Spr.<br>(L) Lamont, Erdmagnetism.<br>(L) Lengning, Warenlex.<br>(L) Leuchtende Stunden. II. IV.<br>(L) Lösche, Belieben, Kraut und<br>Rüben.<br>(L) Malphas, ed. Dindorf.<br>(L) Marr, Trecknen.<br>(L) Martin, Schwefel<br>(L) Maurer, Bekehrg. A. norw.<br>St. I.<br>(L) Menger, Volkswirtschaftslehre.<br>(L) — Unters. üb. Soz.-Wiss.<br>(L) — Irrtümer d. Hist.<br>(L) Meyer, K., Vision of Mac<br>Conglinne.<br>(L) — Sel. fr. anc. Irish poetry.<br>(L) Meyer-Lübke, Gr. d. frz. Spr.<br>(L) Monogr. z. Weltgesch. X.<br>(L) Hirschfeld, Anat. d. Nervensyst.<br>(L) Holde, Koblenz Wasserst.<br>(L) Holdt, Nationalök.<br>(L) Horn, Frider. bellic.<br>(L) Hort, Diff.-Gl. d. Ing.<br>(L) Falken- u. Beizjagd. Alles.<br>(L) Jahnke u. Emde, Funkt.-Tfln<br>(L) Jap. Lit. in Holzschn.<br>(L) Jaray, Hochbau.<br>(L) Kaegi, gr. Schulgramm.<br>(L) Kahane, med. Handlex.<br>(L) Kalb, gr. u. röm. Spr.<br>(L) Kantstudien. 17, I.<br>(L) Kapteyn, Plan of sel. areas. | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig,<br>ferner:<br>(L) Kautz, Oekonomik.<br>(L) Kayser, Lehrb. d. Geologie.<br>(L) Keller, Laborbuch d. Steink.<br>(L) Kerl, Tonwarenindustrie.<br>(L) Kheil, Luca Pacioli.<br>(L) Klockmann, Mineralogie.<br>(L) Klar, Technologie.<br>(V) Artigny, nouv. mém. hist.<br>1749—56.<br>(V) Röhricht, Gesch. d. Ref. i. Els.<br>(V) Franklin, Hist. Bibl. Mazarine.<br>(V) Gallia Christiana.<br>(V) Rubinow, Verf. d. Römer.<br>(V) Trutter, prozess. Rechtsgesch.<br>(V) Arist. Epist., ed. Boisson.<br>(V) Brunn, griech. Götterideale.<br>(V) Theophrast., Charact., trad.<br>Coray.<br>(V) — hrsg. v. Philolog. Ges. Lpz.<br>(V) Script. erot. graeci, ed. Mitsch.<br>(V) Long. Soph., Pastoralia.<br>(V) Förster-M., Handelskorr. II.<br>(V) du Mesnil, Cicero de legibus.<br>(V) Masson, Life of Pliny. 1709.<br>(V) Harless, Linenam. hist. 1827.<br>(V) Meyer, Naturkräfte.<br>(V) Hoernes, Urgeschichte. | <b>A. R. Pillai &amp; Co.</b> in Göttingen:<br>*Alonso, B. S., Fuentes de la hist.<br>española. 1919.<br>*Althusius, J., Politica 1603 u. öft.<br>*Annales d'Oculistique. Année<br>83 (1920).<br>*Arbeiten z. angewandten Psychia-<br>trie. 1—5.<br>*Bengesco, C., Bibliograph. franco-<br>roumaine. 2. éd. 1907.<br>*Blavatsky, H. P., die entschleierte<br>Isis. Bd. 1—3.<br>*Braun, G. S. A. v., Bibliotheca<br>Brunsvico-Luneburgensis. Wol-<br>fenbüttel 1744 (nicht die Ausg.<br>von 1741).<br>*Comptes-rendus de la Société de<br>Biologie. T. 77 (1914) u. 82—84<br>(1919—21).<br>*Droysen, J. G., Gesch. d. preuss.<br>Politik. 2. A. 1870—73.<br>*Gamurrini, G. Fr., Bibliografia<br>dell' Italia antica. Vol. 1. 1905.<br>*Gazette des hôpitaux. 1915—20.<br>*Hoffmann, F., die Pachtmeierhöfe<br>in den Fürstentümern Göttingen<br>und Grubenhagen. 1868.<br>*Jahresbericht über d. Fortschritte<br>auf dem Gebiet der Chirurgie.<br>Jg. 17 (1911) bis 23 (1917).<br>*Journal des Savants. N. S. Année<br>12, 13 (1914).<br>*Keiter, H., kathol. Literatur-Kal-<br>ender. Jg. 14 (1914).<br>*Klassiker d. Kunst: 26. Trübner,<br>— 27. Rembrandt, — 28. Hals.<br>*Knortz, K., Gesch. d. nordamerik.<br>Literatur. Bd. 1. 2. (1891).<br>*Laehr, H., die Literatur d. Psy-<br>chiatrie. Bd. 1—3. 1900.<br>*Monatsschr. f. Pastoraltheologie.<br>Jg. 1—15.<br>*Rassmann, F., münsterländisches<br>Schriftstellerlexikon. T. 1, 2.<br>Nachtr. 1—3. 1814—1824.<br>*Rehberg, Aug. Wilh., zur Gesch.<br>d. Königreichs Hannover iacn<br>... d. französ. Herrschaft. 1826.<br>*Thode, H., Franz von Assisi. 2. A.<br>1904.<br>*Vapereau, G., Dictionnaire uni-<br>versel des littératures 2. éd.<br>1884.<br>*Voznesenskij, S., Russkaja litera-<br>tura o slavjanstve. 1915. |   |   |  |   |   |
| <b>Dierig &amp; Siemens</b> in Berlin C. 2:<br>*Kittler, allg. Elektrotechnik. A. e.<br>*Petit-Bois, Tafeln unbest. Integr.<br>*Sanden, praktische Analysis.<br>*Strecker, Jahrb. d. Elektrot. 3. 4.<br>6. 10.<br>*Petersen, Hochspann.-Technik.<br>*Riedler, Maschinenzeichnungen.<br>*Zenneck, drahtl. Telegraphie.<br>*Schwaiger, Lehrb. d. elektr. Fest. | <b>A. Blencke &amp; Co.</b> , Hamburg 36:<br>*Spemanns gold. Buch d. Musik.<br>*Fuchs, Weiberherrschaft.<br>*Hellauer, Kontraktwesen.<br>*Südd. Monatsh., Juni 1917.   | <b>C. Krebs</b> in Aschaffenburg:<br>Hl. Johannes vom Kreuz, Schriften.<br>Alle Ausg.<br>Werke kathol. Mystiker. Alles.   | <b>Max Trill</b> in Brünn, Glacis 19:<br>Reclams Universum. XXXIX Heft<br>22 bis 25. Mehrfach.<br>Meyers gross. Konv.-Lex. 6. Aufl.<br>24 Bde. Kplt. Mehrfach.<br>— do. 6. Aufl. Bd. XVIII apart.   | <b>Die Bücher-Diele</b> , Berlin W. 15:<br>Hopfer, Meil.<br>Voltaire. Alles über und von bis<br>1800. | <b>Bücherstube am Museum</b> in Wies-<br>baden:<br>*Bartsch, le peintre-graveur.<br>*Deutscher Reichs- u. Preussisch.<br>Staatsanzeiger Nr. 40 vom 16.<br>Februar 1923 bis 31. März 1923.<br>*Unterrichtsbuch f. Sanitätsmaun-<br>schaften.<br>*Dehio, Kunstgeschichte. Bd. II.<br>Windisch, Karl, Anleitung z. Unter-<br>suchung von Most und Wein<br>für Praktiker.<br>*Frauenberger, Handb. d. Spitz-<br>kunde.<br>*Ranke, Geschichte d. Päpste.<br>*Vitzthum, die Malerei u. Plastik<br>des Mittelalters.<br>*Willich, die Baukunst der Renais-<br>sance in Italien.<br>*Musiker-Autographen. | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig:<br>(A) Archiv f. exp. Path. 49—58.<br>(A) Ergebn. d. allg. Path. I. Abt.<br>2—4.<br>(A) Handelsarchiv 1918—20.<br>(A) Argelander, Atlas d. nördl.<br>gest. Himmels.<br>(A) Meyers Universum. Bd. 8, 16<br>—18.<br>(L) Fontane, Wandernd. 5 Bde.<br>(L) Forsyth, Diff.-Gleichgn.<br>(L) France, l'ile d. ping.<br>(L) Freund, Prima.<br>(L) Friedberg, Handelsgesetzgeb.<br>(L) Gehler, Rahmen<br>(L) Giebel, Thes. ornith.<br>(L) Goethes Briefe, v. Hellen.<br>(L) Goethe. Jub.-A.<br>(L) — Prop.-A., v. 6 an.<br>(L) Gramberg, Masch.-Unters.<br>(L) Grisebach, Weltlit.-Kat.<br>(L) Grimsehl, Physik. 2.<br>(L) Grull, Inv. i. Fabrikbetrieb.<br>(L) Haller, Judentum.<br>(L) Hamann, Bismarck.<br>(L) Hamburg, Grossind. (Alles.)<br>(L) Happel, Eid i. N. Test.<br>(L) Hellenbach, Magie d. Zahlen.<br>(L) Herzfeld, Renaissance. (1—8.)<br>(L) Heyn, Metallographie.<br>(L) Knie, Uebers. d. Dörf. i. Schl.<br>(L) Knackfuss-Mon.: Greiner, —<br>Thoma, — Achenbach, — Menzel, — Schwind.<br>(L) Kosmogonie. Alles.<br>(L) Kosmos 1904.<br>(L) Kowalewski, Integralgl.<br>(L) Krause, Volkshochschule Lpz.<br>(L) Kretschmer, Gesch. d. gr. Spr.<br>(L) Lamont, Erdmagnetism.<br>(L) Lengning, Warenlex.<br>(L) Leuchtende Stunden. II. IV.<br>(L) Lösche, Belieben, Kraut und<br>Rüben.<br>(L) Malphas, ed. Dindorf.<br>(L) Marr, Trecknen.<br>(L) Martin, Schwefel<br>(L) Maurer, Bekehrg. A. norw.<br>St. I.<br>(L) Menger, Volkswirtschaftslehre.<br>(L) — Unters. üb. Soz.-Wiss.<br>(L) — Irrtümer d. Hist.<br>(L) Meyer, K., Vision of Mac<br>Conglinne.<br>(L) — Sel. fr. anc. Irish poetry.<br>(L) Meyer-Lübke, Gr. d. frz. Spr.<br>(L) Monogr. z. Weltgesch. X.<br>(L) Hirschfeld, Anat. d. Nervensyst.<br>(L) Holde, Koblenz Wasserst.<br>(L) Holdt, Nationalök.<br>(L) Horn, Frider. bellic.<br>(L) Hort, Diff.-Gl. d. Ing.<br>(L) Falken- u. Beizjagd. Alles.<br>(L) Jahnke u. Emde, Funkt.-Tfln<br>(L) Jap. Lit. in Holzschn.<br>(L) Jaray, Hochbau.<br>(L) Kaegi, gr. Schulgramm.<br>(L) Kahane, med. Handlex.<br>(L) Kalb, gr. u. röm. Spr.<br>(L) Kantstudien. 17, I.<br>(L) Kapteyn, Plan of sel. areas. | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig:<br>ferner:<br>(L) Kautz, Oekonomik.<br>(L) Kayser, Lehrb. d. Geologie.<br>(L) Keller, Laborbuch d. Steink.<br>(L) Kerl, Tonwarenindustrie.<br>(L) Kheil, Luca Pacioli.<br>(L) Klockmann, Mineralogie.<br>(L) Klar, Technologie.<br>(V) Artigny, nouv. mém. hist.<br>1749—56.<br>(V) Röhricht, Gesch. d. Ref. i. Els.<br>(V) Franklin, Hist. Bibl. Mazarine.<br>(V) Gallia Christiana.<br>(V) Rubinow, Verf. d. Römer.<br>(V) Trutter, prozess. Rechtsgesch.<br>(V) Arist. Epist., ed. Boisson.<br>(V) Brunn, griech. Götterideale.<br>(V) Theophrast., Charact., trad.<br>Coray.<br>(V) — hrsg. v. Philolog. Ges. Lpz.<br>(V) Script. erot. graeci, ed. Mitsch.<br>(V) Long. Soph., Pastoralia.<br>(V) Förster-M., Handelskorr. II.<br>(V) du Mesnil, Cicero de legibus.<br>(V) Masson, Life of Pliny. 1709.<br>(V) Harless, Linenam. hist. 1827.<br>(V) Meyer, Naturkräfte.<br>(V) Hoernes, Urgeschichte. | <b>A. R. Pillai &amp; Co.</b> in Göttingen:<br>*Alonso, B. S., Fuentes de la hist.<br>española. 1919.<br>*Althusius, J., Politica 1603 u. öft.<br>*Annales d'Oculistique. Année<br>83 (1920).<br>*Arbeiten z. angewandten Psychia-<br>trie. 1—5.<br>*Bengesco, C., Bibliograph. franco-<br>roumaine. 2. éd. 1907.<br>*Blavatsky, H. P., die entschleierte<br>Isis. Bd. 1—3.<br>*Braun, G. S. A. v., Bibliotheca<br>Brunsvico-Luneburgensis. Wol-<br>fenbüttel 1744 (nicht die Ausg.<br>von 1741).<br>*Comptes-rendus de la Société de<br>Biologie. T. 77 (1914) u. 82—84<br>(1919—21).<br>*Droysen, J. G., Gesch. d. preuss.<br>Politik. 2. A. 1870—73.<br>*Gamurrini, G. Fr., Bibliografia<br>dell' Italia antica. Vol. 1. 1905.<br>*Gazette des hôpitaux. 1915—20.<br>*Hoffmann, F., die Pachtmeierhöfe<br>in den Fürstentümern Göttingen<br>und Grubenhagen. 1868.<br>*Jahresbericht über d. Fortschritte<br>auf dem Gebiet der Chirurgie.<br>Jg. 17 (1911) bis 23 (1917).<br>*Journal des Savants. N. S. Année<br>12, 13 (1914).<br>*Keiter, H., kathol. Literatur-Kal-<br>ender. Jg. 14 (1914).<br>*Klassiker d. Kunst: 26. Trübner,<br>— 27. Rembrandt, — 28. Hals.<br>*Knortz, K., Gesch. d. nordamerik.<br>Literatur. Bd. 1. 2. (1891).<br>*Laehr, H., die Literatur d. Psy-<br>chiatrie. Bd. 1—3. 1900.<br>*Monatsschr. f. Pastoraltheologie.<br>Jg. 1—15.<br>*Rassmann, F., münsterländisches<br>Schriftstellerlexikon. T. 1, 2.<br>Nachtr. 1—3. 1814—1824.<br>*Rehberg, Aug. Wilh., zur Gesch.<br>d. Königreichs Hannover iacn<br>... d. französ. Herrschaft. 1826.<br>*Thode, H., Franz von Assisi. 2. A.<br>1904.<br>*Vapereau, G., Dictionnaire uni-<br>versel des littératures 2. éd.<br>1884.<br>*Voznesenskij, S., Russkaja litera-<br>tura o slavjanstve. 1915. |
| <b>Albert Rathke</b> in Magdeburg:<br>Veihagen & Klasings Monatsshefte.<br>Jahrg. 35 Heft 1 u. 3.  | <b>Dierig &amp; Siemens</b> in Berlin C. 2:<br>*Kittler, allg. Elektrotechnik. A. e.<br>*Petit-Bois, Tafeln unbest. Integr.<br>*Sanden, praktische Analysis.<br>*Strecker, Jahrb. d. Elektrot. 3. 4.<br>6. 10.   | <b>C. Krebs</b> in Aschaffenburg:<br>Hl. Johannes vom Kreuz, Schriften.<br>Alle Ausg.<br>Werke kathol. Mystiker. Alles.   | <b>Max Trill</b> in Brünn, Glacis 19:<br>Reclams Universum. XXXIX Heft<br>22 bis 25. Mehrfach.<br>Meyers gross. Konv.-Lex. 6. Aufl.<br>24 Bde. Kplt. Mehrfach.<br>— do. 6. Aufl. Bd. XVIII apart.   | <b>Die Bücher-Diele</b> , Berlin W. 15:<br>Hopfer, Meil.<br>Voltaire. Alles über und von bis<br>1800. | <b>Bücherstube am Museum</b> in Wies-<br>baden:<br>*Bartsch, le peintre-graveur.<br>*Deutscher Reichs- u. Preussisch.<br>Staatsanzeiger Nr. 40 vom 16.<br>Februar 1923 bis 31. März 1923.<br>*Unterrichtsbuch f. Sanitätsmaun-<br>schaften.<br>*Dehio, Kunstgeschichte. Bd. II.<br>Windisch, Karl, Anleitung z. Unter-<br>suchung von Most und Wein<br>für Praktiker.<br>*Frauenberger, Handb. d. Spitz-<br>kunde.<br>*Ranke, Geschichte d. Päpste.<br>*Vitzthum, die Malerei u. Plastik<br>des Mittelalters.<br>*Willich, die Baukunst der Renais-<br>sance in Italien.<br>*Musiker-Autographen. | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig:<br>(A) Archiv f. exp. Path. 49—58.<br>(A) Ergebn. d. allg. Path. I. Abt.<br>2—4.<br>(A) Handelsarchiv 1918—20.<br>(A) Argelander, Atlas d. nördl.<br>gest. Himmels.<br>(A) Meyers Universum. Bd. 8, 16<br>—18.<br>(L) Fontane, Wandernd. 5 Bde.<br>(L) Forsyth, Diff.-Gleichgn.<br>(L) France, l'ile d. ping.<br>(L) Freund, Prima.<br>(L) Friedberg, Handelsgesetzgeb.<br>(L) Gehler, Rahmen<br>(L) Giebel, Thes. ornith.<br>(L) Goethes Briefe, v. Hellen.<br>(L) Goethe. Jub.-A.<br>(L) — Prop.-A., v. 6 an.<br>(L) Gramberg, Masch.-Unters.<br>(L) Grisebach, Weltlit.-Kat.<br>(L) Grimsehl, Physik. 2.<br>(L) Grull, Inv. i. Fabrikbetrieb.<br>(L) Haller, Judentum.<br>(L) Hamann, Bismarck.<br>(L) Hamburg, Grossind. (Alles.)<br>(L) Happel, Eid i. N. Test.<br>(L) Hellenbach, Magie d. Zahlen.<br>(L) Herzfeld, Renaissance. (1—8.)<br>(L) Heyn, Metallographie.<br>(L) Knie, Uebers. d. Dörf. i. Schl.<br>(L) Knackfuss-Mon.: Greiner, —<br>Thoma, — Achenbach, — Menzel, — Schwind.<br>(L) Kosmogonie. Alles.<br>(L) Kosmos 1904.<br>(L) Kowalewski, Integralgl.<br>(L) Krause, Volkshochschule Lpz.<br>(L) Kretschmer, Gesch. d. gr. Spr.<br>(L) Lamont, Erdmagnetism.<br>(L) Lengning, Warenlex.<br>(L) Leuchtende Stunden. II. IV.<br>(L) Lösche, Belieben, Kraut und<br>Rüben.<br>(L) Malphas, ed. Dindorf.<br>(L) Marr, Trecknen.<br>(L) Martin, Schwefel<br>(L) Maurer, Bekehrg. A. norw.<br>St. I.<br>(L) Menger, Volkswirtschaftslehre.<br>(L) — Unters. üb. Soz.-Wiss.<br>(L) — Irrtümer d. Hist.<br>(L) Meyer, K., Vision of Mac<br>Conglinne.<br>(L) — Sel. fr. anc. Irish poetry.<br>(L) Meyer-Lübke, Gr. d. frz. Spr.<br>(L) Monogr. z. Weltgesch. X.<br>(L) Hirschfeld, Anat. d. Nervensyst.<br>(L) Holde, Koblenz Wasserst.<br>(L) Holdt, Nationalök.<br>(L) Horn, Frider. bellic.<br>(L) Hort, Diff.-Gl. d. Ing.<br>(L) Falken- u. Beizjagd. Alles.<br>(L) Jahnke u. Emde, Funkt.-Tfln<br>(L) Jap. Lit. in Holzschn.<br>(L) Jaray, Hochbau.<br>(L) Kaegi, gr. Schulgramm.<br>(L) Kahane, med. Handlex.<br>(L) Kalb, gr. u. röm. Spr.<br>(L) Kantstudien. 17, I.<br>(L) Kapteyn, Plan of sel. areas. | <b>Gustav Fock</b> G. m. b. H., Leipzig:<br>ferner:<br>(L) Kautz, Oekonomik.<br>(L) Kayser, Lehrb. d. Geologie.<br>(L) Keller, Laborbuch d. Steink.<br>(L) Kerl, Tonwarenindustrie.<br>(L) Kheil, Luca Pacioli.<br>(L) Klockmann, Mineralogie.<br>(L) Klar, Technologie.<br>(V) Artigny, nouv. mém. hist.<br>1749—56.<br>(V) Röhricht, Gesch. d. Ref. i. Els.<br>(V) Franklin, Hist. Bibl. Mazarine.<br>(V) Gallia Christiana.<br>(V) Rubinow, Verf. d. Römer.<br>(V) Trutter, prozess. Rechtsgesch.<br>(V) Arist. Epist., ed. Boisson.<br>(V) Brunn, griech. Götterideale.<br>(V) Theophrast., Charact., trad.<br>Coray.<br>(V) — hrsg. v. Philolog. Ges. Lpz.<br>(V) Script. erot. graeci, ed. Mitsch.<br>(V) Long. Soph., Pastoralia.<br>(V) Förster-M., Handelskorr. II.<br>(V) du Mesnil, Cicero de legibus.<br>(V) Masson, Life of Pliny. 1709.<br>(V) Harless, Linenam. hist. 1827.<br>(V) Meyer, Naturkräfte.<br>(V) Hoernes, Urgeschichte. | <b>A. R. Pillai &amp; Co.</b> in Göttingen:<br>*Alonso, B. S., Fuentes de la hist.<br>española. 1919.<br>*Althusius, J., Politica 1603 u. öft.<br>*Annales d'Oculistique. Année<br>83 (1920).<br>*Arbeiten z. angewandten Psychia-<br>trie. 1—5.<br>*Bengesco, C., Bibliograph. franco-<br>roumaine. 2. éd. 1907.<br>*Blavatsky, H. P., die entschleierte<br>Isis. Bd. 1—3.<br>*Braun, G. S. A. v., Bibliotheca<br>Brunsvico-Luneburgensis. Wol-<br>fenbüttel 1744 (nicht die Ausg.<br>von 1741).<br>*Comptes-rendus de la Société de<br>Biologie. T. 77 (1914) u. 82—84<br>(1919—21).<br>*Droysen, J. G., Gesch. d. preuss.<br>Politik. 2. A. 1870—73.<br>*Gamurrini, G. Fr., Bibliografia<br>dell' Italia antica. Vol. 1. 1905.<br>*Gazette des hôpitaux. 1915—20.<br>*Hoffmann, F., die Pachtmeierhöfe<br>in den Fürstentümern Göttingen<br>und Grubenhagen. 1868.<br>*Jahresbericht über d. Fortschritte<br>auf dem Gebiet der Chirurgie.<br>Jg. 17 (1911) bis 23 (1917).<br>*Journal des Savants. N. S. Année<br>12, 13 (1914).<br>*Keiter, H., kathol. Literatur-Kal-<br>ender. Jg. 14 (1914).<br>*Klassiker d. Kunst: 26. Trübner,<br>— 27. Rembrandt, — 28. Hals.<br>*Knortz, K., Gesch. d. nordamerik.<br>Literatur. Bd. 1. 2. (1891).<br>*Laehr, H., die Literatur d. Psy-<br>chiatrie. Bd. 1—3. 1900.<br>*Monatsschr. f. Pastoraltheologie.<br>Jg. 1—15.<br>*Rassmann, F., münsterländisches<br>Schriftstellerlexikon. T. 1, 2.<br>Nachtr. 1—3. 1814—1824.<br>*Rehberg, Aug. Wilh., zur Gesch.<br>d. Königreichs Hannover iacn<br>... d. französ. Herrschaft. 1826.<br>*Thode, H., Franz von Assisi. 2. A.<br>1904.<br>*Vapereau, G., Diction  |

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:  
Abt. Zeitschriften.  
Annuaire du Musée Zoologique de St.-Pétersbourg. Tom. 9 u. 11, a. def.  
Archiv f. Kriminologie 1911—22.— f. Naturgeschichte. Jg. 1919, Abt. A. H. 9.— f. Papyrusforschung. 2—6.—, Preussisches 1909.  
Berichte dt. Naturf. u. Aerzte. Vers. 1—14, 16—34, 36—41, 48, 53, a. einz.!  
Bismarck-Jahrbuch. Bd. 19 u. ff.  
Entscheidgn. d. Reichsger. in Zivilsachen. Bd. 86 u. ff.  
Forst- u. Jagdzeitg. Jg. 1—82.  
Gerlands Beiträge z. Geophysik. Erg.-Bd. 1 u. 2.  
Glückauf. 1—Jg. 1922.  
Jahresber. üb. Erdkde. seit 1905.— f. Mathe.-Vereinigung. Alles.  
Jahreskurse f. ärztl. Fortbildung. 1910 u. 1918.  
Journal London Chem. Society. Vol. 1—23, a. einz. Bde. zu hoh. Preis!  
— f. reine u. angew. Math. Alles.  
Korrespondenzblatt f. schweizer Aerzte. 1—47.  
Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 337, 340—405, 409—413, 417—420, a. einz. z. hoh. Preis!  
Magazine, Philosophical. Ser. I, vol. 1—42, 50, 66; IV, vol. 5, 20—50, a. einz. Hoher Preis!  
Mitteil. d. Kaukas. Mus. Bd. 4—5.  
Monatshefte f. Math. u. Physik. Bd. 1 u. ff.—1919.  
Monatsschr. f. Kriminalpsychologie 1905 u. 1910, a. def.  
Sitzungsber. d. Ges. naturforsch. Freunde in Berlin.  
Stahl u. Eisen 1885—1899.  
Tonindustriezeitung. 39—44.  
Velhagen & Klasings Monatsh. Jg. 1913/14 H. 12.  
Zeitschr., Geographische. Bd. 11.—, Deutsche, f. Nervenheilkunde. Bd. 52—55.— f. Erforschung u. Beh. jugendl. Schwachsinn. Jg. 1912 u. 1910.  
Zentralblatt, Chem. Jg. 1882, Nr. 52 od. letztes Quart.— f. Herz- u. Gefässkrankheiten 1913—1922.  
Ferner Einzelbde., Reihen u. kpl. Ex. v. wiss. Zeitschr. ständ. ges!

Akad. Buehh. Rassmann in Jena: Lietzmann, Handb. z. Neuen Test.: Apostelg., Römerbrief.  
Lichtenberg, Gedanken, Satiren. (Diederichs.)— ausgew. Schriften. (Reclam.)  
Corpus iuris civilis. I.  
Borosoni, Ernährungs-ABC. I/II.

G. Taubald'sche Bh. in Weiden: Kunstdenkmäler Bayerns: Roding, Neunburg v. W., Waldmünchen, Cham, Neustadt W. N., Tirschenreuth, Sulzbach.

Rud. Schüreh in Zürich:  
\*Berleburger Bibel.  
\*1001 Nacht. Bd. 4 einzeln. Leinen, d. zwölfbändigen Ausg. d. Ins.-V.  
\*Wundt, Jungfrau u. Berner Obld.  
\*Moderne Cicerone, Florenz. 2 B.  
— Rom. I u. III.  
\*Plutarch, Lebensbeschreibung. (Gg. Müller.)  
\*Deutsche Alpen-Zeitung. Jg. 8—15.  
\*Kropeit, Reklameschule. 2 Bde.  
\*Pistorius, dtsch.-jurist. Sprichwörter-schatz.  
\*Swedenborg. Alles.  
\*Flammarion, Himmelskunde.  
\*Heer, Pflanzung u. Phalbauten. 1865.  
\*Wildermuth, von Berg und Tal. Volksausgabe.  
\*— drei Freundinnen. Volksausg.  
\*Retcliffe, Villafranca.  
\*Gagliardi, Gesch. d. Schweiz.  
\*Meyer, Geo., wissenschaftl. Grdg. der Graphologie.  
\*Haeder, Konstruieren u. Rechnen. Band 3.  
\*Fischer, Abhandl. z. Kenntnis d. Kohle. Band 5.  
\*Quervain, quer d. Grönlandeis.  
\*Weiss, Kondensation.  
\*Bau- u. Kunstdenkmäler d. Landes Braunschweig. Bd. 6.  
\*Donat, Bindungslehre u. Decomposition I. Schaftweberei.  
\*Lang, vergleichende Morphologie. Nur 1. Aufl.  
\*Illustr. Ausgaben von: Wagner-Opern, — Odyssee, — Gudrun, — Wilhelm Tell, — Jungfrau v. Orleans, — Braut von Messina, — Trompeter von Säkkingen, — Dreizehnlinnen, — Iphigenie, — Maria Stuart, — Wallenstein.

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6, Karlstr. 11:  
\*Eulenburgs Realenzykl. d. Heilkunde. 4. A.  
\*Fürbringer, Morphol. u. Syst. der Vögel.  
\*Naumann, Naturgesch. der Vögel. 13 Bände. 1822.  
\*— do. Neue Ausg. 12 Bde. Folio.  
\*Bonorden, Handb. d. Mykol. 1851.  
\*Potonié, Flora. 1913 m. Atlas.  
\*Köhne, deutsche Dendrologie.  
\*v. Beneden et Gervais, Ostéogr. d. Cétacés.  
\*Quenstedt, Petrefakten. Dtschl.  
\*Schimper, Traité d. paléophytol.  
\*Zittel, Gesch. d. Geol. u. Paläont.  
\*Zeitschr. f. prakt. Geol. 1893 u. ff.  
\*Petermanns geogr. Mitt. 1855 ff.  
\*Middendorf, Reise n. Sibirien.  
\*Sievers, Mittel- und Südamerika. 3. Auflage.

Röder & Dietrich G. m. b. H. in Stuttgart:  
Brehms Tierleben Volks-Ausg. Bd. 4. 3. A. Neudr. Schwz. Hfrz. Velh. Monatsh. 24. Jg., H. 1, 26. Jg., H. 6 u. 12, 37. Jg., H. 1—5.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
\*Sozialismus, Kommunismus, Anar-chismus, Volkswirtschaft in all. Sprachen.  
Paul Haupt in Bern:  
Ambros, Gesch. d. Musik. Bd. 2 u. 3. Geb.  
Mittelniederdt. Wörterb., v. Schil-ler u. Lübben. Kplt.  
Helkwik, schwed. etymol. Wrtrb.  
Moll, Handb. d. Sexualwissensch.  
Schumanns ges. Schr., v. Bekker.  
Assmann, klin. Röntgendiagn.  
Meyer-Jacobson, org. Chemie. Bd. 2, I u. III.  
Mraček, Handb. d. Hautkrankh. Zentralbl. f. Haut- u. Geschl.-Kr. Kplt.  
Arch. f. Dermatol. Kplt.  
Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstr. Kplt.  
Lesser, Haut- u. Geschl.-Kr. Geb.  
Kaposi, Atlas d. Hautkr.  
Schlessing, Wortschatz.  
Weichers, Naturbild. 1908.  
Moeller, Mikrosk. d. Nahr.- u. Ge-nussmittel d. Pflanzenreichs.  
Mereschkowski, Menschen i. Rok.  
Klass. d. Kunst: Michelangelo.  
Spengler, Unterg. d. Abendl. Bd. 1.  
Bremers Lit.-Berichte f. Techn. u. Chem.  
George, 7. Ring. Lwd.  
Emil Rohmkopf in Leipzig:  
Maercker-Delbrück, Handbuch d. Spiritusfabr.  
Vanino, Chemie. Bd. 2.  
Richter, Lex. d. Kohlenstoffverb.  
Ueberweg, Geschichte d. Philos.  
Blüchers Auskunftsbuch.

Josef Tašek in Prag:  
Zeitschr. d. V. D. I. 1910—22, a. einzeln.  
Richter, organ. Chemie.  
Umber, Stoffwechselkrankh.  
Daun, Veit Stoss.  
Junk, Bauratgeber.  
Dessoir, Ästhetik.  
Akt in Exlibris.  
Gesteinsanalyse. Alles.  
Erman, ägypt. Wörterbuch.  
Berndt, Buch d. Wunder.  
Pappenheim, Atlas d. Blutzellen.  
Maggs Bros. in London, W.: Schmidt, I. J., Gesch. d. Ostromgo- len von Ssanang Ssetsen Chung-taidschi. (St. Petersburg.)  
Schmidt, I. J., Gramm. d. mongol. Sprache. (St. Petersburg.)  
Blanc, C., Grammaire de l'art du dessin.  
Babelon, Traité des monnaies.  
Daremberg-Saglio-Pottier, Dict. d. antiquités.

**Rostenfreier Nachweis**  
stellenfuchender weibl. und männlicher Angestellter durch die Stellenvermittlung der Allgemeinen Vereinigung der Angestellten des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels, Hauptgeschäftsstelle Leipzig, Kohlgartenstraße 18.

## WIEN.

Jüngerer Sortimenten-guter Schule mit ordentlicher Kenntnis modern. Literatur, gewandt im Verkehr mit bester Kundschaft, gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht.

**Seidelsche Sort.-Buchhandlung,**  
Wien I, Graben 13.

Gesucht wird von Großbuchhandlung junger intelligenter Buchhändler mit besten Lite-raturkenntnissen, guten Um-gangsformen u. sympathischer Erscheinung als

### Reisevertreter

für Süddeutschland, haupt-sächlich Bayern. Angeb. unter # 911 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Berlagsbuchhändler,

lath., ledig, der jungen, entwidlungsfähigen Verlag selbständig aus-zubauen imstande ist, wird von größerer Organisation in Süddeutsch-land für sofort gesucht. Angebote mit Zeugnissen und Bild erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 915.

Ich suche

1. **Für meinen Verlag:** Jüngeren Gehilfen für Auslieferung, Kon-tentführungs und Abrechnung sowie für das Inseratenwesen. Ich ver-lange erhaltene Arbeiten, selbstän-diges Denken und Intelligenz und sichere bei zufriedenstellenden Lei-stungen dauernde Stellung zu.

2. **Für meine Exportabteilung:** Jüngeren Sortimenten mit gründ-licher Vertrautheit d. buchh. Ver-fahrsmethoden, mögl. mit prakt. Er-fahrung im Exportgeschäft u. etwas engl. Sprachkenntnissen. Instru-tiver Posten.

Ausführl. Bewerbungen mit Zeug-nisausschriften und Gehaltsforderung sofort erbeten.

**Otto Harrasowitz, Leipzig.**  
Querstr. 14.

### Stellenangebote

Jüngerer Gehilfe für Verlag oder Sortiment zu sofort ev. 1. Juni gesucht.

**C. B. Engelhard & Co.**  
G. m. b. H., Hannover.

**Lebensstellung  
in  
Süddeutschland**  
**Züchtige  
erste  
Kraft**

z. Kontorleitung gesucht, die auch Verlagsleitung zu übernehmen befähigt ist u. Grenzverkehr nach Österr. u. Tschechoslowakei gut kennt. Angeb. mit Zeugnisabschriften u. Lichbild, sowie Ansprüchen erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 897.

Suche zum 1. Juli junge Gehilfin. Angebote mit Bild u. Gehaltsanspr. b. fr. Station im Hause an

**L. Langschmidt,**  
Buch-, Papier- u. Schreibwarenhdlg.,  
Grabow i. Medl.

**Stellengesuche.**

Lebensstellung sucht bald geschäftstüchtiger, erfah. Noten-, Instr. und Buchhändler (35), Verlag, Export, Sortiment. La-Zeugnisse, Kauktion; Vertrauen, auskömml. Lohn.  
Angeb. u. Lagerkarte Nr. 35, Berlin-Schmargendorf.

**Zwei junge Sortimenter  
(deutscher Nationalität)**

22 und 20 Jahre alt, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und auch gewandt im Verkehr mit einem anspruchsvollen Publikum, suchen zu sofort Stellung im Sortiment. Die selben sind auch nicht abgeneigt, zum Verlag überzugehen.

Gef. Angebote u. # 845 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

# Dr. phil.

Junge Dame, vertraut mit **redaktioneller Täglichkeit**, gestützt auf wertvolle Erfahrungen durch die Mitarbeit an einer literarischen Zeitschrift im engsten Zusammenhang mit dem Buchhandel, sucht zum 1. August oder Sept. geeignete Stellung in

## Verlag oder Redaktion,

möglichst in Süddeutschland.  
Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Angebot unter R. R. # 914 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

## Erste Kraft,

Sortiments- u. Verlagsbuchhändler, 34 Jahre alt, lathol., seit einigen Jahren Leiter größerer Sortimentshandlungen, sucht sich einen neuen, **dauernden** Wirkungskreis in lath. Sortiment oder Verlag, als Leiter oder auch als Filialleiter.

### Geboten

wird eine ganze Persönlichkeit, eine erste Arbeitskraft, ein Buchhändler durch und durch, der mit Freude am Berufe hängt und sein Wissen, Können und Wollen restlos in den Dienst seiner Firma stellt. Gute Zeugnisse und beste Empfehlungen stehen zu Diensten.

### Gewünscht

wird eine vollkommen selbständige Lebensstellung in angesehener Firma (Sortiment oder Verlag), sei es als Filialleiter oder Geschäftsführer, mit einem seinen Fähigkeiten und Arbeiten entsprechenden Gehalt. Es kommt für meine Person keine Durchgangsstation in Frage. Rheinland und Westfalen, evtl. auch Süddeutschland kommt als Platz in Frage.  
Die Herren Geschäftsinhaber, die Näheres zu erfahren wünschen, belieben Angebote frdl. unter "Ratholischer Buchhändler" # 847 an die Geschäftsstelle des B.-V. gelangen zu lassen.

**Vermischte Anzeigen**

Wir suchen möglichst sofort greifbar etwa 20000 Kilo oder weniger masch'glatt mittelfein holzhaltiges Werkdruckpapier, Format 89/128, 110 Kilo zu kaufen. Bemerkte Preisangebote erbitten unter Cito, Berlin, Postamt W 80.

Außer meinen  
bekannten Spezialitäten:

**Manuskripte**

\*

**Miniaturen / Inkunabeln**

\*

**Holzschnittwerke**

\*

**Illustrierte Bücher des  
18. und 19. Jahrhunderts**

\*

**Erstausgaben**

\*

**Deutsche Literatur**

\*

**Luxusdrucke**

\*

**Alte und moderne  
Graphik**

kaufe ich auch

## WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN

mit Ausnahme von  
Jurisprudenz

\*

Ich zahle hohe Preise und  
hohe Vermittlungsgebühr

**PAUL GRAUPE**

**ANTIQUARIAT**

BERLIN W 35

**Rührige Vertreter**  
für die Bezirke  
**Nord-, Ost-,  
West-, Süd- und  
Mitteldeutschland**  
welche meine gute m.  
sohlenen Verlagswerke  
Kunstnappen-Belletristik, histor.  
Romane, Jugendchrift, wiss.  
schaftliche Werke, sowie Edwin  
Bormanns humorist. Schriften  
gegen hohe Provision  
mitführen würden, bitte ich, sich  
unter Angabe ihrer weiteren  
buchhändlerischen Vertretungen  
mit mir in Verbindung zu setzen.  
Herren, welche in einem der angegebenen fünf Bezirke  
wohnen haben, bietet sich bei  
einer Rührigkeit die Möglichkeit  
guter Absatzerfolge.  
Da die Vergebung eines vollständigen Auslieferungslagers  
geplant ist, wollen sich nur  
Herren melden, welche ernstlich  
den Wunsch haben, einen jungen,  
aufstrebenden Verl. in j. Hinsicht  
zu fördern und zu vertreten.  
**Hansa-Verl. für Literatur  
und Kunst**  
Berlin-Tegel, Berlinerstr. 90

### Wissenschaftliche Bücher Sammelwerke u. Zeitschriften- reihen

insbesondere

Rechtswissenschaft, Nationalökonomie, Medizin u. Technik  
sucht ständig zu kaufen und  
erbittet Angebote.

**Akademisches Antiquariat**  
**Fraenkel & Co.,**  
Berlin N 24, Artilleriestr. 13.

**Reste - Verlags - Papier - Platten**  
kaufbar. E. Bartels, S.-Weizeniec.

### Volksorganisches Denken

Von diesem meinem Hauptwerk  
find die ersten drei Bände, im "Hauslehrer"  
erschienen, vollständig ver-  
griffen. Der vierte (Schluß-)Band ist  
in rasch fortgeschreitender Arbeit. Das  
ganze Werk als Buch im eigenen  
Verlag herauszubringen, übersteigt  
meine Kräfte. Ich suche daher einen  
verständnisvollen u. leistungsfähigen  
Verleger.

**Berthold Otto**  
Lichterfelde, Holbeinstraße 21.

**Kaufen**  
**Restauflagen mit allen Rechten**  
auch von österreichischen und schweizerischen Autoren.  
Erbitte Angebote unt. # 918 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Verleger,**  
die für Anzeigen im  
**Illustrierten Teil**  
des Börsenblattes Interesse haben, werden gebeten,  
Auftrag und Texte mit Misschees an die Expe-  
dition einzufinden.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

**Maschinensatz**  
**Matern**  
liefert schnellstens  
Wilh. Langguth, Esslingen

**Einige**  
**RESTPOSTEN**  
in der  
**SCHWEIZ**

gangbarer Werke  
billig gegen bar  
abzugeben.

Interessenten wollen sich  
u. Nr. 917 bei der Ge-  
schäftsst. d. B.-V. melden.

### Start auftragend

Werdruck, holzhaftig, 86x110 cm,  
92 Stilo die 1000 Bogen, preiswert  
abzugeben. Vorrat: 10 000 Bogen,  
auch mehr. Angebote unter # 912  
d. d. Geschäftsst. des B.-V.

### Nebenbeschäftigung im Ausland.

Wir suchen einen Vertreter für  
unsere Lehrmittel. Er soll unsere  
Bestellungen sammeln, sie uns zu-  
schenken, unsere Sendungen in Emp-  
fang nehmen, sie verzollen u. weiter-  
geben. Alles kann gut als Neben-  
beschäftigung ausgeführt werden. In  
Frage kommen Buchhändler, Lehrer  
u. V. Angebote unter # 910 d. d.  
Geschäftsst. d. B.-V.

Ab Sped.-Lager Berlin  
zu verkaufen:

ca. 3800 kg sat. mittelfein  
weiß Druck, 65x84 cm,  
ca. 40 kg p. 1000 Bogen,  
**Preis nur 1850 M. p. kg**

ferner:

ca. 2000 kg leicht sat. m'fein  
Druck, 64x96 cm, 45 kg  
Preis 1840 M. per kg

Gef. Anfragen erbeten unter  
Postlagerkarte 39, Leipzig 1.

### Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachungen der Geschäftsstelle des Börsenvereins und des Vereins Leipziger Kommissionäre. S. 653. — Voigtländer's Künstlerhefte und Ausgaben. S. 656. — Chmde: Wahrzeichen - Warenzeichen. S. 656. — Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen. S. 656. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 657. — Für die buchhändlerische Fachbiblio-  
thek. S. 658. — Kleine Mitteilungen. S. 659. — Personalausrichtungen. S. 663. — Sprechsaal. S. 663. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des  
deutschen Buchhandels. S. 663. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 663. — Anzeigen-Teil: S.  
663-664.

Adam in Glos 3640.	Büch. d. B.-A. »Derold» 3641.	Hommerschmidt 3639.	Noch in Specuer 3639.	Petrus-Verl. 3638.	Schedel Ndt. in Charl. 3640.
Alad. Ant. in Brln. 3641.	Budinštech. 3641.	Hannemann 3640.	John 3638.	Plantisch 3638.	Soherer & Co. 3639.
Alad. Buchb. in Rena 3642.	Burdhardt 3639.	Hansa-Verl. f. Lit. und Kunst 3644.	Krebs 3641.	Piffl & Co. A.-G. 3627.	Spaeth 3639.
Alberti 3638. 3639.	Burion 3639.	Harrasowitz 3642.	Krobb 3627.	Plath 3639.	Sperling's Ndt. 3639.
Alspem. Vereinig. d. Angest. d. Buchb. Mfz. u. Mfz.-Hand 3642.	Clement 3634.	Haddach 3640.	Krieger & Co. 3627.	Propyläen-Verl. 3631.	Springer in Brln. 3641.
Boden 3632.	Cronbach 3632.	Haus in Bern 3642.	Lamenscheidt'sche Wrb. 3633.	Rahn 3639.	Stille 3637.
Boden 3632.	v. Deder's Verl. 3635.	Heueran 3627.	Lanquatsch 3644.	Mader & Cie. 3634.	Storm & S. 3640.
Boden 3632.	Denk 3638.	Hellmann in Glos. 3639.	Lanzschmidt 3643.	Reitze 3641.	Streisand 3642.
Bodeder, R. in Pe. 3632.	Dick & Co. 3639.	Hentschel in Leipzig 3641.	Lanczberner 3641.	Rauneder 3641.	Struppe & W. 3639.
Bodder in Mühl. 3641.	Dierig & S. 3641.	Herbin in Brln. 3628.	Laufer'sche Wb. 3640.	Rauhne 3631.	Talet 3642.
Böller 3641.	Dümmlers Verl. 3627.	Hieronymus 3638.	Lauterborn 3639.	Ravenstein 3632.	Taubald'sche Wb. 3642.
Bortels in Weiß. 3644.	Engelhard & Co. 3642.	Hieronymus 3640.	Lebenhart 3639.	Richter in Dr. U 3.	Thür. B.-A. u. Druck. in Jena 3634.
Bosler Mfz.-Druck. 3639.	Enoch, Gebr. U 2.	Historisch'sche Wrb. in Wien 3628.	Litarario-Verl. 3636.	Röder & D. 3642.	Thiel, O. & S. 3639.
Boumann in Charl. 3637.	Fod. G. m. b. H. 3641.	Hofmann 3627.	Mosas Bros. 3642.	Rohnstock 3638.	Trill 3641.
Bod. R. in Mühl. 3640.	Francke A.-G. in Bern 3639.	Hofbauer'sche Wb. 3639.	Melliusa 3641.	Rottel 3641.	Ulfstein 3639.
Behrendt Ndt. 3639.	Fraust. Societätsdruck. 3628.	Höiland & C. 3630.	Meilenhoff & Co. 3639.	Schäfer in Pe. 3627.	Ulfstein 3639.
Belt 3627.	Frentza & W. U 1.	Hölzlicher 3637.	Meier in Wien 3637.	Schlemmer 3640.	Wolffmann 3639.
Berner 3641.	Friedländer & S. 3642.	Hummel 3627.	Meier in Pe. 3627.	Schöfer in Erf. 3610.	Wolff 3640.
Blende & Co. 3641.	Friedrich & Co. 3639.	Arndt 3637. 3639.	Meier in Pöb. 3637.	Schönberr 3628.	Wolfsberg 3639.
Bied 3610.	Friedrich & Co. 3639.	Jahn 3639.	Millionärsbörse in Herm. 3629. 3630.	Schora 3634.	Wohlfeile Wb. 3640.
Böhringer 3639.	Grafe 3639.	Kolff's Ndt. in Pe. 3633.	Müller & S. 3632.	Schulze Ndt. in Brand. 3637.	Wolff 3640.
Gronns U 2.	Garbani 3639.	Koll in Pl. 3638.	Möll 3630.	Schular in Celle 3638.	Wolffmann Ndt. 3639.
Greth'sche Wb. 3640.	Germann 3638.	Kiepenheuer 3639.	Müller in Körös U 3.	Schürch 3642.	Wolffisch 3640.
Grochbaud, R. W. 3631.	Gessling 3638.	Kinet 3639.	Müller in Rüt. 3638.	Schwarzenberg & So.	Wolff & R. 3639.
Auch n. Kunst 3639.	Gesellschaft d. B.-V. 3644.	Künhardt, Dr. W. 3626.	Münzlon Verl. 3630.	Seidenf. 3637.	Wittich & Sch. 3639.
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Görlich 3638.	3639.	Neumann in Neud. U 2.	Selbstl. Sortsb. in Wien 3642.	Worzel 3637.
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Gottschall, R. 3641.	3640.	Neuner 3639.	Senz, G. Ndt. in Pe. 3640.	Wörl's Reiseb.-Berl. 3636.
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Graupe 3642.	3641.	Oßler 3637.	Senz, G. Ndt. in Pe. 3640.	Wunderlich, R. 3639.
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Greifstein & Co. 3631.	3642.	Osterlin 3640.	Senn 3644.	v. Nobern 3640.
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Greifstein & Co. 3631.	3643.	Österlin 3640.		
Wischer-Diele in Brln. 3631.	Greifstein & Co. 3631.	3644.			

- Mitteilungen des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgesellen-Verbandes. 22. Jahrg., Nr. 5 v. Mai 1923. Leipzig. Aus dem Inhalt: Die Krankenkasse deutscher Buchhandlungsgesellen.
- Möller, Walter: Lebensdiplomatie der Weg zum Erfolg. Ein Buch für Menschen, die vorwärts wollen. 2. erw. Aufl. 11.—20. Taus. Oranienburg: Wilhelm Möller. 137 S. Kl. 8°. Ladenpreis G. 1, geb. 1.5.
- Musikverständnis für Jedermann. Mit vielen Abbildungen und Noten-Beispielen. 2. erw. Aufl. 11.—20. Taus. Oranienburg: Wilhelm Möller. 133 S. Kl. 8°. Ladenpreis G. 1, geb. 1.5. Verfasser ist Buchhändler.
- Musikalienhandel und Vereins-Wahlzettel. 25. Jahrg., Nr. 28 v. 27. April 1923. Leipzig. Aus dem Inhalt: Bericht über die Sitzung der Vorstände der Orts- und Kreisvereine am 17. April 1923.
- Rundschau für Literatur und Kunst. Kritische Wochenschau der »Vereinigung für deutschen Wertbuchhandel«. 1. Jahr, Nr. 4 v. 28. April 1923. Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verlag. 7 S. 4°. Inhalt: W. H. Riehl: Zur 100. Wiederkehr seines Geburtags. — Buchkritiken.
- Sibyllen-Verlag, Dresden: Vollständiges Verlagsverzeichnis Ostern 1923. 24 S. 12°.
- Wezel & Naumann A.-G., Leipzig: Jubiläumschrift 1872—1922. 56 S. Qu.-8°.
- Die erst jetzt erschienene vornehm ausgestattete Schrift gibt auf 48 Tafeln ein Bild von der Entwicklung und Ausdehnung der weltbekannten Kunstanstalt. S. auch Vbl. 1922, Nr. 78.
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker. 35. Jahrg., Nr. 34 v. 27. April 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: M. J. Stamm: Die G. m. b. H. (A.-G.) & Co. in handels-, bilanz- und steuerrechtlicher Beziehung. I.
- Nr. 35 v. 1. Mai. Aus dem Inhalt: Die G. m. b. H. (A.-G.) & Co. in handels-, bilanz- und steuerrechtlicher Beziehung. (Schluß.)
- Nr. 36 v. 4. Mai. Aus dem Inhalt: Lohnverhandlungen und Schiedsspruch.
- Zeitung-Verlag. 24. Jahrg., Nr. 17 v. 27. April 1923. Berlin. Aus dem Inhalt: Dr. H. Mink: Festsetzung der Bezugspreise nach dem System der Grund- und Schlüsselzahl. — A. F. Simmen: Auslands-Propaganda.
- Zentralblatt für Bibliothekswesen. 40. Jahrg., Heft 5 v. Mai 1923. Leipzig. Otto Harrassowitz. Aus dem Inhalt: P. Zimmermann: Ein neuer Beitrag zu Lessings Wolfenbüttler Bibliothekariat. — H. Schneider: Neue Beiträge zur Geschichte der Bibliotheca Augusta zu Wolfenbüttel. — F. Milkau: Die Berliner Titeldrucke und das Leipziger Wöchentliche Verzeichnis. — A. Meyer: Systematischer und Schlagwortkatalog. — H. Lindau u. R. Mecklein: Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- u. Buchwesen.
- Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.**
- Brudner. — E. L. Schellenberg: Neue Bücher über Anton Brudner. Der Turmer. 25. Jahrg., Heft 8 vom Mai 1923. Stuttgart: Greiner & Pfeiffer.
- Kantateversammlung. — Für das deutsche Buch. Leipziger Tageblatt v. 28. April 1923.
- W. Steinbauer: Die Tagung der Buchhändler. Neue Leipziger Zeitung v. 30. April 1923.
- Leipzig. — Die Stadt der Bücher. Ein Cantate-Gang durch Leipzig. Von E. C. Vossische Zeitung, Berlin, Nr. 201 v. 29. April 1923.
- W. Steinbauer: Leipzig und sein Buchhandel. Neue Leipziger Zeitung v. 29. April 1923.
- Wildenbruch und Weimar. Unveröffentlichte Briefe von Ernst von Wildenbruch an einen weimarschen Freund. Mitgeteilt von F. Lienhard. (Fortsetzung.) Der Turmer. 25. Jahrg., Heft 8 v. Mai 1923. Stuttgart: Greiner & Pfeiffer.
- Antiquariats-Kataloge.**
- Antiquarischsches Buchkabinett, Berlin-Charlottenburg 2, Kanstr. 158: Katalog 4: Folklore einschließlich Germanistik. 23 S. 329 Nrn.
- Bibliophiler Wochenbericht. 4/5. vom 15. April: Deutsche Literatur: Die klassische Periode. 5 S. Folio. 124 Nrn.
- Koehlers Antiquarium, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21: Neuerwerbungen antiquarischer Bücher. Heft 108: Französische Literatur, bes. Theater des 18. u. 19. Jahrh. 16 S. 589 Nrn.
- Libreria Nardeccia, Rom, Via dell' Università 11—14: Vendita pubblica: Musica e teatro, Storia, Teoria, Biografie, Musica pratica. 53 S. 770 Nrn. Versteigerung: 14.—19. Mai 1923.
- Lipsius & Tischer, Kiel, Falckstr. 9: Kieler Bücherfreund Nr. 60: Seltene u. hervorr. Werke aus verschiedenen Gebieten, Geschichte, Geographie, Kunst, Rechts- u. Staatswissenschaften, Deutsche Literatur u. a. 76 S. 2152 Nrn.
- Paschy, Oskar, Brandis b. Leipzig: Auswahlkatalog 5: Verschiedenes. 40 S. 786 Nrn.
- Ranschburg, Gusztáv, Budapest IV, Ferenciek-teré 2: Katalog 105: Ungarische Literatur u. Geschichte, Bücher des 15. bis 18. Jahrh., Elzeviriana u. Plantiniana, Alte Medizin, Kunst, Illustr. Bücher, Folklore, Philosophie, Naturwissenschaften. (Preise in Schweizer Fr.) 90 S. 1502 Nrn.
- Stockum's Antiquariaat, van, La Haye, Prinsengracht 15: Catalogue d'une belle collection de livres; Beaux-arts, Géographie et histoire, Pays-Bas, Colonies néerlandaises, Jurisprudence, Théologie, Sciences exactes et naturelles, Belles-lettres, etc. 194 S. 3642 Nrn. Versteigerung: 19.—29. Mai 1923.

### Kleine Mitteilungen.

Der neue Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre. — Der Verein Leipziger Kommissionäre war bestrebt, seinen Wertindex solange nur irgend angängig während der Zeit einer relativen Stabilität der Mark zu halten. Der Wertindex wurde lehntmalig mit Wirkung ab 1. März 1923 auf 6000 beziffert zu einer Zeit, in der die Schlüsselzahl des Börsenvereins 2000 betrug. Seit 1. März ist keine Veränderung des Wertindex eingetreten, obgleich nicht unerhebliche Erhöhungen der Gehälter und Löhne erfolgen mußten. Nunmehr ergibt sich die Notwendigkeit, der fortschreitenden Geldentwertung zu folgen, sobald die Steigerung von 6000 auf 7000, also um etwa 17%, durchaus angemessen erscheint. Anfang März verhielt sich der Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre zur Schlüsselzahl des Börsenvereins wie 6:2. Wenn er jetzt im Mai sich zur Schlüsselzahl des Börsenvereins wie 7:3 verhält, so ist damit im Verhältnis zur Entwicklung der Buchpreise eine nicht unwesentliche Senkung des Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre und damit insbesondere der Verpackungsgebühren im Verkehr über Leipzig eingetreten.

Jubiläum. — Die Musikalienhandlung Sulze & Galler (Inhaber Heinz Mueller, Königlicher Hofmusikalienhändler) in Stuttgart begeht am 9. Mai ihr 50jähriges Bestehen durch ein Konzert im Festsaal der Liederhalle. Die Firma wurde 1873 von Heinrich Sulze und Julius Otto Galler gegründet, von denen besonders letzterer in den Kreisen des damaligen Jungbuchhandels eine Rolle gespielt hat. Auch politisch hat sich Galler betätigt und ist Reichstagsabgeordneter gewesen. Nach dem Tode von Heinrich Sulze (27. November 1883) wurde Galler am 1. Januar 1884 Alleininhaber der Firma, die vom 1. Juli 1893 von seinem Neffen Carl Jacob Galler bis 1910 weitergeführt wurde. Seit 1. April 1910 ist Herr Heinz Mueller alleiniger Besitzer, der am 14. Januar 1914 auch die alte, 1786 in Ludwigsburg als Kunstverlag gegründete, später nach Stuttgart verlegte Ebnersche Musikalienhandlung und Konzert-Agentur kaufte und beide Firmen vereinigte. Im Januar 1911 wurde im Conservatorium für Musik, Urbansplatz 2 (heute Württ. Hochschule für Musik), eine Filiale eröffnet. Herr Mueller betätigt sich außerdem noch eifrig für das Wohl seines Berufs, er ist 1. Vorsitzender des Verbandes der Württemberger Musikalienhändler und Mitglied des Wahlausschusses, sowie des Wirtschaftsausschusses des Vereins der Deutschen Musikalienhändler. Die Feier des Jubiläums wird, wie schon bemerkt, durch ein Konzert begangen, an dem Rudolf Ritter und das Stuttgarter Streichquartett mitwirken.

25jähriges Jubiläum des Technikums für Buchdrucker in Leipzig. — Am 19. Mai begeht das Technikum für Buchdrucker in Leipzig die Feier seines 25jährigen Bestehens. Sein Gründer war der verstorbene, in Fachkreisen wohlbekannte Buchdruckereibesitzer Julius Möser in Leipzig, der es unter Hinzuziehung erster Lehkräfte verstanden hatte, nicht nur Söhnen von Prinzipalen, sondern auch Gewilfen eine Ausbildung zuteil werden zu lassen, die ihnen ein weiteres Fortkommen gewährleisten konnte. Ein vorzüglich gegliederter Lehrplan, der vor allem seit des Gründers Ableben von dessen Nachfolger Herrn Buchdruckereibesitzer Georg Möser auf neuzeitliche Grundlagen gestellt wurde, hat der Anstalt Anerkennung im In- und Ausland gebracht, und eine immer steigende Besucherzahl bestätigt dies. Das Jubiläum, zu dem sich bereits eine große Anzahl ehemaliger Schüler angemeldet hat, soll in einfachster, dem Ernst der Zeit entsprechender Form ausgestaltet werden. Der Festaktus wird in der Guten-

berghalle des Deutschen Buchgewerbehauses abgehalten werden, während eine umfassende Ausstellung von Schülerarbeiten in den Räumen der Anstalt ein Bild über ihre Lehrweise geben wird.

**25 Jahre Handelshochschule in Leipzig.** — Die Handelshochschule zu Leipzig konnte am 8. Mai ihr 25jähriges Jubiläum begehen. Der Gedanke, für die höhere Ausbildung junger Kaufleute und Industrieller eine hochschulmäßige Bildungsanstalt zu schaffen, war wohl früher schon des öfteren erwogen worden, in Deutschland aber vor Ende des vorigen Jahrhunderts noch nicht zur Ausführung gelangt. Als erste derartige Anstalt trat mit Beginn des Sommersemesters 1898 mit bescheidenen Mitteln, aber schon mit 97 Studierenden die Leipziger Handelshochschule ins Leben. Der Aufgabenkreis, dem die Handelshochschule dienen soll, ist ein doppelter. Einmal will sie erwachsenen jungen Leuten, die sich dem kaufmännischen Beruf (mit Einschluß des Bankwesens, des Buchhandels usw.) widmen, eine vertiefte allgemeine und kaufmännische Bildung vermitteln. Daneben will sie angehenden Handelschullehrern und -lehrerinnen Gelegenheit zur Erlangung der erforderlichen theoretischen und praktischen Fortbildung geben. Anerkanntermaßen hat sie gerade hierin Vorbildliches geleistet.

Mit schnellen Schritten hat sich die Anstalt entwickelt, so daß sie jetzt im eigenen Gebäude mit über 1000 Studierenden mit stolzer Befriedigung auf das erste Vierteljahrhundert ihrer Tätigkeit zurückblicken kann. Aus Anlaß des Jubiläums hat die Sektion der Handelskammer der Jubilarin eine Spende von 50 000 Lewa, d. s. ungefähr zehn Millionen Mark, überwiesen. Gleichzeitig haben frühere bulgarische Studierende der Leipziger Handelshochschule unter den bulgarischen Industriellen eine Sammlung veranlaßt, deren Ergebnis noch nicht feststeht.

**Für Auslandserleichterungen.** — Der Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung hat nachstehende Umrechnungskurse nach dem Stande vom 7. Mai, gültig für die Zeit vom 9.—15. Mai 1923, festgesetzt, die von den Außenhandelsniederstellen bei der Umrechnung von Fakturen in ausländischer Währung zur Ermittlung der Reichsabgaben und der Gebühren benutzt werden:

	für Gebühren	für Reichsabgabe
Goldmark	8140.—	6513.—
Agypten	1610.—	1300.—
Amerika	37550.—	30100.—
Argentinien	G. 30850.—	24700.—
	P. 13575.—	10900.—
Belgien	2150.—	1800.—
Brasilien	3965.—	3200.—
Bulgarien	285.—	230.—
Chile	G. 8230.—	6600.—
	P. 4240.—	3400.—
Dänemark	6940.—	5600.—
England	8650.—	6925.—
Estland	100.—	80.—
Finnland	1030.—	820.—
Frankreich	2490.—	2000.—
Griechenland	415.—	340.—
Holland	14660.—	11800.—
Italien	1820.—	1500.—
Japan	18350.—	14700.—
Jugoslawien	390.—	320.—
Lettland	130.—	104.—
Luxemburg	2150.—	1800.—
Mexiko	20000.—	16000.—
Norwegen	6320.—	5100.—
Österreich	—50	—45
Polen	—80	—65
Portugal	1470.—	1200.—
Rumänien	170.—	140.—
Schweden	9950.—	8000.—
Schweiz	6760.—	5500.—
Spanien	5685.—	4600.—
Tschechoslowakei	1110.—	890.—
Ungarn	6.90	5.60
Uruguay	27800.—	22400.—

**Wirtschaftlicher Vortrag in Leipzig.** — Die Zweigstelle des Auswärtigen Amtes für Außenhandel in Leipzig lädt für Freitag, den 11. Mai, 8 Uhr abends zu einem im Bibliothekssaal der Handelskammer Leipzig, Tröndlinring 2 (Ausgang von der großen Freitreppe aus) stattfindenden Vortrag mit Lichtbildern des Konsuls von Panama, Herrn Dr. Luis, ein, über das Thema »Das Wirtschaftsleben Mittelamerikas einschl. Mexikos, und der deutsche Außenhandel«.

**Vorsicht vor falschen 20 000-Mark-Scheinen.** — In Nr. 99 des Bbl. meldeten wir, daß die Franzosen in Mülheim (Ruhr) die Druckabzüge von 20 000-Mark-Noten beschlagnahmt haben, auf denen nur noch der Kontrollbuchstabe und die laufende Nummer fehlten. Die Franzosen haben sich zu helfen gewußt, einfach beliebige Buchstaben und Nummern aufgedruckt und die Scheine dann in den Verkehr gebracht. Einige dieser Falsifikate sind in Berlin bereits angenommen worden. Schon der Druck der Nummern kennzeichnet die Fälschung, indem sie erheblich kleiner und dicker aufgedruckt sind als bei den echten Noten. Die von den Franzosen gefälschten Noten sind natürlich ungültig. Bei der Annahme von 20 000-Mark-Noten ist also große Vorsicht geboten.

**Pfingstagung der Philosophischen Gesellschaft.** — In Weimar findet am Pfingstmontag und Dienstag, 21. und 22. Mai, die sechste Hauptversammlung der Deutschen Philosophischen Gesellschaft statt. Professor Hermann Schwarz aus Greifswald wird über »Glück und Gott«, Professor Hartmann-Marburg über »Aristoteles und Hegel« sprechen. Die Vortragsfähigkeiten sind öffentlich, und die Teilnahme von Gästen ist willkommen.

**Die Vorauszahlungen auf die Einkommensteuer.** — Das Reichsfinanzministerium gibt bekannt: Am 15. Mai ist eine Vorauszahlung auf die Einkommensteuer fällig. Sie beträgt ein Viertel der für das Jahr 1921 im Steuerbescheid festgesetzten Steuer. Seitdem hat sich das Einkommen der Steuerpflichtigen außerordentlich stark erhöht. Für diesen Fall ist im Gesetz eine Erhöhung der Vorauszahlungen durch die Finanzämter vorgesehen. Die Finanzämter sind angewiesen, von dieser Ermächtigung in geeigneten Fällen, insbesondere dann Gebrauch zu machen, wenn die tatsächlich geleisteten Vorauszahlungen in einem auffälligen Mißverhältnis zum gegenwärtigen Einkommen stehen. Von einer Erhöhung der Vorauszahlungen durch besonderen Bescheid wird in der Regel nur dann abgesehen werden, wenn als Vorauszahlung ein Viertel der Steuer gezahlt wird, die sich nach der Steuererklärung für 1922 ergibt. Den Steuerpflichtigen wird daher empfohlen, wenn sie nicht einen besonderen Bescheid erhalten, am 15. Mai ein Viertel des Betrags zu entrichten, der auf das in ihrer Steuererklärung für 1922 angegebene oder auf das geschätzte Einkommen des Jahres 1922 nach dem mit der Steuererklärung übersandten Tarif entfällt. Steuerpflichtige, deren Einkommen im Jahre 1922 überwiegend dem Steuerabzug vom Arbeitslohn unterlegen hat, brauchen ihre Vorauszahlung nicht zu erhöhen.

**Die Gutschrift der Steuernachzahlungen.** — Steuerbeträge, die in den letzten Tagen des April den Finanzklassen überwiesen worden sind, wurden vielfach wegen der Überlastung der Banken erst nach mehreren Tagen den Finanzklassen gutgeschrieben. Auch sonst sind Schwierigkeiten im Zahlungs- und Überweisungsverkehr entstanden, die zu einem von den Beteiligten nicht verschuldeten Eingang von Steuernachzahlungen nach dem 30. April führen können. Mit Rücksicht hierauf hat der Reichsminister der Finanzen angeordnet, daß Nachzahlungen, die bis zum 30. April auf die Einkommensteuer zu leisten waren, wenn sie im Mai bei den Finanzklassen eingehen, noch als rechtzeitig bewirkt gelten und den Verzugszuschlägen des Geldentwertungsgesetzes nicht unterworfen werden sollen. Diese Nachsicht wird, wie das Reichsfinanzministerium mitteilt, lediglich bei den am 30. April fällig gewesenen Nachzahlungen auf die Einkommensteuer gewährt; in Zukunft müssen Zahlungen und Überweisungen so rechtzeitig bewirkt sein, daß die Gutschrift bei der Finanzklasse vor Ablauf der Zahlungsfrist erfolgt ist. Die Nachsicht gilt auch nicht für die Zwangsanleihe; bei ihr muß die Bezeichnung bis zum 30. April vorgenommen sein.

**Barziner Papierfabrik, Hammermühle-Barzin.** — In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 200 v. H. für die Stammaktien und 6 v. H. auf die Vorzugsaktien festgesetzt. Die Kapitalerhöhung um 100 Mill. Mk. wurde genehmigt. Die bisherigen Vorzugsaktien wurden in Stammaktien umgewandelt. Die Stammaktien

werden um 15 Mill. M. weiter erhöht. Außerdem werden weitere 20 Mill. M. ausgegeben. Von dem erhöhten Kapital werden 25 Mill. M. im Verhältnis von 1:1 zum Kurse von 2000 v. H. den alten Aktionären zum Bezug angeboten.

**75jähriges Jubiläum des Kladderadatsch.** — Der im Jahre 1848 als bescheidenes »Organ von und für Bummels« gegründete »Kladderadatsch« konnte am 7. Mai auf ein 75jähriges Bestehen zurückblicken. Was er in dieser Zeit unter verschiedenen Regierungsformen Preußens und Deutschlands und unter den wechselnden politischen Tagen geleistet hat, das braucht man dem Buchhandel nicht auszimanderzusehen. Wedge das satirische Wochenblatt, das stets den vornehmen Humor gepflegt hat, der ja zugleich der treffendste und beste ist, auch weiter sein Amt als Mahner und Werker ausüben bis zum vollen Saeculum!

**Ermäßigung der Telegrammgebühren nach Amerika.** — Vom 1. Mai an sind die Wortgebühren für alle Kabeltelegramme nach den Vereinigten Staaten von Amerika, mit Ausnahme von Alaska, nach Britisch-Amerika, St. Pierre und Miquelon, den Bahama-, Bermudas- und Turks-Inseln sowie nach Mexiko mit der Begangabe über Anglo, über Commercial, über Western Union, über Imperial oder über P. O. um je 25 Pf. Grundwert ermäßigt. Bei dem gegenwärtigen Umrechnungsverhältnis von 1:6200 bedeutet dies eine Gebührenersparnis von 1550 Mark für jedes Wort. Wegen Ermäßigung der Gebühren für Funktelegramme nach den angegebenen Ländern schwelen Verhandlungen.

**Paketsendungen nach Kuba.** — In Buchhandelskreisen wurde geplagt, daß infolge Sperrung des üblichen Wegs über Frankreich Postpakete nach Kuba nicht mehr befördert werden können; es wurde vorgeschlagen, die Pakete über Hamburg zu leiten. Das Reichspostministerium gibt jetzt im Nachrichtenblatt des Reichspostministeriums Nr. 41 vom 1. Mai bekannt, daß nunmehr gewöhnliche Postpakete im Gewicht bis 5 kg nach Kuba mit deutschen Schiffen auf direktem Wege von Hamburg nach Havanna befördert werden können.

**Postsendungen nach Ostasien, China usw.** — Im Einverständnis mit der russischen Postverwaltung wird die Briefpost nach Ostasien einschl. Wladiwostok und China vom Mai ab wieder über die transsibirische Eisenbahn mit dem jeden Donnerstag von Moskau nach Tschita abgehenden Schnellzug befördert; die Sendungen kommen dadurch schneller an den Bestimmungsort. Auf diesem Wege werden befördert:

1. sämtliche Sendungen für Ostasien einschl. Wladiwostok und die an der transmandschurischen Eisenbahn gelegenen Orte Chinas;
2. Briefe und Postkarten für das übrige China einschl. Hongkong und Macao (Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben nach dem übrigen Teil der Mandchurie werden über Amerika und Japan, die gleichartigen Sendungen für das übrige China über Suez geleitet).

Die Schlusspost wird Sonnabends mit Zug D 3 Berlin—Marienburg—Insterburg, ab Berlin Schles. Bhf. 10.34 abends befördert.

**Eine veraltete Bestimmung.** — Die »Deutsche Juristen-Zeitung« (Verlag Otto Liebmann in Berlin) schreibt in ihrem letzten Heft (9/10) vom 1. Mai: »Die Notlage der deutschen Presse ist bekannt. Um so mehr überrascht es, daß man noch nicht an die Änderung des Gesetzes vom 28. Oktober 1871 über das Postwesen gedacht hat. Nach § 6 leistet die Postverwaltung dem Absender nur Ertrag für mit Wertangabe oder eingeschrieben abgesandte Sendungen. Fast jedes Organ ist genötigt, über die mangelnde Sorgfalt bei Beförderung durch die Post zu klagen. Bei unseren letzten Heften z. B. ereignete sich das Mißgeschick bei der Post, daß die sämtlichen Abonnenten in Bonn, Heidelberg und München unsere Deutsche Juristen-Zeitung nicht erhalten haben, weil trotz nicht bestrittener ordnungsgemäher Auflieferung durch uns die Stücke nicht an den Bestimmungsorten angelangt waren. Eine Erfüpflicht wurde mit Bezug auf obige Bestimmung abgelehnt, obwohl wir dadurch einen Schaden von fast 100 000 Mark erleiden und doch nicht immer eine so große Zahl überschüssiger Exemplare vorhanden sein kann. Daher erscheint uns eine Änderung des Postgesetzes um so mehr erforderlich, als jüngst doch auch die Entschädigungsläge für Pakete und Einschreibesendungen wegen der Zeitverhältnisse geändert worden sind. Vielleicht nimmt sich der Reichstag dieser Sache an. — Vor allem müssen die Fachzeitschriftenverleger immer und immer wieder bei den Postverwaltungen vorstellig werden, daß die Zustellung der Zeitschriften wieder zuverlässiger ausgeführt wird.

**Ein russisches Staatsmonopol für Autorenrechte.** — Aus Moskau wird gemeldet: Die Sowjetregierung hat das Autorenrecht für die Werke der bedeutendsten verstorbenen Schriftsteller Russlands zu einem Staatsmonopol erklärt. Die Maßnahme betrifft die Werke auch solcher Schriftsteller, wie z. B. Puschkin und Gogol, für deren Werke das Autorenrecht lange vor der Revolution erloschen war, sowie für Schriften Tolstoi, die von Tolstoi selbst für den Nachdruck freigegeben worden waren. Das Volkskommissariat für Bildungsweisen erhält das alleinige Recht, die Werke zu verlegen, kann jedoch dieses Recht an staatliche, genossenschaftliche und private Verlagsanstalten auf Grund besonderer Vereinbarungen abtreten. Die Erben der Schriftsteller, für deren Werke das Autorenrecht noch bestand, haben Anspruch auf Entschädigung auf Grund der einschlägigen Delikte.

**Das Jubiläum der ersten Shakespeare-Folios.** (Vgl. Bbl. Nr. 95.) — In diesen Tagen ist in England der Geburtstag Shakespeares und das 300jährige Jubiläum der Veröffentlichung der ersten Folio-Ausgaben seiner Dramen feierlich begangen worden. Am ersten Festtag sind in allen Londoner Theatern Szenen seiner Dramen aufgeführt worden. In Birmingham hat eine Theater-Gesellschaft »Cymbeline« in moderner Gesellschaftsfolie gespielt. Vonar Low und Ramsay MacDonald haben das englische Volk aufgefordert, 100 000 Pfund zu sammeln, um für das Gedächtnis-Theater in Stratford, dem Geburtsort Shakespeares, eine finanzielle Unterstützung zu ermöglichen und dort eine Schauspielerschule zu gründen. In einem Leitartikel der »Times« wird darauf hingewiesen, daß nicht England, sondern Deutschland das Land ist, in dem der große englische Dichter am meisten aufgeführt wird. Im Höhepunkt des Krieges haben, so wird berichtet, jährlich 1200 und jetzt ungefähr 1600 Shakespeare-Aufführungen auf deutschen Bühnen stattgefunden. Weiter heißt es, daß mindestens an drei Stellen in Deutschland Abend für Abend Shakespeare aufgeführt wird, was in England nicht der Fall sei. Ein Artikel des Observer erklärt das damit, daß in den englischen Theatern Shakespeare dem modernen Publikum nicht gefalle.

**Auflösung eines Betriebsrats wegen Sabotierung geschäftlicher Anordnungen.** (Vgl. Bbl. Nr. 100.) — Eine grundlegend wichtige Entscheidung fällt vor kurzem der Schlichtungsausschuß in Frankfurt a. M. Der Betriebsrat einer graphischen Firma war fristlos entlassen worden, weil er in großer Weise den Anordnungen der Geschäftsleitung zu widergehandelt hatte. Bei der Klage vor dem Schlichtungsausschuß stellte die Firma den Antrag, den Betriebsrat aufzulösen, und dieser erhob gegen die fristlose Entlassung Einspruch. Der Schlichtungsausschuß entschied, daß der Betriebsrat aufgelöst wird. Diese endgültige Entscheidung stützt sich auf § 41 BAG, der lautet: Auf Antrag des Arbeitgebers oder von mindestens einem Viertel der wahlberechtigten Arbeitnehmer kann der Bezirkswirtschaftsrat oder, solange ein solcher nicht besteht, der Schlichtungsausschuß die Auflösung des Betriebsrats wegen großer Verletzung seiner gesetzlichen Pflichten beschließen.

Auf Grund des Sachverhalts, der nachstehend näher erläutert wird, erachtete der Schlichtungsausschuß den Antrag auf Auflösung des Betriebsrats für begründet. Die betreffende Firma beabsichtigte auf Grund der Verordnung vom 12. Februar 1920 eine Verkürzung der Arbeitszeit vorzunehmen, weil sie der Ansicht war, daß sie hierzu infolge mangelnder Beschäftigung berechtigt sei. Sie setzte daher bereits am 19. Januar 1923 den Vorsitzenden des Betriebsrats davon in Kenntnis, daß sie beabsichtige, nach vierzehn Tagen eine Verkürzung der Arbeitszeit auf 36 Stunden für die Woche einzutreten zu lassen. Am Freitag, dem 2. Februar 1923, gab sie dann dem Betriebsrat davon Kenntnis, daß nunmehr ab 5. Februar 1923 die verkürzte Arbeitszeit eintreten müsse, und teilte gleichzeitig mit, daß von Montag bis Freitag täglich  $6\frac{1}{2}$  Stunden, und an Sonnabenden  $5\frac{1}{2}$  Stunden gearbeitet werden sollte. Am Nachmittag des gleichen Tages fand dann eine Verhandlung zwischen dem Inhaber der Firma und dem Betriebsrat unter Hinzuziehung der beiderseitigen Organisationsvertreter statt. Hierbei kam aber eine Einigung nicht zustande, da der Betriebsrat eine andere Einteilung der verkürzten Arbeitszeit verlangte und insbesondere, ausweislich des vorgelegten Protokolls über diese Sitzung, hierbei an seinem Verlangen festhielt, daß an Sonnabenden überhaupt nicht gearbeitet würde. Die Firma sah sich daraufhin veranlaßt, durch einen Anschlag bekanntzumachen, daß vom 5. Februar 1923 so verkürzt gearbeitet würde, wie sie es angeordnet habe. Der Betriebsrat schlug dann eine Bekanntmachung an, durch

die er ersuchte, der Anordnung der Geschäftsleitung nicht Folge zu leisten, die Arbeitszeit vielmehr so einzuhalten, wie er es in der Bekanntmachung anordnete, und insbesondere an Sonnabenden nicht zu arbeiten. Der Aufsorderung der Firma, diesen Anschlag wieder zu beseitigen, leistete er keine Folge. Der Schlichtungsausschuss hat in diesem Verhalten des Betriebsrats eine gräßliche Verlegung seiner gesetzlichen Pflichten erblidt.

In dem Schrifttum und der Rechtsprechung der Schlichtungsausschüsse ist streitig, ob und inwieweit ein Arbeitgeber bei Einführung der verkürzten Arbeitszeit der Mitwirkung der Betriebsvertretung bedarf. Selbst wenn man aber mit der herrschenden Meinung dieses Mitwirkungsrechts der Betriebsvertretung annimmt, so besteht dieses Mitbestimmungsrecht nur darin, daß der Arbeitgeber vor Einführung der verkürzten Arbeitszeit mit der Betriebsvertretung sich ins Benehmen setzen muß und deren Vorschläge entgegennehmen und bei seiner Entscheidung berücksichtigen soll. (Vgl. hierzu: Erdel, »Das Schlichtungswesen 1921«, Seite 199, dasselbe: »Schlichtungswesen 1921«, Seite 56, Raab, »Schlichtungswesen 1922«, Seite 6, und Klatow, »Kommentar zum BGB«, neueste Ausgabe, § 78, Anmerkung 8.) In dieser Hinsicht hat aber der Arbeitgeber in vorliegendem Falle durchaus seine gesetzlichen Pflichten erfüllt. Nachdem dann in der Verhandlung vom 2. Februar 1923 mit dem Betriebsrat eine Einigung nicht zu erzielen war, war der Arbeitgeber berechtigt, nunmehr seinerseits die Festsetzung der verkürzten Arbeitszeit so anzutunnen, wie er es mit Rücksicht auf die Verhältnisse seines Betriebs für erforderlich erachtete. Wollte der Betriebsrat sich dieser Anordnung nicht fügen, so stand es ihm frei, den Schlichtungsausschuss oder in erster Linie das im Buchdruckertarif vorgesehene Schiedsamt zur Regelung der Streitfrage anzuwalten. Er hatte aber keinerlei Recht, seinerseits einseitig die Arbeitszeit anders festzusetzen, als der Arbeitgeber dies angeordnet hatte, und insbesondere entgegen dem ausdrücklichen Verlangen des Arbeitgebers, die Sonnabende als arbeitsfrei zu erklären, und sicherlich war er nicht besugt, die Arbeitnehmerschaft aufzufordern, Anordnungen des Arbeitgebers keine Folge zu leisten. Dieses Verhalten des Betriebsrats war durchaus gesetzwidrig und stellt jedenfalls objektiv eine grobe Pflichtverletzung dar. In subjektiver Hinsicht mag dem Betriebsrat zugute gehalten werden, daß er vielleicht sich nicht völlig über die Ungeziehlichkeit seines Handelns im Klaren war, und daß er auch bedrängt durch die Notlage der Arbeitnehmer sich zu seinem Verhalten hat hinreichen lassen. Aber dies kann den Betriebsrat nicht in ausreichender Weise entschuldigen. Es war auf jeden Fall seine Pflicht, bevor er die hier fragliche Bekanntmachung und seine Aufsorderung zum Widerstand gegen die Anordnungen des Arbeitgebers erließ, sich genau über seine gesetzlichen Besugnisse zu unterrichten, und gerade diese Unterlassung stellt sich als eine grobe Pflichtverletzung dar, die um so schwerer wiegt, als der Arbeitgeber durch die Bekanntmachung in den Augen der Arbeitnehmer herabgesetzt und sein Ansehen bedeutend untergraben worden ist. Es kann ihm deshalb in der Tat nicht zugemutet werden, mit einem solchen Betriebsrat länger zusammenzuarbeiten, so daß die Auflösung des Betriebsrats gemäß § 41 BGB. geboten war.

Das Gewerbege richt wird darüber zu entscheiden haben, ob der Arbeitgeber berechtigt war, die Mitglieder des Betriebsrats fristlos zu entlassen. Aus diesem Grunde setzte der Schlichtungsausschuss das Verfahren wegen der Entlassung des Betriebsrats gemäß § 86, Absatz 2 BGB. aus. Hinsichtlich der Regelung der Arbeitszeit erklärte sich der Schlichtungsausschuss für ungünstig, hierfür kommt das tarifliche Schiedsamt in Frage.

**Julius Rodenberg-Stiftung.** — Die Witwe des vor einigen Jahren verstorbene Schriftstellers Prof. Dr. Julius Rodenberg hat, wie die »Voss. Stg.« gemeldet hat, bei der Preußischen Akademie der Wissenschaften eine »Julius Rodenberg-Stiftung für die Wissenschaft vom deutschen Leben« mit einem Gesamtkapital von einer Million Mark errichtet. Davon sollen 750 000 M. zur Unterstützung der von dem Mitgliede der Akademie Prof. Dr. Konrad Burdach unternommenen Arbeiten zur neueren deutschen Sprach- und Bildungsgeschichte, insbesondere zur weiteren Drucklegung des Werkes »Vom Mittelalter zur Reformation« verwendet werden. Dieses Kapital soll in seiner ganzen Substanz für den gedachten Zweck verwendet werden. Die Zinsen des restlichen Kapitals von 250 000 M., das in seiner Substanz niemals angegriffen werden darf, soll dazu dienen, die Publikationen bedeutender Forschungen auf dem Gebiete der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft zu fördern, durch Gewährung von Stipendien, Ausschreibung von Preisaufgaben, Zuschüssen zu wissenschaftlichen Forschungsreisen u. a. Die Stiftung wird durch ein Kuratorium von drei Mitgliedern verwaltet, die von der philosophisch-historischen Klasse der Akademie aus ihrer Mitte gewählt werden.

**Pallas Verlag Alt.-Gej., Berlin.** —

Rechnungsabschluß pro 1922.  
Bilanzkonto.

	Aktiva.	Passiva.
Kassenbestand und Postcheckguthaben . . . . .	618 763 68	
Warenaufzähle und Vantguthaben . . . . .	21 124 541 48	
Kontaktkonto . . . . .	10 975 10	
Mobilien, Buchwert 45 788, nach Abschreibung . . . . .	1 —	
Verlagsrechte, Buchwert 47 750, nach Abschreibung . . . . .	1 —	
Platten und Allesche, Buchwert 49 380, nach Abschreibung . . . . .	1 —	
Warenbestand laut Inventur . . . . .	1 117 055 —	
	22 871 341 26	

**Gewinn- und Verlustkonto.**

	Kredit.	Debet.
Per Rohgewinn . . . . .	8 163 432 42	
	8 163 432 42	
		7 195 622 96
An Generalunkosten . . . . .		142 915 —
„ Abschreibungen . . . . .		824 894 46
„ Reingewinn per 1922 . . . . .		8 163 432 42

**Gewinnverteilung.**

Reservesfonds	32 218,68
4% Dividende auf 500 000 M. Aktien . . . . .	20 000 —
4% Dividende auf 500 000 M. ab 1. 7. 22 . . . . .	10 000 —
10% Tantieme an den Aufsichtsrat gem. § 21 der Statuten . . . . .	75 827,57
16% Superdividende auf M. 500 000 . . . . .	80 000 —
18% Superdividende auf M. 500 000 ab 1. 7. 22 . . . . .	40 000 —
Steuerrücklage . . . . .	250 000 —
Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	316 848,21
	824 894,46

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 68 vom 21. März 1923.)

**Verlag für Börsen- und Finanzliteratur in Berlin.** —

Bilanz per 31. Dezember 1922.

**Aktiva.**

	Aktiva.
An Verlagsrechte . . . . .	484 500 —
„ Fehlende Einzahlung auf 1 000 000 M. Aktien . . . . .	750 000 —
„ Hausgrundstück . . . . .	885 773 —
„ Stehender Satz und Maschinen . . . . .	1 —
„ Steine . . . . .	1 —
„ Kassa . . . . .	273 265 32
„ Verlagskonto: Bücher und Papierbestände . . . . .	6 119 216 —
„ Debitoren . . . . .	9 647 029 50
	18 159 785 82

**Passiva.**

	Passiva.
Per Aktienkapital . . . . .	2 000 000 —
„ Reservesfonds . . . . .	150 000 —
„ Amortisationsfonds . . . . .	310 000 —
„ Talonsteuerreserve . . . . .	9 000 —
„ Hypotheken . . . . .	815 000 —
„ Kreditoren . . . . .	10 886 109 41
„ Nicht abgehobene Dividende . . . . .	6 032 —
„ Gewinn 1922 . . . . .	3 983 644 41
	18 159 785 82

**Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1922.****Debet.**

	Debet.
An Redaktion (Honorare, Korrekturen usw.) . . . . .	3 343 744 80
„ Handlungskosten . . . . .	5 244 673 50
„ Steuern . . . . .	1 112 275 34
„ Abschreibungen . . . . .	708 667 —
„ Gewinn . . . . .	3 983 644 41
	14 393 005 05

**Kredit.**

	Kredit.
Per Gewinnvortrag . . . . .	64 229 —
„ Zinsen und Skonto . . . . .	344 806 12
„ Gewinn an Verlag, Inserate und Sortiment . . . . .	13 983 969 93

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 76 vom 31. März 1923.)

## Personalnachrichten.

**Jubiläum.** — Auf ein 25jähriges Berufsjubiläum konnte Fr. Agnes Grzialewski, erste Angestellte in Ferd. Beyers Buchhandlung (Thomas & Oppermann) in Königsberg i. Pr. am 5. d. M. zurückblicken. In diesem langen Zeitraum hat sie sich durch tüten Fleiß und rege Geschäftsinteresse die vollste Zufriedenheit ihres Chefs erworben. Von diesem wurde sie an ihrem Ehrentage durch ein namhaftes Geldgeschenk erfreut und durch Erteilung der Profura ausgezeichnet. Die Handelskammer würdigte ihre Verdienste durch Verleihung eines Diploms.

### Vestorben:

am 5. Mai an einem schweren Herzleiden im 73. Lebensjahr Herr Kommerzientrat Paul Matthaei, Inhaber der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei in Gotha.

Der Verstorbene hat das 1841 gegründete Geschäft, das aus Buchdruckerei und Schulbücherverlag besteht, am 1. Januar 1884 von Friedrich Engelhard übernommen und es in fast 40jähriger Tätigkeit ausgebaut;

### ferner:

am 3. Mai nach schwerer Krankheit im 63. Lebensjahr Herr russischer wirklicher Staatsrat Gustav von Frank, Teilhaber der Firma Giesecke & Devrient in Leipzig, in die er am 4. März 1913 eingetreten war. In rastloser Arbeit hat er seine reichen Fachkenntnisse und Erfahrungen in den Dienst des bedeutenden graphischen Hauses gestellt.

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Zur Organisation der allgemeinen Buchpropaganda.

(Siehe Bbl. Nr. 78, 91 u. 96.)

#### XI.

Von Elena Gottschalk, Verlag, Berlin B. 30.

Nur einige ganz kurze Bemerkungen zu den in Nr. 91 des Börsenblattes veröffentlichten Aussäßen. Ganz unpersönlich und ohne kränken zu wollen möchte ich behaupten, daß einer der Aussäße zeigt, wie man es machen soll, ein anderer, was vermieden werden soll. Ich meine erstens den Herrn Kollegen W. S., der eine fertige und völlig durchführbare finanzielle Berechnung aufstellt — es fehlt nur noch die Executive — Börsenverein! Zu dem zweiten Aussatz ist aber grundsätzlich vor separatistischem Plakatieren zu warnen, sobald es sich um gemeinsame Propaganda handelt: »Lest die Bücher des X-Verlags!« Das kann ich mir selbst machen und je nach den zur Verfügung stehenden Geldmitteln persönlich für meinen Verlag inserieren, plakatieren usw. usw. Dafür darf kein gemeinsames Geld, keine gemeinsame Organisation mißbräuchlich verwendet werden.

Ich wiederhole deshalb meinen Vorschlag vom 19. April: Neben der finanziellen Executive schaffe man eine Propagandazentrale (die Zusammensetzung siehe in Nr. 91 des Börsenblattes) und man schaffe gemeinsame Schlagworte.

#### \*

#### XII.

### Die Erziehung zum Büchertäufer.

Von Albin Edhardt

i. o. o. Beckhold Verlag, Frankfurt a. M.

Es trifft sich gut, daß in der gleichen Nummer des Börsenblatts (Nr. 91 vom 19. April 1923), die eine große Zahl von Vorschlägen für die Buchpropaganda enthält, Artur Brausewetter's feinsinnige Ausführungen über das Verhältnis des Büchertäufers zum Buchhändler auf Seite 523 abgedruckt sind. Die Öffentlichkeit zu solchen Büchertäufern heranzuziehen, wie sie Brausewetter hier schildert, muß die Aufgabe der Buchpropaganda sein. Das Buch ist keine Ware und darf nicht angeboten werden wie Stichelpulver. Gewiß läßt sich manches aus der Praxis der Warenpropaganda auf die Buchpropaganda übertragen. Gute Plakate z. B. sind immer wirkungsvoll, aber bei der Anwendung von Schlagwort-Klamme sollte man doch sehr vorsichtig sein. Der Himmel behüte uns vor Schildern in den Schaufernern der Sortimenter, wie sie Herr Marwig vom Hause Parus & Co. vorschlägt. Ich glaube nicht daran, daß der Inhalt eines solchen Schildes z. B. den Zigarettenraucher zu sparsamerem Verbrauch ver-

anlassen würde, um sich für das so ersparte Geld Bücher kaufen zu können. Die Hauptaufgabe der Buchpropaganda muß sein, verlorene Büchertäuffer wieder zurück- und neue hinzugewinnen. Soweit die verlorengegangenen aus Not abtrünnig wurden — und deren Zahl ist bedeutend —, wird die Wiedergewinnung dann leicht sein, wenn unsere wirtschaftliche Lage sich allgemein verbessert. Dagegen tut Auflösung bringend not bei solchen Leuten, die das Büchertäufen aus Protestgründen eingestellt haben, weil sie den »hohen Buchpreis« nicht bezahlen wollen. Diesen muß eindringlich, aber nicht in plumper, anstrengender Weise gesagt werden, daß die Bücher auch heute noch keineswegs teuer sind. Hierfür eignet sich in ganz vorzüglicher Weise die Tagespresse. Leider hat diese wiederholt selbst über zu hohe Buchpreise geklagt und den Buchhandel damit erheblich geschädigt. Dieser sollte deshalb keine Gelegenheit vorübergehen lassen, aufklärend in der Presse zu wirken. Am schwierigsten ist die Gewinnung neuer Büchertäuffer, weil als solche heute fast ausschließlich Volksschichten in Frage kommen, die bisher nur Gelegenheits-Büchertäuffer waren. Es kommt aber darauf an, ständige Büchertäuffer als Ertrag für die verlorengegangenen zu gewinnen. Ich denke dabei insbesondere an das große Heer der Angestellten beiderlei Geschlechts. Namentlich die jüngeren sind in der Lage, Geld für Bücher auszugeben, genan so gut, wie sie für Vergnügungen, Puh, Land und Genussmittel Geld übrig haben. Es ist aber nötig, sie erst zu Büchertäufern zu erziehen. Das ist aber mit den Mitteln einer »Odol«-Propaganda nicht zu machen. Die Lust zum Lesen muß auf kluge Weise, auch unter Ausnutzung persönlicher Schwächen, geweckt werden. So halte ich die bestehende Kinobesuchsfreudigkeit dieser Schichten für ausbeutungsfähig in diesem Sinne. In meinem Artikel »Die Erziehung zum Büchertäufer« (Börsenblatt 1922, Nr. 160 vom 12. Juli) habe ich einer Versfilmung packender Buchabschnitte das Wort geredet und folgendes erläuternde Beispiel angewendet:

»Es erscheint ein Buch unter dem Titel „Der deutsche Kaufmann in Südamerika“. Wie er schafft und lebt“. Im Film werden nun das Tagewerk und die Mühlstunden eines Deutschen in Argentinien vorgeführt, der es dort zum Großkaufmann und angehenden Mitglied der Gesellschaft gebracht hat. Die Darstellung entspricht dem Inhalt eines Kapitels des Buches. Ich bin überzeugt, daß die zahlreichen Kinobesucher aus dem Kaufmannsstande einen solchen Film mit dem allergrößten Interesse aufnehmen würden. Wenn dann nach der Abrollung des Films auf der Leinwand eine Empfehlung des Buches etwa in folgender Form erscheinen würde: Das Buch „Der deutsche Kaufmann in Südamerika“ kann ohne Kaufverpflichtung eingesehen werden in den hiesigen Buchhandlungen von . . . . . , so wird der Erfolg kaum ausbleiben.«

Vielleicht stellen die Verleger von Filmromanen ihre Dienste vermittelnd zur Verfügung. Ihr Einfluß auf die Filmgesellschaften würde die Durchführung des Gedankens sicherlich ermöglichen.

Neben dieser einen gibt es eine ganze Reihe anderer Möglichkeiten, Lust und Liebe zum Buch zu wecken, aber in allen Fällen wird es planvoller, erzieherischer Arbeit bedürfen. Schlagwortklamme kann dazu nur ein allerdings wirksames Ergänzungsmittel sein, allein wird sie nur Augenblickserfolge bringen.

## Sterbekasse des Buchhandels.

(Zuletzt Bbl. Nr. 97.)

Montag, den 30. April, versammelten sich alle diejenigen, die noch in Leipzig geblieben waren und Interesse an der Sterbekasse hatten, im Buchhändlersaal, in welchem wenige Stunden vorher harte Kämpfe ausgetragen worden waren. Jetzt galt es einem Friedenswerk, und daher war von Anfang an die Stimmung nur die: die Kasse muß ins Leben treten, weil sie notwendig ist. Darum müssen wir alles Persönliche auf die Seite legen und nur dem einen Gedanken folgen: Etwas Gutes zu schaffen.

Herr Rechtsanwalt Dr. Edstein war als juristischer Berater hinzugezogen, und so konnten alle rechtlichen Zweifel beseitigt werden. Darin herrschte bald volle Einmütigkeit, daß die ganze Kasse so gestellt werden müsse, daß unnötige Kosten nicht entstehen dürfen, und daß deshalb Einheitlichkeit in allen Dingen Bedingung sein und ohne Ausnahme durchgeführt werden müsse. Darum wurde auch der Beitrag ohne Unterschied des Alters für alle Mitglieder gleichmäßig festgestellt, dagegen das Eintrittsgeld je nach dem Alter gestaffelt. Nach kurzer Debatte und nach näherer Aussprache des Anwalts mußten wir unsere Wünsche betreffs Aufnahme der Ehefrau zurückstellen. Mit Recht betonte der Anwalt, daß die Kasse wohl jederzeit erweitert werden könnte, wenn die nötigen Unterlagen geschaffen und Wahrscheinlich-

leitsberechnungen angestellt werden könnten, daß man aber bei Gründung der Kasse zuerst darauf bedacht sein müsse, daß sie tadellos funktioniere.

Der Vorsitzende des Kreises Norden wurde für den Aufsichtsrat bestimmt, und überdies soll dem Börsenverein das Recht eingeräumt werden, jederzeit Einsicht in die Bücher zu nehmen, oder einen Herrn in den Aufsichtsrat zu entsenden. Auf diese Weise unterstellen sich die Bremer Herren einer sicherer Kontrolle. Im übrigen werden jetzt die Säulen ausgearbeitet und in den nächsten Tagen veröffentlicht. Die Sterbekasse soll am 1. Juli 1923 ins Leben treten. Diejenigen, die sich sofort melden, sollen nicht der Wartezeit von drei Monaten unterworfen sein, da das Vereinsjahr vom 1. April bis zum 31. März gilt. Voraussetzung ist jetzt, daß sich sehr viele Mitglieder endgültig melden, und zwar, so weit sich übersehen läßt, hente zu folgenden Bedingungen:

## Eintrittsgeld:

25 bis 40 Jahre	M 3 000.—
41 bis 50 Jahre	M 6 000.—
51 bis 60 Jahre	M 10 000.—
61 bis 70 Jahre	M 25 000.—
70 Jahre und darüber	M 50 000.—

Das Umlagegeld soll betragen vom 1. Juli 1923 bis zum 1. April 1924 M 12 000.—, das Sterbegeld M 350 000.—. Auf dieser Grundlage soll die Sterbekasse ins Leben treten. Jetzt tritt der Vorstand an alle heran, die sich melden wollen, ihm mit direkter Karte und nicht über Leipzig zu schreiben, und zwar laut folgender Vorlage:

Hermann, Wilh. Heinrich,  
in Fa. Johs. Storm, Bremen, Am Wall 143,  
geboren am . . . . . verheiratet — ledig  
will der Sterbekasse auf Grund des Artikels im Bbl. Nr. 107  
fest als Mitglied beitreten.

Datum.

Unterschrift.

Angstlichen Gemütern zur Verhüllung, daß der Börsenvereins-Vorstand das Unternehmen bereits großzügig gestützt hat, indem er uns einen Betrag überwies, der nicht nur die Gründungskosten und die Unkosten des ganzen Jahres decken wird, sondern der es uns auch noch ermöglicht, einen Reservefonds anzulegen. Je mehr Mitglieder aber

beitreten, um so mehr dürfen wir hoffen, daß der Börsenverein uns stützt. Sind die äußeren Formalitäten zur Gründung der Kasse erledigt, werden die Säulen im Börsenblatt veröffentlicht und zur Zahlung des Beitrags aufgesordert. Mitglieder, die später eintreten, werden ein höheres Eintrittsgeld zu zahlen haben.

Bremen, Mai 1923.

W. Hermann.

## Die verbürgten Bücherbesprechungen.

Nr. 85 des Bbl. (vom 12. April) enthält auf Seite 487 die näheren Mitteilungen über wesentliche Verbesserungen unserer Buchbesprechungs-Vermittlung. Wir empfehlen allen Verlegern, jene Erläuterungen zu beachten und aufzubewahren.

Die Neuerung besteht in der Gruppeneinteilung, die es jedem Verleger ermöglicht, die für ihn in Frage kommende Gruppe Zeitungen selbst zu bestimmen. Schon jetzt ist erkennbar, daß diese Verbesserung von ausschlaggebender Bedeutung sein wird, bietet sie doch dem Verlagsbuchhandel Vorteile, die bisher allseitig vermieden wurden. Hunderte von Verlagshäusern benutzen diese Vermittlung, die sich seit der kürzlich erfolgten Verbesserung noch weit mehr als zuvor bewährt und daher als vorbildlich bezeichnet wird.

Wir bitten nochmals, grundsätzlich unsere in Nr. 85 des Bbl. bekannte gegebenen Richtlinien zu beachten! Nur Bücher mit einer Grundzahl von 4 und darüber kommen für die DPK-Vermittlung in Frage. In jedem uns zugehenden Buche muß der vorgeschriebene Vermerk (Gruppe und Grundzahl) stehen. Nochmals betonen wir, daß es sich niemals um eine Besprechung seitens der »DPK« handelt, sondern um die Vermittelung verbürgter Rezensionen. — Zahlreiche Zeitschriften namhafter Verlagshäuser betonen übereinstimmend, daß ihnen die DPK-Vermittelung beste Erfolge verschaffte. Tatsächlich handelt es sich hier um einen Vorteil, der in seiner nunmehrigen Vollkommenheit einzig darsteht und daher von jedem einsichtigen Verleger ausgenutzt wird.

Rudolstadt, am 1. Mai 1923.

Deutsche Presse-Korrespondenz (DPK)  
Prof. Oppermann (Mitgl. des Börsenvereins).

## Wichtige Wirtschaftszahlen.

Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen	Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen
Reichslebenshaltungssindex (einschl. Bekleidung)	Durchschn. April	295400	1913 = 100	Druckpreiserhöhung	4. 3.
Reichsgroßhandelsindex	Durchschn. März	488800	Monatsdurchschnitt aus je 3 Stichtagen 1913 = 100	Erhöhung d. zt. gültigen Preistarifs für Druck	25 v. H. 1650 v. H.
Goldankaufspiegel für ein Zehnmattstück	7. 5.	62500 M	Für ausländische Goldmünzen entsprechende Preise	Druck von Zeitschriften, Zeitungen u. a. regelmäßig erscheinenden Blättern, Werken	4. 3. Anfang April
Goldzollaufgeld	9. 5.-15. 5.	614900 v. H.	Gegen d. Stand d. Vorwoche mit 5519 v. H. eine Steigerung um rund 11,4 v. H.	Größere Druckarbeiten, sowie Druck von Katalogen und Preislisten	4965 fach
Post-Goldfranken	7. 5.	8800		Formulare und andere Alzidenzen	5190 fach
Schl. d. B.-B. u. D. B.	7. 5.	3000		Qualitätsarbeiten	5470 fach
Schl. des dtisch.-österreich. Buchhandels für Werke reichsdtsch. Verlages	30.4.-5.5.	8000	Ohne Umsatzsteuer	Buchbinderarbeiten	5750 fach
Schl. d. Deutschen Musikalien-Buchhandel-Vereins Ausnahme: Chorstimmen, Salonorchester, Legtbücher, Humoristika	8. 5	2500	Editionen verschiedene Schl.	Schl. des Bundesstariffs d. Deutschen Buchbinder-Innungen	5470 fach
Schl. der Theater- und Humoristikverleger		2000	Stets um 200 unter der Schl. des B.-B.	Erhöhung d. Nichtpreise f. d. Gesamteinband (Verband Deutscher Buchbindereibesitzer)	1. 3. 4500
Schl. des Kunsthändels	20. 2.	350		Lagermiete für den Kubimeter bei d. Buchbindereien d. Verbandes Dtsh. Buchb.-Besig.	6. 3. 20 v. H.
Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre	1. 5.	7000	A 1, 4 u. 5 der Mindestbedingungen	Altpapier je 1 kg	18. 1. 750 M
Papier-Preiserhöhung	ab 1. 5.	20%	Durchschnittlich	Gemischte Papierabfälle	4. 5. 140 M
Pappe je 1 kg	Ende	1200 M		Kartonagenabfälle	bis 180 M
Bindfaden " " "	Januar	7500 M		Lederpappenabfälle	" 270 M
Goudronné " " "		1700 M	Durchschnittlich	Holzabfälle	" 300 M
				Weisse holzfeste Abfälle	" 350 M
				Weisse holzfreie Abfälle	" 900 M
				Altton u. Skripturen (frei von harten Deckeln)	" 340 M
				Druck	" 260 M
				Zeitungen	" 300 M

Berantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Hamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

**Gustav Brauns, Romm.-Gesch., Leipzig**

Wir übernahmen die Auslieferung des soeben erschienenen Buches:

**Z Die Krone der Heilkunst am häuslichen Herd**

Volkstümliche Anleitung zum Gebrauch bewährtester Haus- und Naturheilmittel gegen lebensgefährdende Erkrankungen. Kurzgefasstes Handbuch der Naturheilkunde.

Von

**Wilhelm Edmund Schlot**

Das Buch ist das Ergebnis einer langjährigen erfolgreichen Tätigkeit in der Heilbehandlung von Krankheiten mit einfachen bewährten Mitteln. Gleichzeitig bietet es eine wertvolle Anleitung zu einer gesunderhaltenden Lebensführung und zur Lebenserneuerung. Wir bieten hiermit ein kurzgefasstes Handbuch der Naturheilkunde, das umso willkommener sein wird, als die großen Handbücher jetzt für die Meisten unerschwinglich sind. Es ist aber zugleich ein wichtiges Vertriebsmittel für das Sortiment, da der Verlag ihm ein reichhaltiges Verzeichnis von Büchern über Gesundheitspflege angefügt hat, das die Käufer des Buches zu weiteren Bejügen anregt. Aus dem Fenster und vom Ladentisch fort lässt sich das Buch leicht in großen Partien absezzen, namentlich aber bildet es einen Schlager für Versand- und Reisegeschäfte. Der Grundpreis ist niedrigst mit M. 1.20 festgesetzt. Schlüsselzahl des B.-V. Der Vertrieb wird durch günstigste Bezugsbedingungen unterstützt; 33 1/4% bei Einzelstücken, von 10 Stück an 40%, von 25 Stück an 45% Nachlaß. Zur Einführung liefern wir eine einmalige Probebestellung bis zu 12 Stück mit vollen 50% falls Bestellung bis 20. Mai auf beigefügtem Verlangzettel erfolgt.

**C. F. Müller**  
Buchdruckerei und  
Ritterstraße 1



**Karlsruhe i. B.**  
Verlagsbuchhandlung  
Telephon 297

In der Heimatblätter-Sammlung „Vom Bodensee zum Main“ ist als Heft 24 soeben erschienen:

**Aus gärender Zeit**

Tagebuchblätter des Heidelberger Professors Karl Philipp Käyser, aus den Jahren 1795 bis 1827, mit 10 Abbildungen nach zeitgenössischen Bildern von Friedrich Rottmann.

Herausgegeben von Franz Schneider.  
Kunstgeschichtliche Einleitung von Karl Lohmeyer.

Die Tagebuchblätter Käyser's bieben Darlegungen der kulturellen und politischen Ereignisse am Ende des 18. und am Anfang des 19. Jahrhunderts. Diese wertvollen Aufzeichnungen eines Gelehrten, der mitten im Heidelberger Geistesleben und in freundschaftlichem Verkehr mit vielen führenden Persönlichkeiten stand, gewähren einen Einblick in jene an tiefschreitenden Ereignissen so reichen und mit der Gegenwart in mancher Hinsicht vergleichbaren Zeit. Man findet hier eine Fülle wissenswerten Angaben, die man sonst nirgends auftrifft. Der Reiz des Tagebuchs, das sich fast romanhaft präsentiert, wird noch wesentlich durch die Wiedergabe der ebenso schönen wie interessanten, von Käyser erzählten, weiteren Kreisen aber wohl bisher unbekannt gebliebenen Bilder von Friedrich Rottmann erhöht; diese kleinen Kunstwerke veranschaulichen manche geschichtlich und kulturell bedeutungsvollen Vorfälle aus Heidelberg am Anfang des vorherigen Jahrhunderts.

102 Seiten im Umschlag gehestet Mark 6000.—

Bar mit 35% Rabatt. Partie 13/12.

**Z**

**Die zahlreichen Nachbestellungen,**

die in den 14 Tagen seit Erscheinen des Werkes bisher eingingen, beweisen die große Absatzfähigkeit von

**Käthe Kollwitz**  
**Griffelfunkst und Weltanschauung**

Ein kunstgeschichtlicher Beitrag zur Seelen- und Gesellschaftskunde  
von

**Ludwig Kaemmerer**

mit 58 meist ganzseitigen Abbildungen auf bestem, holzfreiem Mattkunstdruckpapier

Ausgabe A in Ganzergament mit signiertem Orig.-Holzschnitt von Käthe Kollwitz „Selbstbildnis“, Nr. 1—75 Grundzahl 90.—

Ausgabe B in Halbergament und echtem Japan mit signiertem Original-Holzschnitt wie in A, Nr. 76—275 Grundzahl 70.—

Ausgabe C in Halbleinen, ohne Holzschnitt . . . . . Grundzahl 18.—

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Rabatt 30% / bei 10 Exemplaren 35%

bei Vorauszahlung\* auf alle Ausgaben 5% Mehrrabatt

\* Vorsicht verlangen.

**Emil Richter \* Verlag \* Dresden-II., Prager Straße 13**

Mitte Mai erscheint:

# HOMER ILIAS UND ODYSSEE

In der Uebersetzung von Johann Heinrich Voß

Mit Bildern von

BONAVENTURA GENELLI

Und einer Einleitung von

MAX VON BOEHN

Zwei Bände

Der buchkünstlerische Vorzug dieser Ausgabe besteht in dem völlig einheitlich durchgeföhrten Charakter ihrer Ausstattung. Der Satz in Didot-Antiqua paßt sich harmonisch dem Inhalt an und ergibt, zusammengehalten mit dem Buchschmuck der Kopf- und Schlußstücke, Seitenbilder von gefälligster Wirkung. Schrift und Ornamente entstanden in der gleichen Zeit, in der Voß seine Uebersetzung schuf; sie wurden unter der gleichen Voraussetzung geschaffen, wie die Nachdichtung der beiden Epen selbst, nämlich der eines möglichst engen Anschlusses an die Antike. Als dritter klassizistischer Faktor treten die Bilder Genelli's hinzu, die im Adel ihrer Linien die Anmut reinster griechischer Schönheit künden und in ihrer herben Strenge der hohen poetischen Stimmung des Dichters näher kommen als die Schöpfungen irgend eines anderen Zeichners.

Die Einleitung, die Max von Boehn der Ausgabe hinzufügte, behandelt den Einfluß, den die homerischen Epen auf die bildenden Künstler deutscher Zunge ausübten und charakterisiert die Meister, die sich vom Ausgang des Mittelalters bis hinauf in unsere Tage von den Themen der Ilias und der Odyssee inspirieren ließen. Eine große Anzahl von Abbildungen unterstützt die Ausführungen des Kunstgelehrten, der Dürer, Cranach und die deutschen Kleinmeister ebenso bereitwillig zu ihren eigenen Gunsten sprechen läßt wie Carstens, Cornelius, Schnorr von Karolsfeld, Kaulbach, Bendemann, Schwanthaler, Preller u.a. In diesem Ausschnitt aus der Kunstgeschichte gibt der Verfasser zugleich ein ganzes Stück Kultur- und Geistesgeschichte, denn er zeigt die Wandlungen, die Homer in der Auffassung der Deutschen während eines halben Jahrhunderts durchgemacht hat.

Das Werk ist auf feinstem büttenartigem Papier in Didot-Antiqua gedruckt

## Preise

Halbleinen-Ausgabe . . . . .	Grundzahl M. 23,—
Halbpergament-Ausgabe . . . . .	Grundzahl M. 27,50
Halbleder-Ausgabe . . . . .	Grundzahl M. 30,—

B.-V.-Schlüssel 35% Rabatt

Falls auf beiliegendem Verlangzettel bestellt, liefern wir Probeexemplare mit 40%

ASKANISCHER VERLAG BERLIN

(Z)